Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 ℳ, eine halbe Seite 38 ℳ, eine ganze Seite 72 ℳ, die erste Seite (nur ungeteilt) 100 ℳ.

Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 ℳ, eine halbe Seite 58 ℳ, eine ganze Seite 112 ℳ, die erste Seite (nur ungeteilt) 150 ℳ.

Umschlag zu Nr. 181. Leipzig, Montag den 7. August 1905. **72. Jahrgang.**

Anfang August erscheint in unserem Verlage der

Gartenlaube-Kalender 1906

21. Jahrgang ◎ Mit zahlreichen Illustrationen

In elegantem Ganzleinenband
M. 1.– ord., 75 Pfg. netto.
In Rechnung: 13/12.
Bar: 7/6.

Partien über 100 à 60 Pfg. bar ohne Freiexemplare

Von 200 Expl. an auf Wunsch direkt emballagefrei.

Der Gartenlaube-Kalender bietet in seinem 21. Bande neben belehrenden Aufsätzen prächtige Illustrationen und Erzählungen, von denen

Der prophetische Hase von Karl Leo

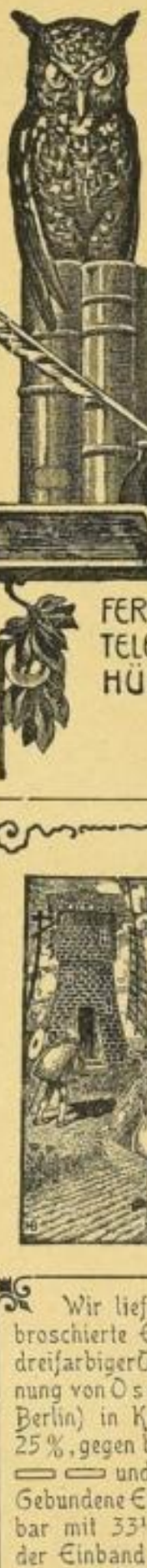
sicher ganz besonderen Anklang finden wird.

Leipzig,
Königstrasse 33.

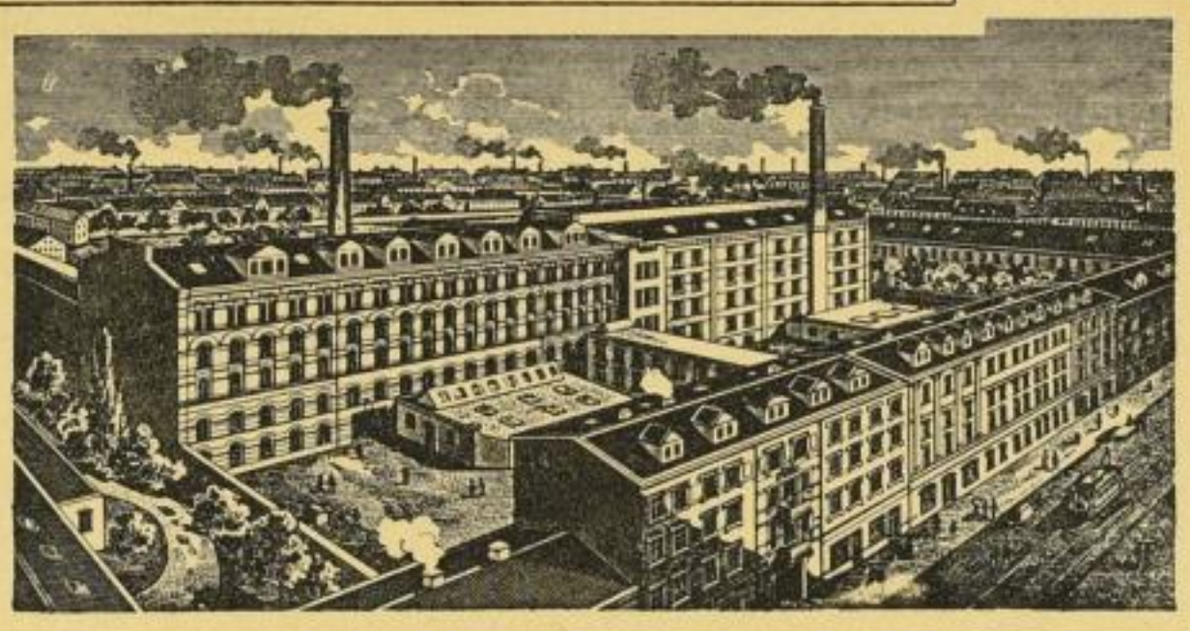
Ernst Keil's Nachfolger
G. m. b. H.

HÜBEL & DENCK

KÖNIGLICH BAYERISCHE HOFBUCHBINDEREI
UND EINBAND=
DECKEN-FABRIK



EINBÄNDE JEDER ART. HERSTELLUNG VON PRACHT= EINBÄNDEN, DECKEN, MAP= PEN, KUNST= GEWERBLICHE ARBEITEN JEDEN GENRES.



PRÄMIIERT: LEIPZIG WIEN FRANKFURT A/M HALLE A/S AMSTERDAM PARIS

FERNSPRECH-ANSCHLUSS №357.
TELEGRAMM-ADRESSE
HÜBELDENCK LEIPZIG.

LEIPZIG

VERTRETER: Berlin — Hamburg — Magdeburg — London — Madrid.

Ⓩ **Anfang August erscheint in unserem Verlage** folgender, auf das **dauernde** Interesse der gebildeten Lesewelt Anspruch erhebender, die von **Kaiser Wilhelm II.** mit Begeisterung und Auszeichnung gefeierte **Wartburg in der Zeit der heiligen Elisabeth** hochpoetisch behandelnder, dem Andenken der † **Grossherzogin Karoline von Sachsen** gewidmeter

Originalroman von GUSTAV ADOLF MÜLLER

IM ZAUBER DER WARTBURG

Umfang 25 Bogen 8°. · Gediegene Ausstattung
Preis brosch. M. 6.50, geb. in eleg. Leinen M. 8.—.

Seine Königliche Hoheit der Grossherzog von Sachsen geruhten, einen Prachtband obigen Werkes unter dem Ausdrucke „des lebhaften Interesses und wärmsten Dankes“ vom Verlage entgegenzunehmen.

„Im Zauber der Wartburg“ ist kein Ritterroman, sondern ein Zeit- und Menschenroman, der eine ergreifende Liebesepisode im Widerstreit sozialer Anschauungen und im versöhnenden Glanze der Gestalt Elisabeths schildert.

Der grossangelegte, in poesievoller Sprache geschriebene Roman will für jeden Gebildeten, für Haus und Reise, für jung und alt ein dauerwertiger Schatz, ein Geschenkwerk vornehmsten Ranges und vor allem

ein Wartburg-Andenken für alle Konfessionen

sein!

Eine einzige Firma, Johs. Starcke's Hofbuchhandlung, Eisenach, bestellte vor Erscheinen fest 100 gebundene Exemplare.

Leihbibliotheken erhalten den Roman in zwei Teil-Titeln.
Verlangzettel anbei.

Schliesslich noch auf unseren in den nächsten Tagen zum Versand kommenden Prospekt mit Bild verweisend, bitten wir um umgehende Bestellung, da wir nur auf Verlangen versenden!

Leipzig. den 5. August 1905.

G. Müller-Mann'sche Verlagsbuchhandlung.

Wir liefern Ihnen broschierte Exemplare (mit dreifarbiger Umschlagzeichnung von Oscar Höppner, Berlin) in Kommission mit 25 %, gegen bar mit 33⅓ % und 7/6. Gebundene Exemplare gegen bar mit 33⅓ % und 7/6; der Einband des Freiexpls. wird berechnet. Zur Probe liefern wir Ihnen, wenn auf Original-Verlang-Zettel bestellt,

1 Exemplar mit 50 % gegen bar.

Einband à M. 1.50 ord., M. 1.20 no. bar.

Auslieferung für Süddeutschland
Albert Koch & Co.,
Barsort., Stuttgart.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 ℳ, für Nichtmitglieder 20 ℳ.
Beilagen werden nicht angenommen.

Anzeigen: die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche.
Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 181. Leipzig, Montag den 7. August 1905. **72. Jahrgang.**

Amtlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.
Preise in Mark und Pfennigen.

Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

Abhandlungen, zwanglose, aus dem Gebiete der Elektrotherapie u. Radiologie u. verwandter Disziplinen der medizinischen Elektrotechnik. Hrsg. v. DD. Hans Kurella u. Prof. A. v. Luzenberger. gr. 8°.

5. Heft. Luzenberger, Prof. Dr. Aug. v.: Die Franklinsche Elektrizität in der medizinischen Wissenschaft u. Praxis. Mit 24 Abbildgn. (98 S.) '05. 2.80

Dieudonné, Oberstabsarzt Prof. Dr. **Adf.:** Immunität, Schutzimpfung u. Serumtherapie. Zusammenfassende Übersicht üb. die Immunitätslehre. 4. umgearb. Aufl. (VI, 210 S.) gr. 8°. '05. 6. —; geb. in Leinw. 7. —

Flugschriften der deutschen Gesellschaft zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten. gr. 8°.

5. Heft. Düring, Prof. Dr. E. v.: Prostitution u. Geschlechtskrankheiten. Vortrag. (48 S.) '05. —.40.

Kolbenheyer, Dr. **E. G.:** Die sensorielle Theorie der optischen Raumempfindung. (IV, 81 S.) gr. 8°. '05. 2. —

Buchhandlung des Erziehungsvereins in Neukirchen.

Hausfreund, der christliche. 1906. Ein Abreißkalender f. das liebe Christenvolk m. bibl. Betrachtgn., kurzen Erzählgn. u. Gedichten. kl. 8°. bar —. 75

Buddhistischer Verlag in Leipzig.

Bowden, Ernest M.: Die Nachfolge Buddhas. Perlen aus der buddhist. Literatur f. jeden Tag im Jahre. Mit e. Geleitwort v. weil. Sir Edwin Arnold. Nach der 4. engl. Aufl. ins Deutsche übertr. u. m. e. Anh. versehen v. Karl B. Seidenstücker. (VIII, 308 S. m. 1 Taf.) 8°. ('05.) 2. 80; geb. bar 3. 60; Prachtausg. geb. n.n. 4. 50

Franckh'sche Verlagsh. in Stuttgart.

Bölsche, Wilh.: Der Stammbaum der Tiere. Mit zahlreichen Illustr. v. Willy Planck. 3. Aufl. (93 S.) 8°. ('05.) 1. —; geb. 2. —

G. A. Gloeckner in Leipzig.

Rothschild's, L., Taschenbuch f. Kaufleute. Ein Handbuch f. Zöglinge des Handels, sowie e. Nachschlagebuch f. jedes Kontor. Enth. das Ganze der Handelswissenschaft in übersichtl. u. gedrängter Darstellg. Mit zahlreichen Übersichten u. Tabellen. Hrsg. v. Handelssch.-Dir. Aug. Schmidt. 48. neu bearb. Aufl. 2 Tle. in 1 Bd. (XII, 701 u. II, 410 S.) gr. 8°. '05. n. 8. —; geb. in Leinw. n.n. 9. —; in Halbfrz. n.n. 9. 50

Heinrich Handels Verlag in Breslau.

Böttcher, Oberlehr. **R.,** u. Sem.-Lehr. **R. Sendler:** Raumlehre f. Lehrerbildungsanstalten. 2. Tl.: Stereometrie u. Trigonometrie. Resultate. (15 S.) 8°. ('05.) —. 25

Dorn's Aufgaben f. mündliches u. schriftliches Rechnen. Neu bearb. v. Sem.-Lehrern A. Elsner u. R. Sendler. Ausg. A in 6 Heften. 8°.

2. Heft. Der Zahlenkreis von 1—100. Die 4 Grundrechnungsarten m. 1- u. 2stell. Zahlen. Vorübungen zur Bruchrechng. 13. Aufl. (32 S.) ('05.) bar n.n. —.15. — 3. Heft. Der Zahlenkreis von 1 bis 1000. Die 4 Grundrechnungsarten m. unbenannten Zahlen. Einführung in die Zehntel, Hundertstel u. Tausendstel; die 4 Grundrechnungsarten m. denselben, Münzen, Maße, Gewichte. Die 4 Grundrechnungsarten m. mehrfach benannten Zahlen. Anfänge der Bruchrechng. 13. Aufl. (48 S.) ('05.) bar —.25. — 4. Heft. Der unbegrenzte Zahlenkreis. Die vier Grundrechnungsarten m. unbenannten u. mehrfach benannten Zahlen. Regeldetri. Durchschnittsrechnung. Zeitrechnung. Aufgaben aus den bürgerl. Rechnungsarten. Weitere Übgn. in der Bruchrechng. 12. Aufl. (56 S.) ('05.) bar —.25. — 5. Heft. Die gemeinen Brüche. Die Dezimalbrüche. Einfache u. zusammengesetzte Regeldetri m. Brüchen. 12. Aufl. (64 S.) ('05.) bar —.30.

— dasselbe. Für einfache Schulverhältnisse. Ausg. B. in 4 Heften. 8°.

1. Heft. Die Zahlenkreise von 1 bis 5, 1 bis 10, 1 bis 20 u. 1 bis 100. Die 4 Grundrechnungsarten m. 1- u. 2stell. Zahlen. Vorübungen zur Bruchrechng. 12. Aufl. (32 S.) ('05.) bar n.n. —.15. — 2. Heft. Der Zahlenkreis von 1 bis 1000. Die 4 Grundrechnungsarten m. unbenannten Zahlen. Einführung in die Zehntel, Hundertstel u. Tausendstel; die 4 Grundrechnungsarten m. denselben, Münzen, Maße, Gewichte. Die 4 Grundrechnungsarten m. mehrfach benannten Zahlen. Anfänge der Bruchrechng. 15. Aufl. (32 S.) ('05.) bar n.n. —.15. — 3. Heft. Der unbegrenzte Zahlenkreis. Die 4 Grundrechnungsarten m. unbenannten u. mehrfach benannten Zahlen. Regeldetri. Durchschnittsrechnung. Zeitrechnung. Weitere Übgn. in der Bruchrechng. 13. Aufl. (32 S.) ('05.) bar n.n. —.15.

— dasselbe. Ausg. C f. höhere Mädchenschulen. Nach den ministeriellen Bestimmgn. üb. das Mädchenschulwesen vom 31. V. 1894 bearb. v. Sem.-Lehrern A. Elsner u. R. Sendler. (In 7 Heften.) 8°.

1. Heft. Der Zahlenkreis von 1 bis 5, 1 bis 10, 1 bis 20. 2. Aufl. (Nach der neuen Rechtschreibg.) (24 S.) ('05.) bar n.n. —.15.

— dasselbe. Für einklass. u. zweisprach. Schulen. Neu bearb. v. Sem.-Lehrern A. Elsner u. R. Sendler. Ausg. D in 3 Heften. 8°.

1. Heft. Die Zahlenkreise von 1 bis 5, 1 bis 10, 1 bis 20 u. 1 bis 100. Die vier Grundrechnungsarten m. 1- u. 2stell. Zahlen. Vorübungen zur Bruchrechng. 2. Aufl. (32 S.) ('05.) n.n. —.15.

Elsner, Sem.-Lehr. **A.:** Die Arbeiterversicherungsgesetze nebst Rechenaufgaben. Nach den neuesten Gesetzes-Abändergn. f. den Gebrauch in Volksschulen bearb. 3. Aufl. (16 S.) 8°. ('05.) —. 06

— u. Sem.-Lehr. **R. Sendler:** Aufgaben f. mündliches u. schriftliches Rechnen. (Ausg. A in 6 Heften.) 6. Heft. 8°. bar —. 40

6. Heft. Die bürgerlichen Rechnungsarten. Ausziehen der Quadrat- u. Kubikwurzel. Raumberechnungen. 11. Aufl. Nach der neuen Rechtschreibg. (80 S.) ('05.) bar —.40.

— — dasselbe. Für einklass. u. zweisprach. Schulen. Ausg. in 3 Heften. 3. Heft. Resultate. 2. Aufl. (28 S.) 8°. ('05.) —. 40

— — Rechenbuch f. Lehrerbildungsanstalten. I. Tl. Für Präparandenanstalten. 1.—3. Schulj. gr. 8°. 3. 20; geb. n.n. 3. 80

1. u. 2. Schulj. 6. Aufl. (IV, 246 S.) '05. 2.20; geb. n.n. 2.60. — 3. Schulj. Buchstabenrechnung u. Algebra. 2. Aufl. (III, 102 S.) '05. 1.—; geb. 1.20.

— — dasselbe. I. Tl. Für Präparandenanstalten. 1. bis 3. Schulj. Resultate. 2. Aufl. (55 S.) 8°. ('05.) —. 80

Nehring, Hauptlehr. **L.:** Bilder aus der vaterländischen Geschichte. Ein Merk- u. Wiederholungsbuch f. einfache Schulen des Ostens der Monarchie. 2. Aufl. (40 S. m. 1 Bildnis.) 8°. '05. bar —. 20

— Vaterländische Geschichte. Ein Merk- u. Wiederholungsbuch f. die Volksschulen des Ostens der Monarchie. I. Tl. Brandenburg-preuß. Geschichte. 5. Aufl. (40 S. m. 1 Bildnis.) 8°. '05. bar —. 20

Heinrich Handels Verlag in **Breslau** ferner:

— Geschichtsstoff f. die einfachsten Volksschulverhältnisse. 4. Aufl. (32 S. m. 8 Abbildgn.) 8°. '05. bar n.n. —. 15

— Kurzgefaßte Landeskunde der Prov. Posen. 7. Aufl. (8 S.) 8°. '05. bar —. 06; m. farb. Karte der Prov. Posen —. 12

— Kurzgefaßte Landeskunde der Prov. Westpreußen. 2. Aufl. (8 S.) 8°. '05. bar —. 06; m. farb. Karte der Prov. Westpreußen —. 12

— Geographisches Merk- u. Wiederholungsbuch f. die Volksschulen des Ostens der Monarchie. 2 Tle. 8°. bar je n.n. —. 15

1. I. Heimatskunde, II. Preußen, III. Deutschland. 8. Aufl. (32 S.) '05. — 2. I. Europa (außer Deutschland), II. Die fremden Erdteile, III. Mathematische Geographie. 3. Aufl. (28 S.) '05.

Schindler, Oberlehr. a. D. Prof. Dr. **K.,** u. Präpar.-Anst.-Vorst. **A. Volkmer:** Deutsche Sprachlehre f. Lehrerbildungsanstalten. Nach dem Lehrplan vom 1. VII. 1901 bearb. 1. Tl. Für Präparandenanstalten. 2., verb. Aufl. (XII, 175 S.) gr. 8°. '05. 1. 40; geb. n.n. 1. 80

Sendler, Sem.-Lehr. **R.:** Raumlehre f. Präparandenanstalten. Nach dem Lehrplane vom 1. VII. 1901 bearb. 8. Aufl. (VIII, 155 S. m. 163 Abbildgn.) gr. 8°. '05. 1. 60; geb. bar n.n. 1. 95

Stark, Sem.-Dir. Dr. **F.,** u. Präpar.-Anst.-Vorst. **F. Tschauder:** Hilfsbuch f. den Geschichtsunterricht in Präparandenanstalten. Nach dem Lehrplan vom 1. VII. 1901 bearb. 2. Tl.: Geschichte des Altertums. Mit 1 Bilderanh. 2., verb. Aufl. (IV, 143 S.) gr. 8°. '05. 1. —; geb. n.n. 1. 30

Max Hesses Verlag in **Leipzig.**

Volks-Turnbücher, deutsche. Hrsg. v. Dr. Rud. Gasch. 8°.

27/28. Heft. Erbes, A.: Stabübungen f. Frauen u. Mädchen in Verbindung m. Ordnungsübungen als Einzelübungen, Gemeinübungen u. Reigen. Mit 86 Bildern v. M. Burger. (61 S.) ('05.) —.50. — 29,30. Heft. Erbes, A.: Schrittarten, Tanzwechsel u. Reigen. Mit 64 Abbildgn. (IV, 68 S.) ('05.) —.50. — 31/32. Heft. Meyer, Heinr.: Anlage u. Ausstattung v. Turnplätzen u. Turnhallen f. das Schul- u. Vereinsturnen. (57 S. m. Abbildgn. u. 6 Taf.) ('05.) —.50. — 33/34. Heft. Rößner, A.: 50 Hantelübungsfolgen f. Altherrenriegen. Für den Betrieb m. Musik zusammengestellt. Mit 60 Bildern v. M. Burger. (64 S.) ('05.) —.50.

Johannes Heyn in **Klagenfurt.**

Idiotenanstalt, die, in St. Martin bei Klagenfurt. (Redaktionelle Beilage des kärntn. Gemeindeblattes v. Mitte Juni 1905.) (3 S.) gr. 8°. ('05.) —. 09

Reichsgesetz u. Durchführungs-Verordnung betr. den Militärvorspann im Frieden. Gesetz vom 22. V. 1905, betr. den Militärvorspann im Frieden (R. G. Bl. Nr. 86). (Redaktionelle Beilage des kärntner. Gemeindeblattes v. Juli 1905.) (18 S.) 8°. ('05.) —. 50

Schutz der nützlichen Vögel. Gesetze vom 30. XI. 1870, L. G. Bl. Nr. 54, u. vom 28. III. 1883, L. G. Bl. Nr. 11, zum Schutze der nützl. Vögel, wirksam f. das Herzogt. Kärnten. (Redaktionelle Beilage des kärntner. Gemeindeblattes v. Anfang März 1905.) (2 S.) gr. 8°. ('05.) —. 06

Straßengesetze f. Kärnten. Nachtrag. Gesetz vom 11. XII. 1904, L. G. u. V. Bl. Nr. 35, wirksam f. das Herzogt. Kärnten, durch welches gemäß Artikel I die §§ 16 u. 21 des Landesgesetzes vom 7. IV. 1896, L. G. u. V. Bl. Nr. 12 (S. 17 u. 19 der Sammlg. »Straßengesetze f. Kärnten«, Verlag des Kärntner Vereines), außer Kraft getreten sind u. künftighin zu lauten haben: (Redaktionelle Beilage des kärntner. Gemeindeblattes v. Mitte Jänner 1905.) (2 S.) gr. 8°. ('05.) —. 06

M. Hittenkofer in **Strelitz.**

Unterrichts-Werke (Methode Hittenkofer) f. Selbstunterricht, Bureau u. Schule. Lex.-8°.

Lehrfach Nr. 143. Fölzer, Ingen. E., u. Diplomingen. L. Kraus: Hydromechanik od. die Lehre vom Gleichgewicht u. der Bewegung des Wassers. Mit 75 Abbildgn. (62 S.) ('05.) 4.—

— dasselbe. (Neue Aufl.) Lex.-8°.

Lehrfach Nr. 115a. Differentialrechnung. 2., neubearb. Aufl. Mit 59 Abbildgn., Unterweisungen u. Aufgaben. Hrsg. v. Technik.-Lehr. O. Lübeck. (111 S.) ('05.) 7.—

Friedrich Kilián's Nachf. in **Budapest.**

Mitteilungen aus dem Jahrbuche der königl. ungarischen geologischen Anstalt. XIV. Bd. Lex.-8°.

2. Heft. Papp, Dr. Carl v.: Heterodelphis leiodontus nova forma aus den miocenen Schichten des Comitates Sopron in Ungarn. Übertragung aus dem ungar. Original. (39 S. m. 10 Fig., 2 Taf. u. 2 Bl. Erklärgn.) '05. 3.—

C. Krebs'sche Buchh. in **Aschaffenburg.**

Schober, Joh.: Führer durch den Spessart, Kahlgrund u. das Maintal. Unter Mitwirkg. des Vereins der Spessartfreunde hrsg. Mit Illustr., Spezial- u. Routenkarten. 4. verm. u. verb. Aufl. (VIII, 233 S.) kl. 8°. '05. Geb. in Leinw. 3. —

Carl Marhold in **Halle.**

Mittelhäuser, Dr. **E.:** Unfall u. Nervenerkrankungen. Eine sozial-medizin. Studie. (86 S.) gr. 8°. '05. 1. 50

Sammlung zwangloser Abhandlungen aus dem Gebiete der Nerven- u. Geisteskrankheiten. Begründet v. Dir. Dr. Konr. Alt. Hrsg. v. Prof. Dr. A. Hoche. VI. Bd. gr. 8°.

4. u. 5. Heft. Stransky, Assist. Dr. Erwin: Über Sprachverwirrtheit. Beiträge zur Kenntnis derselben bei Geisteskranken u. Geistesgesunden. (110 S.) '05. 2.80.

Eduard Pohls Verlag in **München.**

Abriß der deutschen Sprachlehre v. Lehrern Madel, Dr. Micheler, Dr. Reidelbach, Dr. Roth, Schöttl, Dr. Stöckel. 9. Aufl. (VIII, 120 S.) gr. 8°. '05. Geb. 1. 40

W. Struve in **Eutin.**

Album der Holsteinischen Schweiz. (20 Lichtdr.-Taf.) qu. gr. 8°. ('05.) 2. 50

Verlag Orient (Johannes Lohmann) in **Frankfurt a. M.**

Rusett, E. D. de, M. A.: Der Weg des Lebens. Uebers. v. M. E. (22 S.) 16°. ('05.) n.n. —. 10

Verlags-Anstalt Gustav Braunbeck in **München.**

Führer, offizieller, u. **Erinnerungsschrift** f. die erste deutsche Automobilwoche, München, 10. bis 17. VIII. 1905. Horkomer-Konkurrenz, Bleichröder-Rennen, Rennen der deutschen Motorradfahrer-Vereinigg. u. VI. deutscher Automobiltag. Hrsg. im Auftrage des bayer. Automobil-Clubs. (195 S. m. Abbildgn.) 8°. ('05.) 1. —

Fortsetzungen von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Carl Bellmann's Verlag in **Prag.**

Arbeit, deutsche. Monatschrift f. das geist. Leben der Deutschen in Böhmen. Verantwortlich: Aug. Sauer. Red. f. bild. Kunst: H. A. Schmid. 4. Jahrg. 1904/1905. 10. Heft. (88 S. m. 8 Taf.) Lex.-8°. Vierteljährlich bar 2. 50; einzelne Hefte 1. —

Bonneß & Hachfeld in **Potsdam.**

Buch, das praktische, f. jedermann. 65—68. Lfg. Lex.-8°. Subskr.-Pr. je —. 70; Einzelpr. je 1. —

Eisenbahnbeamte, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. 196. Lfg. Lex.-8°. Subskr.-Pr. —. 90; Einzelpr. 1. 25

Mittelschullehrer, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Ilzig. Geographie. 22. Lfg. — Geschichte. 23. Lfg. — Mathematik. 37. Lfg. — Kathol. Religion. 17. Lfg. Lex.-8°. Subskr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25

Polizei-Bureau-Beamte, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Ilzig. 144. Lfg. Lex.-8°. Subskr.-Pr. —. 90; Einzelpr. 1. 25

Postassistent u. **Postadjunkt,** der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. 135. Lfg. Lex.-8°. Subskr.-Pr. —. 90; Einzelpr. 1. 25

Realprogymnasium, das. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Ilzig. 214. Lfg. Lex.-8°. Subskr.-Pr. —. 90; Einzelpr. 1. 25

Realschule, die. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Ilzig. 200. Lfg. Lex.-8°. Subskr.-Pr. —. 90; Einzelpr. 1. 25

Zoll- u. Steuerbeamte, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. 181. u. 182. Lfg. Lex.-8°. Subskr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25

C. C. Buchners Verlag in **Bamberg.**

Bayern's Gesetze u. Gesetzbücher (deutsche Reichsgesetze) privatrechtlichen, strafrechtlichen, administrativen u. finanziellen Inhaltes. 44. Bd. 5. u. 6. Lfg. (S. 321—480.) 8°. Je 1. —

J. G. Cotta'sche Buchh. Nachf. in **Stuttgart.**

Heyse, Paul: Romane u. Novellen. II. Novellen. 38. Lfg. (7. Bd. S. 17—64.) 8°. bar —. 40

Deutsches Verlagshaus Bong & Co. in **Berlin.**

Bibliothek des allgemeinen u. praktischen Wissens. Hrsg. v. Eman. Müller. 46. Lfg. (44 S. m. Abbildgn. u. 1 farb. Karte.) Lex.-8°. bar —. 60

SLUB
Wir führen Wissen.

Wilhelm Engelmann in **Leipzig.**

Archiv f. die gesamte Psychologie. Hrsg. v. Prof. E. Meumann u. Priv.-Doz. W. Wirth. 6. Bd. 4 Hefte. (1. u. 2. Heft. 248 u. 75 S. m. 3 Fig. u. 5 Kurven.) gr. 8°. '05. bar 20. —

Engler, A., u. **K. Prantl:** Die natürlichen Pflanzenfamilien, nebst ihren Gattungen u. wichtigeren Arten, insbesondere den Nutzpflanzen. Fortgesetzt v. A. Engler. 223. Lfg. (3 Bog. m. Abbildgn.) gr. 8°. Subskr.-Pr. 1. 50; Einzelpr. 3. —

Gegenbaur's morphologisches Jahrbuch. Hrsg. v. Geo. Ruge. 33. Bd. 4. Heft. (III u. S. 535—671 m. 34 Fig. u. 1 Taf.) gr. 8°. 8. —

Graefe's, Albr. v., Archiv f. Ophthalmologie. Hrsg. v. Th. Leber, H. Sattler u. H. Snellen. Red. v. Th. Leber u. A. Wagenmann. 60. Bd. 1. Heft. (S. 1—244 m. 15 Fig. u. 9 Taf.) Lex.-8°. 7. —

Graefe-Saemisch: Handbuch der gesamten Augenheilkunde. Hrsg. v. Thdr. Saemisch. 2. neubearb. Aufl. 97.—99. Lfg. gr. 8°. Je 2. —

97—99. Hirschberg, J.: Geschichte der Augenheilkunde. (VII u. S. 1—243 m. 43 Fig.)

Zeitschrift f. Krystallographie u. Mineralogie. Hrsg. v. P. Groth. 41. Bd. 1. Heft. (S. 1—112 m. 32 Fig. u. 1 Taf.) gr. 8°. 6. —

Martin Hager, Verlag in **Bonn.**

Archiv f. die gesammte Physiologie des Menschen u. der Thiere. Hrsg. v. E. F. W. Pflüger. 109. Bd. 3. u. 4. Heft. (S. 95—216.) gr. 8°. Subskr.-Pr. 4. 80; Einzelpr. 6. 40

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblattes.

U = Umschlag.

Hans Köster in **Aachen.** 6958
Hoffmann, Die Nervösität. 75 ₰.

Lotus-Verlag in **Leipzig.** 6957
Lawson, Wieder geboren. 3 ℳ; geb. 4 ℳ.

P. Müller's Verlagsbuchhandlung in **Metz.** 6955
Sind wir kriegsbereit?

G. Müller-Mann'sche Verlagsbuchhandlung in **Leipzig.** U 2
Müller, Im Zauber der Wartburg. 6 ℳ 50 ₰; geb. 8 ℳ.

Emil Roth in **Gießen.** 6956
Goethebrevier. Hrsg. v. Heinemann. 2 ℳ; geb. 3 ℳ.

Wilhelm Scholz in **Werdohl.** 6956
Hosterey, Haltet ein und denket nach! 30 ₰.

Ignaz Schweitzer in **Aachen** 6959
Fey, Zur Geschichte Aachens im 16. Jahrhundert. 1 ℳ 20 ₰; geb. 1 ℳ 75 ₰.

Bernhard Tauchnitz in **Leipzig.** 6956
Mathers, The Ferryman. (T. Ed. Vol. 3831.)

Winckelmann & Söhne in **Berlin.** 6959
v. Tiedemann, Aus Busch und Steppe. 3 ℳ; geb. 4 ℳ.
v. Schkopp, Kameruner Skizzen. 2 ℳ 25 ₰.

Verbotene Druckschriften.

Die Strafkammer beim Königlichen Amtsgericht zu Lublinitz hat durch Urteil vom 10. d. Mts. auf Grund der §§ 130, 40, 41 des Strafgesetzbuchs die Einziehung von zehn polnischen Postkarten ausgesprochen, die folgendermaßen beschrieben werden:

1. Über dem weißen Adler schwebt eine Krone, unter diesem befinden sich zwei sich kreuzende rot-weiße Fahnen und die Wappen der Städte Posen, Krakau und Warschau, deren Namen sich in und unter dem Wappen befinden. Unter dem Wappen trägt ein weiß-rotes Band die Inschrift »Gott erlöse Polen« in polnischer Sprache.
2. Der weiße Adler mit Krone und Kranz trägt verschiedene Städte- und Wojewodschaftswappen und auf rotem Band die Inschrift »Gott erlöse Polen« in polnischer Sprache.
3. Über dem seine Flügel schwingenden weißen Adler schwebt eine Krone, unter ihm ein weiß-rotes Band mit der Inschrift »Gott erlöse Polen« in polnischer Sprache; unter ihm ist der weiße Adler, ein Ritter zu Pferde und eine Engelsfigur (anscheinend der heilige Florian) in einem Wappen vereinigt.
4. Ein Ritter zu Pferde, oben und rechts von ihm ein Band mit den Wappenfiguren der einzelnen Wojewodschaften des ehemaligen polnischen Reiches, deren Namen sich in polnischer Sprache über den einzelnen Wappen befinden.
5. Der weiße Adler, oben und links von ihm ein Band, wie zu 4.
6. Der unter einer Königskrone seine Flügel schwingende weiße Adler, darüber Noten und unter ihnen in polnischer Sprache »Noch ist Polen nicht verloren«.
7. Der unter einer Königskrone seine Flügel schwingende weiße Adler, darunter drei Wappen, enthaltend 1. eine Engelsfigur, 2. den weißen Adler, 3. einen Ritter zu Pferde. Die drei Wappen sind durch ein weiß-rotes Band zusammengehalten. Über dem Bilde sind Noten, unter ihnen in polnischer Sprache die Worte »Gott, der Du Polen durch so lange Zeiten«.
8. Unter einer polnischen Überschrift »Polnischer Gruß« befindet sich eine Krone, unter ihr zwei sich kreuzende weiß-rote Fahnen, deren weiße Farbe die Zahl 1830 und 1863 trägt. Inmitten der Fahnen ist in einem Blumenkranz die Jungfrau Maria mit dem Jesuskinde als Schutzpatronin Polens dargestellt. Darunter ist der weiße Adler, ein Ritter zu Pferde und eine Engelsfigur in einem Wappen vereinigt.
9. Zwei Knaben, denen der weiße Adler voranfliegt. Neben ihnen folgendes Gedicht in polnischer Sprache:
   Katechismus eines polnischen Kindes:
   Wer bist Du? — Junger Pole.
   Was ist Dein Kennzeichen? — Der weiße Adler.
   Wo wohnst Du? — Unter den Unsrigen.
   In welchem Lande? — Auf polnischer Erde.
   Was ist diese Erde? — Mein Vaterland.
   Womit wurde sie weggenommen? — Mit Blut und Narben.
   Liebst Du sie? — Ich liebe sie treu.
   Und woran glaubst Du? — Ich glaube an Polen.
   Was bist Du für Polen? — Ein dankbares Kind.
   Was bist Du ihm schuldig? — Das Leben hinzugeben.
   Wladislaus Belza.
10. Ein vor einer Statue betendes Mädchen. Daneben folgendes Gedicht in polnischer Sprache: Gebet einer polnischen Jungfrau. Ich weiß es ja, denn die Mutter hat es mir gesagt, daß ich ein Kind dieser Erde bin, da ich eine kleine Polin bin. Ich weiß auch, wie teuer und lieb mir Polen ist, denn ich habe in polnischer Sprache beten gelernt. Denn polnische Fluren haben mich mit ihrem Brote genährt, denn die polnischen Lieder haben mich die Lerchen gelehrt, denn dort im Himmel hütet mich die Mutter Gottes, diese Königin der Polen unsere Czenstochauer. Denn bei Gottes Throne stehen polnische Heilige und beten täglich für mein Vaterland. Nimm auch dieses Gebet einer polnischen Jungfrau, großer Gott, mit väterlichem Wohlwollen an, denn es entrinnt mit Gewalt aus meiner Seele wie ein Seufzer »Das Vaterland und Freiheit gib uns, Herr, zurück!« Wl. Belza.

Gleichzeitig ist erkannt, daß die im Inlande befindlichen Exemplare gleicher Art, sowie die zur Herstellung benutzten Platten und Formen unbrauchbar zu machen sind.

Oppeln, 31. Juli 1905.

(gez.) Der Erste Staatsanwalt.

(Deutsches Fahndungsblatt Stück 1935 vom 4. August 1905.)

Nichtamtlicher Teil.

Kreisverein Mecklenburgischer Buchhändler.

Bericht über die

26. Hauptversammlung des Kreisvereins Mecklenburgischer Buchhändler

zu Rostock, Hotel Fürst Blücher,
am 9. Juli 1905.

Leider waren der 1. und 2. Vorsitzende behindert, die Hauptversammlung zu leiten, und mußte dieselbe daher unter dem Vorsitz des 1. Schriftführers tagen.

Anwesend waren die Herren Bartholdi-Wismar, Bremer-Rostock, Brückner-Neubrandenburg, E. & H. Grundgeyer-Rostock, Joerges-Rostock, Koch-Rostock, Mattig-Dömitz, Noth-Sternberg, Rosenberg-Doberan, Taubmann-Rostock, Volckmann-Rostock, Warkentien-Rostock und Witte jun.-Wismar.

Der Vorsitzende verliest den unten abgedruckten Jahresbericht, zu dem eine Diskussion nicht beliebt wurde. Im Anschluß daran berichtet der Kassenführer über den Stand der Kasse. Durch mannigfache größere Ausgaben ist der Vermögensbestand im verflossnen Jahre leider etwas zurückgegangen; er beträgt zurzeit 355 ℳ 70 ₰, was die Revisoren, die Herren Kollegen Koch und Mattig als richtig anerkennen. Der Mitgliederbestand ist zurzeit: 3 Ehrenmitglieder, 33 ordentliche und 16 außerordentliche Mitglieder.

Die Neuwahl des Vorstands ergibt Wiederwahl sämtlicher bisherigen Mitglieder. Die Herren verteilen die Ämter unter sich wie folgt: 1. Vorsitzender: Opitz-Güstrow, 2. Vorsitzender: Witte-Wismar, 1. Schriftführer: Warkentien-Rostock, 2. Schriftführer: H. Grundgeyer-Rostock, Kassenführer: Brückner-Neubrandenburg.

Kollege Volckmann begründet dann seinen Antrag betreffend Änderung des Börsenblatts. Nach lebhafter Debatte wird dem Herrn Antragsteller von seiten des Vorstands anheimgegeben, diesen Antrag eventuell der nächsten Kantateversammlung in Leipzig zu unterbreiten, da das die richtige Instanz sei.*)

Der Vorsitzende berichtet über die diesjährige Abgeordnetenversammlung der Orts- und Kreisvereine, aus deren Tagesordnung er vor allem 3 Punkte hervorhebt: Bibliothekenrabatt, Schulbücherzugaben und Festlegung der Ostermesse. Der demnächst erscheinende stenographische Bericht im Börsenblatt**) wird ja alle Mitglieder über die Versammlung unterrichten; es erübrigt daher, hier auf Einzelheiten einzugehen, besonders, da Punkt 5 und 6 unserer Tagesordnung die Resultate der Leipziger Versammlung im wesentlichen berücksichtigen.

Zu Punkt 5: Bibliothekenrabatt, wurde beschlossen, die außerorordentliche Delegiertenversammlung in Weimar zu beschicken und den Abgeordneten mit bestimmter Vollmacht zu versehen.

Über die Festlegung der Ostermeßabrechnung wurde viel hin und her gesprochen; man konnte jedoch zu keinem bestimmten Resultat kommen und erklärte schließlich mit überwiegender Majorität den jetzigen Zustand noch für den besten. Es bleibt ja abzuwarten, mit welchem Antrag der Vereinsausschuß im nächsten Jahr an die Hauptversammlung herantreten wird.

*) Hierzu sei uns die Bemerkung gestattet, daß die erste Instanz für Begutachtung von bezüglichen Vorschlägen der Ausschuß für das Börsenblatt ist. Redaktion d. Börsenblatts.

**) Inzwischen erschienen (Nr. 167 v. 21. Juli). Red.

Die Frage der Drucklegung der Geschichte des Kreisvereins, die unser verehrter früherer Vorsitzender, Herr Julius Ritter-Schwerin, verfaßt hat, löste sich in angenehmster Weise dadurch, daß Herr Kollege Mattig-Dömitz sich freundlichst bereit erklärte, Satz und Druck kostenlos herzustellen. Dieser hervorragende Beweis von Gemeinsinn wurde allseitig gebührend anerkannt.

Als Ort der nächstjährigen Versammlung wurde Neubrandenburg festgesetzt.

Nach Schluß der Versammlung vereinigte die Kollegen ein gemeinsames Mittagsmahl, das durch Toaste und Begrüßungstelegramme in angenehmster Weise gewürzt wurde. Nachher fanden sich alle zu einer Fahrt nach Warnemünde zusammen. Hier wurde bei herrlichstem Wetter noch manche Stunde traulicher Zwiesprache gepflogen, und nur allzu früh schlug für manchen die Scheidestunde. Die Ausdauerndsten sollen noch um Mitternacht in Rostock in der »Klause« dem Gambrinus gehuldigt haben.

Güstrow, Wismar, Rostock, Neubrandenburg.

Der Vorstand
des Kreisvereins Mecklenburgischer Buchhändler.

Jahresbericht.

In dem abgelaufenen Vereinsjahre sind aus unserm Verein 7 Mitglieder geschieden, 2 — Herr Julius Ritter-Schwerin und Herr A. Nußer-Rostock — indem sie wegen Verkaufs ihrer Geschäfte ihren Austritt erklärten, 2 — Herr Sparkuhl-Ribnitz und Herr Joh. Rode-Neubrandenburg — indem sie zwar ebenfalls ihre Geschäfte verkauften, doch ihren Austritt nicht anzeigten, aber die Einlösung der Beitragsquittung verweigerten, 2 — Herr Fel. Hedicke-Wismar und Herr H. Kitzing-Güstrow — indem sie ihren Austritt erklärten, ohne ihren Geschäftsbetrieb im Lande aufzugeben. Herr H. Berke-Rostock ist wegen Nichtbezahlung des Jahresbeitrags gestrichen. Eine Erklärung von ihm war nicht zu erwirken.

Neu eingetreten sind als ordentliche Mitglieder:

Herr Georg Gornitzka: i. Fa. Otto Nahmmacher's Buchhandlung in Neubrandenburg,
Herr Wilhelm Thieme in Wittenburg,
Herr Ernst Joerges in Rostock,

als außerordentliches Mitglied:

Fräulein Frieda Richter in Friedland.

Unser Verein zählt somit 33 ordentliche, 16 außerordentliche Mitglieder und 3 Ehrenmitglieder.

Herrn Julius Ritter, unserm langjährigen Vorsitzenden, haben wir bei seinem Scheiden aus unserm Verein zum Ehrenmitglied ernannt und ein entsprechendes Diplom, künstlerisch ausgeführt durch Herrn Fr. Bremer-Wismar, ihm überreicht.

Herr Ritter hat die Muße seines jetzigen Rentnerstands dazu benutzt, eine Geschichte des Kreisvereins Mecklenburgischer Buchhändler zu schreiben, deren Manuskript ich hier auf den Tisch des Hauses niederlege.

Mancherlei Veranlassungen haben im 26. Vereinsjahre die Tätigkeit des Vorstands in Anspruch genommen.

Der Gewerbeschul-Inspektor Martens hat im Verein mit mehreren Schweriner Lehrern ein Gewerbeschul-Lesebuch zum Preise von 2 ℳ 60 ₰ herausgegeben und kraft seiner Stellung dessen Einführung in den Gewerbeschulen des Landes erreicht. Dieser Preis von 2 ℳ 60 ₰ ist nur ein fingierter, denn bei direktem Bezug von der Baerensprung'schen Hofbuchdruckerei erhalten die Gewerbeschulen des Landes das Buch für 2 ℳ, der Buchhändler-Nettopreis ist 1 ℳ 97 ₰.

Unterm 27. Juli 1904 wandten wir uns in dieser Angelegenheit beschwerdeführend an das Großherzogliche Ministerium in Schwerin, wie auch einzelne Kollegen (Opitz-Güstrow und Witte-Wismar) sich mit dem Magistrat ihrer Wohnorte in Verbindung setzten, auf die Schädigung hinweisend, die abermals durch regierungsseitig unterstützte Unternehmungen dem ganzen Buchhandel Mecklenburgs zugefügt werden würde, wenn der Gesamtbedarf für die Gewerbeschulen unter Umgehung der Buchhändler durch direkten Bezug gedeckt würde, worauf ja die ganze Art des Vertriebs und die Preisstellung für das Gewerbeschul-Lesebuch und für die Gewerbeschul-Arbeitshefte hinwirke. — Die Magistrate antworteten in wohlwollender Weise, daß sie die Angelegenheit durchaus im Sinne der Buchhändler auffaßten und die Beschwerden an das Großherzogliche Ministerium weitergegeben hätten. Das Großherzogliche Ministerium jedoch gab in seiner Antwort vom 24. September 1904 die Schwierigkeiten zwar zu, »die durch die Angelegenheit den Buchhandlungen des Landes bereitet würden, es trage aber Bedenken, die in Betracht kommenden Staatsbeamten in der freien Ausnutzung ihrer literarischen Tätigkeit zu beschränken«. — Sehr bedauerlich, nicht wahr?! —

Zur Feier des fünfundzwanzigjährigen Bestehens des Kreises Norden am 18. September glaubten wir zufolge des freundschaftlichen Verkehrs, in dem wir mit diesem Verein stets gestanden und zu dessen Gründung einige noch lebende Mitglieder unsers Kreisvereins mitgeholfen hatten, einen Delegierten senden zu müssen, unsern Glückwünschen Ausdruck zu geben. Kollege Warkentien unterzog sich dieser ehrenvollen Aufgabe, indem er vom 17.—19. September in Hamburg anwesend war und den resp. Festlichkeiten beiwohnte. Die zum Feste herausgegebene »Geschichte des Kreises Norden« ist dem Archiv einverleibt. —

Im August erhielten wir zufällig davon Kenntnis, daß zu Ostern 1905 bereits das neue Mecklenburgische Kirchengesangbuch herausgegeben werden solle, trotzdem auf verschiedene im Laufe des letzten Jahres geschehene Anfragen übereinstimmend die Auskunft erteilt war, es würden noch Jahre vergehen, bis die Fertigstellung und Herausgabe erfolgen könne. — Da uns bekannt war, daß von dem seitherigen Gesangbuch in den Verkaufsstellen der Buchhändler und Buchbinder des Landes noch beträchtliche Vorräte vorhanden seien, die durch die neue Ausgabe völlig wertlos würden, wandten wir uns mit der Bitte an den Oberkirchenrat, die Herausgabe und die Einführung des neuen Kirchengesangbuchs noch um ein oder mehrere Jahre hinauszuschieben, damit der drohende Verlust der Händler durch ferneren Absatz der vorrätigen alten Ausgaben verringert würde. — Der Oberkirchenrat hatte von dem Erscheinungs- und Einführungs-Termin nur den Geistlichen des Landes Nachricht gegeben, die Buchhändler und andern Verkaufsstellen völlig ignoriert. — Gewohnt, von den oberen Behörden unsers Landes ohne Beachtung unsrer Interessen zu bleiben, ja vielfach durch deren Maßnahmen direkt geschädigt zu werden, erwarteten wir auch von dem Erfolg dieser Eingabe wenig, obgleich der durch die übereilte Herausgabe des neuen Gesangbuchs den Händlern drohende, ja sichere Verlust nach Zehntausenden Mark zu beziffern war und auch der obersten Kirchenbehörde vorgerechnet wurde. Die uns zuteil werdende Antwort aber überstieg doch noch unsre Befürchtungen. Rücksichtslos wurde unser Notschrei zurückgewiesen. Unser Vortrag vom 31. August wurde erst unterm 9. Dezember beantwortet: »Man sei nicht in der Lage, den an sich berechtigten geschäftlichen Rücksichten Rechnung zu tragen.«

Am 1. Januar d. J. konnten wir unserm verehrten Vorstandsmitglied Herrn Kommerzienrat Senator H. Witte-Wismar zur fünfundzwanzigjährigen Feier als alleiniger Inhaber der Hinstorff'schen Hofbuchhandlung Sortiments-Konto unsre herzlichsten Glückwünsche aussprechen und ihm weiteres segensreiches Wirken in seinem Berufe um so aufrichtiger wünschen, als er seine Interessen stets dem Sortiment und unserm Kreisverein zugewandt hatte. Ebenso beglückwünschten wir Herrn Kommerzienrat Eberhardt-Wismar zu gleichem Anlasse.

In dem Kampfe gegen die Schleuderei und das unerhörte Rabattgeben der Gesellschaft zur Verbreitung von Volksbildung in Berlin wurden wir zur Mitwirkung aufgefordert; wir glaubten bei aller Sympathie für die Angelegenheit doch einstweilen die weitere Entwicklung abwarten zu sollen, weil es uns unverständlich war, wie der Vorstand* des Börsenvereins in der Sache zur gerichtlichen Verantwortung gezogen werden sollte — Inzwischen ist ja auch zur allgemeinen Befriedigung mit dem Vorstande der Gesellschaft ein Abkommen seitens des Börsenvereins-Vorstandes getroffen, das der Gesellschaft ihren Büchervertrieb ferner ermöglicht, ohne gegen die buchhändlerischen Verkehrsbestimmungen zu verstoßen.

Ein Versuch, die erschreckend hohen Spesen beim Bezug des Buchhändler-Börsenblatts (zirka 30 ℳ pro Jahr Verpackung und Porto) herabzumindern, ist leider ohne Erfolg geblieben. Wir waren in Leipzig vorstellig geworden, ob sich nicht ein Weg finden lasse, das Börsenblatt durch Überweisung durch die Post zu beziehen. Der Börsenvereins-Vorstand*) erteilte uns darauf die Antwort, daß trotz aller Verhandlungen und Erwägungen mit der Post bisher ein Mittel und Weg in der gewünschten Richtung sich nicht hätte finden lassen.

In Angelegenheit des sogenannten Bibliothek-Rabatts haben wir mehrfach mündlich und schriftlich Verhandlungen gepflogen, und werden uns auch an der bezüglichen Delegierten-Versammlung in Weimar beteiligen.

Eine Zuschrift des Großherzoglichen Ministeriums vom 29. März 1905 forderte uns auf, für die nächste internationale Urheberrechtskonferenz, die im Jahre 1906 in Berlin stattfinden wird, zwecks Vorbereitung des Arbeitsplans etwaige Anregungen und Wünsche zur demnächstigen Übermittelung an das Reichsamt des Innern ihm zu unterbreiten. — Wir haben daraufhin auf die Rechtlosigkeit der deutschen Literaturerzeugnisse in Holland hingewiesen, die geringe Gegenleistung Rußlands auf internationalem Urheberrechtsgebiet bezeichnet und die völlig unhaltbaren bezüglichen Verhältnisse in den United States Nordamerikas gegenüber den in Deutschland erscheinenden literarischen Veröffentlichungen gekennzeichnet, dem Großherzoglichen Ministerium auch diese vom ganzen deutschen Buchhandel schmerzlich empfundenen Ungehörigkeiten möglichst auf der Konferenz zum Austrag zu bringen, warm empfohlen.

Eine Anklage gegen eine Buchbinderfirma in Lübtheen wegen Gewährung von 10 Prozent Rabatt von allen Bezügen an Lehrer ꝛc. konnte wegen nicht genügend vorliegender Beweise und bei dem Leugnen des von uns zur Rede

---

*) Ein bezüglicher Briefwechsel mit dem Vorstand des Börsenvereins hat nicht stattgefunden, sondern nur mit der Geschäftsstelle des Börsenvereins. Hindernisse der Übermittlung des Börsenblatts an die Bezieher durch das Postzeitungsamt sind die von der Hauptversammlung des Börsenvereins (zuletzt am 27. April 1902) neuerdings festgelegte Beschränkung des Bezugs auf Buchhändler und die Weigerung der Postbehörde, andre Zeitungen als die in der Post-Zeitungsliste bekannt gegebenen durch das Postzeitungsamt zu befördern und deren Beförderung auf einen bestimmten Personenkreis zu beschränken.

Redaktion des Börsenblatts.

gestellten Beklagten nicht erledigt werden. Es ist durchaus notwendig, als einzig mögliche Unterlage solcher Anklagen schriftliche Beweise zu schaffen, ohne die fast jede Untersuchung im Sande verläuft. Bei dieser Gelegenheit weisen wir auf die im Börsenblatt Nr. 139 vom 19. Juni 1905 abgedruckte Entscheidung des Frankfurter Landgerichts hin, derzufolge ein Warenhaus wegen vom Verleger untersagter und doch geschehener Preisunterbietung auf Grund der §§ 11 und 38 des Urheberrechtsgesetzes zu einer Strafe verurteilt worden ist.

Zur Ostermesse wurden wir bei der Delegierten-Versammlung durch Kollegen Warkentien-Rostock, bei der Kantate-Versammlung durch die Kollegen H. Witte-Wismar und Warkentien-Rostock vertreten.

Mancherlei andre Sorgen und Arbeiten haben den Vorstand im letzten Jahre beschäftigt, die sich nicht dazu eignen, hier vorgetragen zu werden. Auch im neuen Vereinsjahr erklärt sich selbiger bereit, in allen geschäftlichen Schwierigkeiten und Nöten mit Rat und Tat zu helfen, soviel er nur vermag, und ersucht die Mitglieder des Kreisvereins, sich nach wie vor vertrauensvoll an ihn zu wenden.

Zur Beurteilung älterer Verlagsverträge.

(Vgl. Nr. 169 d. Bl.)

Herr Rechtsanwalt Dr. Fuld kommt in Nr. 169 zu dem Ergebnis, daß auf den Rücktritt vom Verlagsvertrag, der vor Inkrafttreten des Verlagsgesetzes abgeschlossen wurde, die Bestimmungen dieses Gesetzes nicht analog angewendet werden können. Während ich seinen allgemeinen Ausführungen über Rückwirkung und Analogie zustimme, möchte ich seiner Folgerung auf den konkreten Fall, also auf die analoge Anwendung der Bestimmungen über das Rücktrittsrecht, entgegenhalten, daß die abweichende Regelung der Materie im Verlagsgesetz gegenüber dem Bürgerlichen Gesetzbuch nicht als beabsichtigte Neuerung angesehen werden muß. Es liegt umgekehrt die Vermutung nahe, daß die Bedürfnisse des Urhebers und des Verlegers, die zu dieser Regelung geführt haben, schon längst erkannt und gewohnheitsrechtlich befriedigt wurden; es ist dies der einzige Schluß, der aus der Begründung zum Gesetzentwurf gezogen werden kann.

Eine solche Gewohnheit konnte auch im Widerspruch zum partikularen Verlagsrecht und bürgerlichen Recht entstehen, wie z. B. das anerkannte buchhändlerische Gewohnheitsrecht mehrfach das Gegenteil von denjenigen Sätzen des Badischen Landrechts über Schrifteigentum bestimmte, die verlagsrechtliche Bestimmungen enthielten, bis 1900 nicht ausdrücklich aufgehoben und nach der herrschenden Meinung an sich rechtsgültig waren.

Ob nun Herr Dr. Fuld recht hat oder ich, wird schwer zu entscheiden sein. Vielleicht teilt uns ein Leser des Börsenblatts Präjudizien oder eigne Erfahrungen mit. Jedenfalls aber möchte ich die Annahme meiner Auslegung deswegen empfehlen, weil Urheber und Verleger ein Interesse an klaren und einheitlichen Vorschriften, also auch an möglichst häufiger analoger Anwendung der Bestimmungen des Verlagsgesetzes haben.

Bei dieser Gelegenheit kann ich aber nur dringend dazu raten, solchen Schwierigkeiten infolge zeitlicher Statutenkollision durch Neukodifikation der alten Verlagsverträge auf Grund des neuen Rechts aus dem Wege zu gehen. Man beseitigt dabei manche Streitfragen bewußt und noch mehr Unannehmlichkeiten unbewußt, von denen sich der Nichtjurist und oft auch der Jurist vor dem Ernstfall nichts träumen läßt.

Dr. Otto Bielefeld,
i/Fa. J. Bielefeld's Verlag, Karlsruhe.

Festschrift zur Begrüssung der sechsten Versammlung Deutscher Bibliothekare in Posen am 14. und 15. Juni 1905.

Posen 1905, Kommissionsverlag von Joseph Jolowicz. 8°. In Umschlag. 99 S.

Die Schrift enthält eine Reihe vornehmlich bibliotheks-wissenschaftlicher und bibliographischer Arbeiten, die nicht nur für den Fachmann im engsten Sinn, sondern auch für den Buchhändler von Interesse sind.

Zur Einführung bringt der Herausgeber, Professor Rudolf Focke, eine allgemeine Theorie der Klassifikation und den Entwurf einer Instruktion für den Realkatalog. Er unterscheidet dabei zwischen dem systematischen und dem sachlich-alphabetischen Prinzip, die zusammen drei Möglichkeiten der Anwendung zulassen, und zwar 1. die systematische Ordnung, 2. die alphabetische Gruppierung des in sachliche Schlagwörter aufgelösten Wissenschaftsinhalts, 3. die Verbindung beider Systeme. Diese bilden, streng genommen, nur eins, das logische, das besondrer Zweckbestimmung angepaßt wird. Zum Schluß gibt der Verfasser zehn Regeln für die Anlegung und Fortführung des Realkatalogs.

In dem Artikel: »Die Abteilung Bücherkunde im Realkatalog der Kaiser-Wilhelm-Bibliothek« entwickelt deren Bibliothekar, Dr. Bernhard Wenzel, an einem praktischen Beispiel die Grundfragen, die bei der Bearbeitung eines Realkatalogs in Frage kommen. — Dr. Schultheiß behandelt im folgenden Aufsatz die Fortbildung des Halleschen Schemas, das bei dem Katalog der Kaiser-Wilhelm-Bibliothek Anwendung gefunden hat. — »Einige Mitteilungen über die Raczinskische Bibliothek« bietet deren Bibliothekar, Professor Oswald Collmann. Diese Bibliothek ist die älteste in Posen; sie besitzt wertvolle Handschriften und Inkunabeln, namentlich der polnischen Geschichte und Literatur, und beschränkt ihre Wirksamkeit seit neuester Zeit ganz auf Posensche Geschichte und Kultur. — Archivrat Professor Warschauer bespricht einige seltne Gelegenheitsdrucke aus der Provinz Posen, die auf die polnische Geschichte des siebzehnten und achtzehnten Jahrhunderts interessante Streiflichter werfen. — »Die polnische Bibliographie in ihrer Entwicklung und ihrem gegenwärtigen Stande« behandelt in ausführlichster Weise der Buchhändler Joseph Jolowicz. — »Zur Lebensgeschichte des Preußenliedes, Dichters Bernhard Thiersch« liefert Dr. Wilhelm Fabricius einen Beitrag, zu dem die »Erinnerungen« Otto von Corvins, des Stiefsohns von Thiersch, den Hauptteil des Stoffs bilden.

Der Schluß der inhaltlich wie äußerlich vornehm ausgestatteten Festschrift ist ebenfalls von Wilhelm Fabricius mitgeteilt und lautet: »Wie man vor 170 Jahren von einem sächsisch-polnischen Könige eine Gehaltsaufbesserung erlangte.« Darin wird die gereimte Bitte um Gehaltserhöhung des General-Accise-Sekretärs Hanke in Dresden wiedergegeben, der der zweiten schlesischen Dichterschule zugezählt wird. Die kuriose Form des Gesuchs hatte offenbar Eindruck gemacht; das Gesuch hatte Erfolg. Hoffmann.

Kleine Mitteilungen.

Zu § 18 des Urheberrechtsgesetzes. — Ein Kölner Berichterstatter hatte gegen die »Tageszeitung für Brauereien« in Berlin Strafantrag gestellt, weil sie einen von ihm verfaßten Gerichtsbericht über eine Entscheidung des Kölner Oberlandesgerichts ohne Quellenangabe aus der »Kölnischen Volkszeitung« abgedruckt hatte. Vor der Strafkammer des Landgerichts I zu Berlin machte der angeklagte verantwortliche Redakteur der »Tageszeitung für Brauereien« geltend, der Artikel falle unter die vermischten Nachrichten tatsächlichen Inhalts, deren Nachdruck nach § 18 des Urheberrechtsgesetzes ohne jede Beschränkung

gestattet sei. Das Gericht verurteilte ihn jedoch zu 10 ℳ Geldstrafe, weil es sich um ein zur Belehrung dienendes Schriftwerk im Sinne des § 1 des Urheberrechtsgesetzes handle. Ebensowenig ließ es den Einwand des Angeklagten gelten, daß nicht der Journalist, sondern die »Kölnische Volkszeitung« zur Stellung des Strafantrags berechtigt sei. Einen Abdruck mit Quellenangabe hätte der Journalist zwar nicht verhindern können; aber ohne Quellenangabe durfte eine Wiedergabe nur mit Erlaubnis des Verfassers erfolgen. Die von dem Angeklagten gegen dieses Urteil eingelegte Revision wurde durch Entscheidung des zweiten Strafsenats des Reichsgerichts am 27. Juni d. J. zurückgewiesen. (Der Zeitungs-Verlag.)

Zu § 18 des Urheberrechtsgesetzes. (Nachdruck aus Zeitungen.) — Herr Professor Dr. Arnold Dodel in Lugano schreibt der »Frankfurter Zeitung«: Im zweiten Morgenblatt vom 18. Juli brachte die »Frankfurter Zeitung« im Feuilleton einen kleinen Artikel aus meiner Feder: »Der Adler und die Schwalben«. Gleich darauf wurde dieser Artikel mit Quellenangabe von verschiedenen großen und kleinen Zeitungen nachgedruckt. Interessanter Weise veranlaßte dieser Artikel auch eine Zuschrift des »Allgemeinen Schriftstellervereins«, Berlin W., an den Verfasser, worin letzterer, gestützt auf das neue Urhebergesetz vom 19. Juni 1901, ersucht wurde, gegen die Nachdrucke rechtlich vorzugehen. Ich bin nicht in der Lage, in meinen vorgerücktern Jahren noch Prozesse zu führen oder führen zu lassen. Lieber leide ich Unrecht. Ich erkläre das in der Absicht, künftighin vor derlei Zumutungen bewahrt zu bleiben. Wenn ich gelegentlich einmal etwas für weitere Kreise publiziere, so geschieht es in der redlichen Absicht, nicht Geld oder materielle Vorteile andrer Art zu ergattern, sondern um möglichst vielen Lesern irgendwelche Anregung zu bieten. Es kann mir daher nicht einfallen, irgend eine andre Zeitung, die meine Artikel mit Quellenangabe zum Wieder-Abdruck bringt, verfolgen zu lassen. Im Gegenteil: Ich war während meines langen Lebens immer erfreut, wenn ich mit meinen bescheidenen Beiträgen in der Tagespresse recht oft Wieder-Abdrucke erlebte. (Ich würde übrigens nicht dagegen protestieren, wenn mir irgend eine nachdruckende Zeitung, gestützt auf das Urhebergesetz von 1901, irgend ein Honorar würde zukommen lassen; aber wenn dies nicht geschieht, so werde ich auch in Zukunft, trotz des Urhebergesetzes, jede rechtliche Verfolgung unterlassen.) Also: Ich gebe das Recht des Nachdrucks meiner Artikel, die in der »Frankfurter Zeitung« erscheinen, unter den üblichen Bedingungen des Anstandes vollständig frei. Die »Frankfurter Zeitung« selbst wird ihrerseits sich in diesen Dingen ja alle Rechte wahren.
(Der Zeitungs-Verlag.)

Verdächtiges Gemäldeangebot. — Zwei Italiener, ein Weber und ein Agent, sind, wie der Deutsche Reichsanzeiger meldet, in Düsseldorf wegen Verdachts des Diebstahls von sehr wertvollen, ungefähr 300 bis 400 Jahre alten Kirchengemälden festgenommen worden. Die Bilder scheinen aus einer Kirche oder einem Museum zu stammen. Die Verdächtigen haben die Bilder, die in einem auffallend langen und breiten Sofa verborgen waren, nach Deutschland eingeführt und in Düsseldorf für 80000 ℳ zum Kauf angeboten. Sie wollen die Gemälde von einem Unbekannten in Pisa mit dem Auftrage, sie in Deutschland zu verkaufen, erhalten haben.

Zur Besteuerung der Gesellschaften mit beschränkter Haftung. — Wie der »Zeitungsverlag« meldet, hat sich die Handelskammer zu Berlin in einer Eingabe an den preußischen Finanzminister gegen die Besteuerung der Gesellschaften mit beschränkter Haftpflicht ausgesprochen. Sie hält es nicht für angänglich, bei der Besteuerung der Genossenschaften von der Besteuerung der Aktiengesellschaften auszugehen. Bei den Aktiengesellschaften werde das Einkommen bei der Gesellschaft sowohl wie bei den Aktionären, also doppelt, herangezogen, die Genossenschaft aber stehe der Handelsgesellschaft näher als der Aktiengesellschaft. Die Genossenschaft solle insbesondre Familiengründungen dienen, und wenn diese Familiengründungen auch nicht zahlreich erfolgt seien, so sei doch ein kleiner Kreis von Teilnehmern und ein individueller Betrieb im allgemeinen erhalten geblieben. Nach weitern sachlichen Darlegungen schließt die Eingabe mit der Bitte: »Hiernach bitten wir Eure Exzellenz, von dem Plane der Besteuerung der Gesellschaften mit beschränkter Haftung, welche, ohne einen irgendwie erheblichen finanziellen Ertrag in Aussicht zu stellen, die Interessen des Handels und der Industrie schwer schädigen würde, geneigtest Abstand nehmen zu wollen.«

Gesamtkatalog der großen preußischen Bibliotheken. — Die Resolution der Posener Bibliothekarversammlung in Sachen des Gesamtkatalogs und des Zettelbrucks ist dem Auftrag der Versammlung gemäß (vgl. Nr. 140, 149 d. Bl.) an den preußischen Herrn Minister der geistlichen usw. Angelegenheiten eingereicht worden. Dem Vorsitzenden des Vereins Deutscher Bibliothekare ist darauf folgendes Schreiben zugegangen:

»Berlin, den 13. Juli 1905.

»Für die mir mit gefälligem Schreiben vom 30. Juni d. J. durch Sie überreichte Resolution des sechsten Deutschen Bibliothekartages sage ich meinen Dank. Die in der Resolution gegebenen Anregungen werde ich gern in Erwägung nehmen und sehe der in Aussicht gestellten Einreichung der Verhandlungen der Versammlung mit Interesse entgegen.

(gez.) Studt.«

Gleichzeitig hat der Vereinsvorstand die Resolution Seiner Exzellenz Herrn Ministerialdirektor Dr. Althoff auch persönlich überreicht und ihm dabei anschließend an den ersten Satz der Resolution den Dank für seine langjährigen Bemühungen im Interesse des Bibliothekswesens ausgedrückt. Der Herr Ministerialdirektor war über diese Anerkennung seines Wirkens sehr erfreut und betonte, daß noch viele und große Fragen auf dem Gebiete des Bibliothekswesens, darunter auch solche die persönlichen Verhältnisse der Bibliothekare betreffend, zu erledigen seien. Für ihre Lösung werde es von Nutzen sein, wenn die Bibliotheken und Bibliothekare mit der Unterrichtsverwaltung stets Hand in Hand gingen. (Zentralblatt für Bibliothekswesen.)

* Königliche Bibliothek in Berlin. — Die Leitung der Königlichen Bibliothek in Berlin ist vom Minister Dr. Studt dem Professor der Theologie, Herrn Dr. Adolf Harnack kommissarisch übertragen worden, nachdem der bisherige Generaldirektor, Herr Dr. Wilmans, um seinen Abschied gebeten und bereits einen Urlaub angetreten hat. Herr Professor Dr. Harnack hat sein ihm zugeteiltes Amt sofort übernommen.

* Kongreß deutscher Geschichtsvereine. Deutscher Archivtag. — Die diesjährige Hauptversammlung des Gesamtvereins der deutschen Geschichts- und Altertumsvereine wird in Verbindung mit dem V. deutschen Archivtag und dem VI. Verbandstag der west- und süddeutschen Vereine für römisch-germanische Altertumsforschung in den Tagen vom 25. bis 29. September d. J. in Bamberg stattfinden. Die königliche Bibliothek in Bamberg wird eine erweiterte Ausstellung ihrer Handschriften sowie einer Sammlung von Ansichten des alten Bamberger Stadtbildes veranstalten. Für die Teilnehmer der Tagung ist außerdem Gelegenheit geboten, die Bauten und wissenschaftlichen Sammlungen der alten Bischofsstadt unter sachkundiger Führung zu besichtigen. Für den 28. September ist eine Fahrt nach der ehemaligen Zisterzienser-Abtei Ebrach vorgesehen, über die der Direktor des Germanischen Museums Professor von Bezold (Nürnberg) einen Vortrag halten wird.

Zehnter internationaler Pressekongreß. (Vgl. Nr. 175, 176, 177, 180 d. Bl.) — Über den Verlauf des Besuchs des Lütticher internationalen Pressekongresses am 1. August in Antwerpen tragen wir nach der »Neuen Freien Presse« (Wien) hier noch folgendes nach: Im Festsaale des Cercle artistique et literaire in Antwerpen fand die feierliche Sitzung zur Erinnerung an den ersten Pressekongreß statt, der am 7. Juli 1894 in demselben Saale eröffnet worden war. Nach Eröffnung der Sitzung durch den Präsidenten Singer hielt der belgische Vertreter Heinzman-Saving einen Rückblick auf die Gründung des Kongresses und gedachte des damaligen Präsidenten der belgischen Presse, Goemaret de Keyser. Er war es, der auf dem Kongreß des Londoner Institute of journalists den von Emile Zola angeregten Gedanken aufnahm und mit uner-

schütterlicher Energie verfolgte. Bei Nennung des Namens Goemarets fiel die Hülle von dem Porträt Goemarets, das die belgischen Journalisten hatten anfertigen lassen, und die Versammlung brachte der Witwe und dem Sohne des Gefeierten Huldigungen dar. Nach Heinzmann entwarf Viktor Tauny ein Bild der bisherigen Tätigkeit der internationalen Pressevereinigung. Die Schlußrede hielt Präsident Singer, indem er dafür dankte, daß es ihm durch so viele Jahre gegönnt war, an der Spitze der Vereinigung zu stehen, und der Vorgänger im Amte gedachte. — Mittags folgte ein Empfang im Rathause von Antwerpen und abends ein Bankett der Antwerpener Presse im Festsaale des Zoologischen Gartens. Damit war der offizielle Teil des Kongresses beendet.

Übersetzung österreichischer Gesetzbücher ins Chinesische. — Wie die Wiener Zeitung berichtet, hat sich die chinesische Gesandtschaft die Aufgabe gestellt, ihre Regierung über eine Reihe österreichischer Gesetze und Einrichtungen nicht bloß durch zusammenfassende Darstellungen, sondern in eingehendster Weise zu unterrichten. Zu diesem Zweck wurde eine Anzahl österreichischer Gesetze, namentlich das Markenschutzgesetz, für das in Peking im Hinblick auf die in China schwebenden Markenschutzfragen besondres Interesse an den Tag gelegt wurde, ferner das Preßgesetz und das Fischereigesetz unverkürzt in die chinesische Sprache übertragen. Außerdem wurden viele Bestimmungen des österreichischen Unterrichtswesens, betreffend die Einrichtungen der verschiedenen Lehranstalten, darunter der Universitäten, der k. und k. Konsular-Akademie, des Theresianums und andrer Institute, in die chinesische Sprache übersetzt. Diese Arbeit, die in vielfacher Beziehung außerordentliche linguistische Schwierigkeiten darbot, wurde unter der Leitung des Gesandten Yangtscheng von mehreren Sekretären der Gesandtschaft im Laufe einiger Monate beendet.

Deutsche Schillerstiftung. — Die deutsche Schillerstiftung besitzt jetzt das ansehnliche Gesamtvermögen von zwei Millionen Mark. Dazu kommt eine Summe von 250 000 ℳ, die der Schillerverband deutscher Frauen ihr am 9. Mai d. J. überwiesen hat. Wie Generalsekretär Dr. Hans Hoffmann im »Literarischen Echo« mitteilt und die Beilage zur Allgemeinen Zeitung diesem Berichte entnimmt, gehören davon der Zentralkasse 600 000 ℳ. Fast das Doppelte dieser Summe besitzt der Dresdener Zweigverein als Ergebnis des Ertrags der großen Nationallotterie, die Major Serre (Dresden) im Jahre 1859 angeregt hat. Weitere größere Summen besitzen die Zweigvereine in Wien (150 000 ℳ), Weimar (64 000 ℳ), die vereinigten badischen Stiftungen (60 000 ℳ), Berlin (58 000 ℳ), Köln (56 000 ℳ), Breslau (40 000 ℳ), Stuttgart (33 000 ℳ).

Paris. Internationaler Tuberkulose-Kongreß. Ausstellung. Internationaler Kongreß für Ernährung des Menschen. — Im Anschluß an den zu Paris vom 2. bis 7. Oktober d. J. stattfindenden internationalen Tuberkulose-Kongreß ist für die Zeit vom 2. bis 29. Oktober die Veranstaltung einer internationalen Tuberkulose-Ausstellung im Grand Palais des Champs-Elysées in Aussicht genommen. Der Eintritt soll unentgeltlich sein und jedermann freistehen. Die Ausstellung wird 4 Sektionen mit insgesamt 14 Unterklassen umfassen. Die Ausstellungsgebühren betragen für je 1 qm Bodenfläche 50 Frcs. und für je 1 qm Wandfläche 25 Frcs. Den Ausstellern werden Plätze in jeder Größe von 1 qm an überlassen. Besondrer Abmachung unterliegen die Gebühren für freistehende Vitrinen sowie für etwa einem einzelnen Aussteller ganz zuzuteilende Räume. Befreit werden können von den Ausstellungsgebühren Gegenstände von rein wissenschaftlichem oder sozialem Interesse, die von Behörden oder gemeinnützigen Einrichtungen ausgestellt werden. Auch sind die auf die Section historique entfallenden Gegenstände gebührenfrei. Das Generalkommissariat der Ausstellung befindet sich zu Paris, Rue de l'Ecole de Médecine 21.

Ferner soll im Anschluß an den internationalen Tuberkulosekongreß in Paris, gleichfalls im Oktober d. J., ein internationaler Kongreß für Nahrungsmittelhygiene und zweckmäßige Ernährung des Menschen veranstaltet werden. Die Anregung dazu ist von der französischen Gesellschaft für Nahrungsmittelhygiene und zweckmäßige Ernährung des Menschen ausgegangen. Der Kongreß soll in folgende Sektionen zerfallen: biologische Physik, biologische Chemie und Physiologie, zweckmäßige Ernährung, analytische Chemie, Fälschungen und Gesetzgebung, Statistik, Unterricht und praktische Wirksamkeit. Die französische Regierung hat mit dem Gesetzentwurf vom 21. April 1905 (Deputiertenkammerdrucksache Nr. 2428/05) bei den gesetzgebenden Körperschaften die Bewilligung eines Staatsbeitrags von 50000 Frcs. zu den Kosten des Kongresses beantragt. Der Entwurf ist in der zweiten Sitzung der Deputiertenkammer vom 21. April an die Budgetkommission der Kammer verwiesen worden. Einzelheiten über das Programm stehen noch aus.

(Dtschr. Reichsanzeiger.)

Neue Bücher, Kataloge 2c. für Buchhändler.

Archiv für Buchgewerbe. Begründet von Alexander Waldow. Herausgegeben vom Deutschen Buchgewerbeverein zu Leipzig. 42. Band, Heft 7, Juli 1905. 4°. S. 273—316 mit 7 Beilagen.

Inhalt: Graphische Kunst und »Volkskunst«. Von Dr. Erich Willrich in Leipzig. — Zensur und Presse in Deutschland. Von Hans Lafrenz, Bibliothekssekretär der Stadtbibliothek in Frankfurt a. M. — Die Photolithographie. Von Johann Mai in Tilsit. — Ratschläge für Dreifarbendruck auf schwach geleimten Papieren. Von Obermaschinenmeister Reinh. Wendler in Leipzig. — Die Ligaturen. Eine Erwiderung von Max Wöller in Offenbach a. M. — Die systematische Schriftlinie. Von Hermann Smalian in Berlin. — Buchgewerbliche Rundschau. — Aus den graphischen Vereinigungen. — Bücher- und Zeitschriftenschau; verschiedene Eingänge.

Zentralblatt für Bibliothekswesen. Begründet von Otto Hartwig. Herausgegeben unter Mitwirkung zahlreicher Fachgenossen des In- und Auslandes von Dr. Paul Schwenke, Abteilungsdirektor der Königlichen Bibliothek in Berlin. XXII. Jahrg. 8. Heft. August 1905. 8°. S. 349—396. Leipzig, Verlag von Otto Harrassowitz.

Inhalt: Die Preise der Lutherdrucke im deutschen Antiquariatsbuchhandel, von Johannes Luther. — Die neuen Räume der Markusbibliothek in Venedig (m. 1 Plan), von Dr. Paul Schwenke. — Kleine Mitteilungen. — Rezensionen und Anzeigen. — Umschau und neue Nachrichten. — Neue Bücher und Aufsätze zum Bibliotheks- uud Buchwesen. — Antiquariats-Kataloge. — Personalnachrichten, Nekrologe.

Monatliche Übersicht der bedeutenderen Erscheinungen des deutschen Buchhandels. Herausgegeben und verlegt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung in Leipzig. 40. Jahrgang, Nr. 8 (1. August 1905). 8°. S. 113—128. Mit Platz für Aufdruck der Firma.

De Imitatione Christi. — Catalogus XXXVIII bibliothecae complectentis codices manuscriptos, editiones traductionesque plusquam sexaginta linguarum hujus libri inter omnes medii aevi celeberrimi. Adjecta sunt opera Thomae a Kempis et Johannis Gerson atque in extremo opuscula fere omnia, quae agunt de controversia, illa famosissima hodie post trium seculorum disputationes obscuriore quam antea, quis sit autor illius libri. Omnia pretiis appositis vendere curat Monachii Bavariae in vico vulgo dicto Karlstr. 10, Jacques Rosenthal, bibliopola. 8°. 420 Nrn.

Dieser mit großer Sorgfalt bearbeitete Katalog über ein engbegrenztes Thema gereicht der Münchener Firma zu hoher Ehre. Mit vielem Fleiß und großem Sammeleifer hat sie eine Bibliothek zusammengebracht, die sich ausschließlich auf das gewöhnlich Thomas a Kempis zugeschriebne berühmte Buch des Mittelalters »De imitatione Christi« bezieht. Der wissenschaftlich forschende Theologe, der Bibliophile und Inkunabelforscher, der Antiquar, alle werden diesen hervorragenden Spezial-Katalog mit Freuden begrüßen und ihn nicht ohne Erfolg oft zu Rate ziehen können. Seinem wertvollen Inhalt entspricht die von C. Brügel & Sohn in Ansbach ausgeführte Drucklegung. Die in Schwarz- und Rotdruck ausgeführten Bücheraufnahmen sind mit Umrahmungen umgeben, die einen bilderreichen Totentanz in der Ausführung des Mittelalters vorführen.

Allgemeine Militär- und Sport-Bibliographie. Monatsbericht über die Militär- und Sportliteratur des In- und Auslandes. Organ für militärische Winterarbeiten nebst literarischen Aufsätzen und Besprechungen. Verlag von Zuckschwerdt & Co. in Berlin. 14. Jahrg. 1905, Nr. 7, Juli. 8°. S. 105—120.

Anzeigeblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Stuttgart, 2. August 1905.

Hierdurch erlaube ich mir anzuzeigen, dass mein bisheriger Prokurist Herr C. Vosseler infolge freundschaftlichen Übereinkommens am 1. Juli d. J. aus meiner Firma ausgetreten und dessen Prokura somit erloschen ist.

Die Prokura meines Herrn ***Georg Häusler,*** *der bisher mit Herrn C. Vosseler gemeinsam zeichnete, bleibt bestehen. Ferner habe ich meinem bewährten Mitarbeiter, Herrn* ***Oskar Wolf*** *Prokura erteilt. Beide Herren sind berechtigt, meine Firma einzeln zu zeichnen. Ich bitte von ihrer untenstehenden Firmazeichnung Kenntnis zu nehmen.*

Hochachtungsvoll

H. O. Sperling.

Es werden zeichnen

Herr Georg Häusler: ppa. H. O. Sperling. Georg Häusler.

Herr Oskar Wolf: ppa. H. O. Sperling. Oskar Wolf.

Verlagsübernahme.

Mit dem heutigen Tage übernahmen wir von Herrn Johs. Schergens in Bonn*) nachstehende Werke mit sämtlichen Vorräten und Rechten:

1. Erinnerungen an Stambourne.
2. **Charles,** Haddon Spurgeon. 1892.
3. **Spurgeon's** Austritt und das Tadelsvotum.
4. Er hat alles wohlgemacht. 1891/92.
5. **Spurgeon,** Goldenes ABC. 1902.
6. — Dennoch. 1898.
7. — Ganz aus Gnaden. 1905.
8. — Honig im Munde. 1891.
9. — Das stellvertretende Opfer Christi. 1895.
10. — Perlen zum inneren Schmuck.
11. — An der Pforte. 1899.
12. — Schatzkammer Davids 1893/1905.**)

Über die von vorstehenden Werken in Kommission gelieferten Exemplare erhalten die betr. Firmen in den nächsten Tagen besondere Aufstellung.

Die Fortsetzung von „Spurgeon, Die Schatzkammer Davids", die nunmehr in regelmäßigen dreimonatlichen Abständen erscheinen wird, kommt in der Höhe der seitherigen Subskription zur Auslieferung.

Wir bitten, von heute an sämtliche Bestellungen der vorstehenden Werke an uns zu richten; für Barbestellungen unterhalten wir Auslieferungslager in Leipzig.

Hochachtungsvoll

Neukirchen, Kreis Mörs, 1. August 1905.

Buchhandlung des Erziehungsvereins
Verlagskonto.

*) Wird bestätigt:
Johs. Schergens.

**) Ist noch im Erscheinen begriffen.

Aus dem Verlage von Carl Bose in Jena übernahm ich:

REGULAE IURIS.

CONGESSIT

F. FROMMELT.

EDITIO TERTIA.

CURAVIT

MAUR. IUL. SUPPE.

(1890)

2 ℳ ord., 1 ℳ 50 ₰ no., 1 ℳ 35 ₰ bar.
Freiexempl. 11/10.

Haben sie die Güte, das anerkannt brauchbare Werk zu bestellen und stets auf Lager zu halten.

Jena.

H. W. Schmidt's Verlagsbuchhandlung
Gustav Tauscher.

Verkaufsanträge.

Angebot.

Solide Buch- u. Kunsthandlg. in schöner, gesunder Mittelstadt sofort zu verkaufen. Nachgewiesener Reingewinn p. J. 5500 ℳ. — Kaufpreis 25 000 ℳ. Anfragen erbeten unter K. R. G. ⌗ 2537 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Günstige Gelegenheit

zur Übernahme einer im Westen Berlins seit mehreren Jahren bestehenden **Sortiments-Buchhandlung,** verbunden mit Leihbibliothek und Journalzirkel, bietet sich Familienverhältnisse halber. Übernahme auf Wunsch sofort. Näheres unter R. M. 4107 durch Rud. Mosse in Berlin, Potsdamerstrasse 33.

In e. Stadt Mitteldeutschlands (über 100 000 Einw.) ist wegen Berufswechsels des Inhabers eine Buchhandlung zu verkaufen. Preis etwa 7500 M. Für jungen, tatkräftigen Sortimenter mit beschränkten Mitteln gute Gelegenheit zur Etablierung. Anfragen von Selbstreflektanten unter B. G. ⌗ 2516 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Glaserei und Kunsthandlung in schön gelegener Garnisonstadt Schlesiens, altes, solides Geschäft, wegen Zuruhesetzung des Inhabers mit Grundstück zu verkaufen. Angebote an Juhre & Nicolai, Berlin S., Alexandrinenstraße 111.

Einheitliche Gruppe
renommierter Verlagswerke
zum Preis von etwa 50 000 ℳ besonderer Gründe wegen aus altangesehenem Verlag abzugeben.
Gebote unter J. H. 5601 bef. Rudolf Mosse in Berlin SW.

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung in schles. Mittelstadt, ca. 60 Jahre bestehend, soll für 20 000 ℳ verkauft werden. Anzahlung 15 000 ℳ. Lieferung an Schulen und Behörden. Angebote erbeten u. 726.
Dresden 14. **Julius Bloem.**

Kaufgesuche.

Für einen mir befreundeten Buchhändler suche ich ein lukratives Sortiment, am liebsten wissenschaftlicher Richtung, zu erwerben. In Frage kann nur ein Objekt in einer Grossstadt, einer Universität oder einem Fremdenplatze mit internationalem Verkehr kommen, doch ist Suchender gewillt, unter Umständen auch geeignete Angebote aus Österreich, der Schweiz oder Italien zu berücksichtigen.

Geeignete Angebote, die diskreteste Benutzung finden, erbitte ich unt. F. J.
Leipzig. **Wilhelm Opetz.**

Vermögender Herr sucht eine erste Buchhandlung in grölserer Stadt Mittel- oder Süddeutschlands zu kaufen. Anlage M. 50 000 bis M. 100 000. — Unbedingte Diskretion wird jeder Mitteilung zugesichert und solche unter R. R. ⌗ 2417 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

In Deutsch-Österreich oder Süddeutschland suche ich ein mittleres Sortimentsgeschäft für 12 000 bis 18 000 ℳ zu kaufen. Ich reflektiere nur auf ein solides, erweiterungsfähiges Geschäft und wünsche, um das Geschäft kennen zu lernen, einige Zeit ab 1. Oktober als Gehilfe tätig zu sein.
Gef. Anerbieten befördert Herr Paul Stiehl in Leipzig.

Buch- und Kunsthandlung mit gutem Reinertrag wird von solventem Käufer gesucht.
Sehr gef. Angebote durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Nr. 2263.

Kleineres, gutgehendes Sortiment, event. mit Nebenbranchen, in **Bayern** von solventem Buchhändler zu kaufen gesucht.
Gef. Angebote unter W. B. 2566 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Eine größere Buch- und Kunsthandlung mit einem Jahresreingewinn von ca. 4000 ℳ in schön belegener Stadt Mittel- oder Süddeutschlands wird von solventem Käufer gesucht.
Sehr gef. Angebote durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Nr. 2260.

Buchhandlung, auch mit Nebenbranchen, in Nord- oder Mitteldeutschland, 30- bis 40 000 ℳ, von solventem erfahrenen Buchhändler sofort zu kaufen gesucht. Volle Diskretion zugesichert. Jede Vermittlung verbeten!

Angeb. unter ⌗ 2262 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Teilhabergesuche.

Teilhaber!

Junger, tüchtiger Buchhändler, mit etwas Unternehmungsgeist, der ev. bereit ist, sich mit 15—20000 ℳ an altem, angesehenem Sortiment u. Verlag zu beteiligen, wolle ausführl. Angebote unter D. K. ⌗ 2538 an die Geschäftsstelle des B.-V. einreichen.

Einem jüngeren Buchhändler, der *englische* u. *französische Sprachkenntnisse* nebst tüchtigen *deutschen* und einigen *englischen* und *französischen Sortimentskenntnissen* besitzt, bietet sich Gelegenheit, in einem **stark frequentierten Kurorte** der romanischen

Schweiz als Kompagnon

in ein demnächst zu eröffnendes Sortiment einzutreten. Da Hauptwert auf Sprachkenntnisse gelegt wird, brauchte die finanzielle Beteiligung nur eine ganz mässige zu sein. Gefl. Angeb. u. P. F. K., hauptpostlagernd Zürich I., erbeten.

Teilhaberanträge.

Erfahrener Kollege, Anfang 50er, sucht als stiller Teilhaber in ein flottes Sortiment einer schön gelegenen Stadt einzutreten. Einlage nach Übereinkunft.

Gef. Angebote unter F. J. durch Wilhelm Opetz, Leipzig.

Fertige Bücher.

Musik für Alle

Monatshefte zur Pflege volkstümlicher Musik.

Preis 50 Pfennig das Heft.

Vierteljährlich Mk. 1,50.

Bezugsbedingungen:
bar mit Remissionsrecht innerhalb 3 Monate 40% Rabatt.

Bei einer Kontinuation von 10 Exempl. 50% Rabatt.

Berlin SW. 12.

Allstein & Co.

Hand- u. Lehrbücher

aus dem Verlage von

Aug. Hirschwald in Berlin.

1905 erschienen:

Fischer, Geh. Med.-Rat Prof. Dr. H., Leitfaden der **Kriegschirurgischen Operations- und Verbandstechnik.** Zweite Auflage. 8°. Mit 55 Textfiguren. 1905. 4 ℳ. (Bibliothek v. Coler-Schjerning, V. Band.)

Hermann, Geh. Med.-Rat Prof. Dr. L., Lehrbuch der **Physiologie.** Dreizehnte durchgehends umgearbeitete und vermehrte Auflage. Gr. 8°. Mit 245 Textfig. 1905. 16 ℳ.

Hildebrandt, Stabsarzt Dr., Die **Verwundungen durch die modernen Kriegsfeuerwaffen,** ihre Prognose und Therapie im Felde. Mit Vorwort von Geh. Rat Koenig. I. Band. Allgemeiner Teil. 8°. Mit 2 Tafeln und 109 Textfig. 1905. 8 ℳ.
(Bibliothek von Coler-Schjerning, XXI. Band.)

Hiller, Oberstabsarzt Dr. A., Die **Gesundheitspflege des Heeres.** Ein Leitfaden für Offiziere, Sanitätsoffiziere und Studierende. Gr. 8°. Mit 138 Textfig. 1905. 8 ℳ.

Klemperer, Prof. Dr. G., Lehrbuch der **inneren Medizin.** Für Ärzte und Studierende. I. Band. Gr. 8°. 1905. 15 ℳ.

— Grundriss der **klinischen Diagnostik.** Zwölfte, neubearbeitete Auflage. 8°. Mit 64 Textfig. 1905. Gebunden 4 ℳ.

Koenig, Geh. Med.-Rat Prof. Dr. Franz. Lehrbuch der **speciellen Chirurgie.** Für Ärzte und Studierende. Gr. 8°. Achte Auflage. In 3 Bänden. Mit zahlreichen Textfig. 1905. 49 ℳ.

Koenig's Lehrbuch der Chirurgie für Ärzte und Studierende. **IV. Band. Allgemeine Chirurgie.** Zweite Auflage, vollständig neu bearbeitet von Professor Dr. Otto Hildebrand (Berlin). Gr. 8°. Mit 361 Textabbildungen. 1905. 21 ℳ.

Koerte, Geh. Rat Prof. Dr. W., Beiträge zur **Chirurgie der Gallenwege und der Leber.** Gr. 8°. Mit 11 Tafeln und 16 Textfig. 1905. 18 ℳ.

Lewin, Prof. Dr. L., und Oberstabsarzt Dr. H. **Guillery,** Die **Wirkungen von Arzneimitteln und Giften auf das Auge.** Handbuch für die gesamte ärztliche Praxis. I. Bd. Gr. 8°. Mit 85 Textfig. 22 ℳ. — II. Bd. Mit 14 Textfig. 1905. 26 ℳ.

Meyer, Prof. Dr. G., **Erste ärztliche Hülfe** bei plötzlichen Erkrankungen und Unfällen. In Verbindung mit Exc. Wirkl. Geh. Rat Prof. Dr. E. von Bergmann, weil. Geh. Rat Prof. Dr. C. Gerhardt, Geh. Med.-Rat Prof. Dr. O. Liebreich in Berlin und Prof. Dr. A. Martin in Greifswald herausgegeben. 8°. Mit 4 Textfig. 1905. 4 ℳ.

Munk's, Prof. Dr. J., Lehrbuch der **Physiologie** des Menschen und der Säugetiere für Ärzte und Studierende bearbeitet von Prof. Dr. P. Schultz. Gr. 8°. Siebente Auflage. Mit 153 Textfig. 1905. 14 ℳ.

Neimann, Dr. Wilh., Grundriss der **Chemie.** Für Studierende bearbeitet 8°. 1905. 7 ℳ.

Orth, Geh. Med.-Rat Prof. Dr. Joh., **Erläuterungen** zu den Vorschriften für das **Verfahren der Gerichtsärzte** bei den gerichtlichen Leichen-Untersuchungen. Gr. 8°. 1905. 2 ℳ.

Schmidt, Prof. Dr. A., und Pr.-Docent Dr. J. **Strasburger,** Die **Faeces des Menschen** im gesunden und krankhaften Zustande mit besonderer Berücksichtigung der klinischen Untersuchungsmethoden. Gr. 8°. Mit 15 lithogr. Tafeln und 6 Textfig. 1905. 20 ℳ.

Schmidtmann, Geh. Ober-Med.-Rat Prof. Dr. A., Handbuch der **gerichtlichen Medizin.** Herausgegeben unter Mitwirkung von Prof. Dr. A. Haberda, Prof. Dr. Kockel, Prof. Dr. Wachholz, Prof. Dr. Puppe, Prof. Dr. Ziemke, Geh. Med.-Rat Prof. Dr. Ungar und Geh. Med.-Rat Prof. Dr. Siemerling. Neunte Auflage des Casper-Liman'schen Handbuches. I. Band. Mit 40 Textfig. Gr. 8°. 1905. 24 ℳ.

Thel, Generalarzt, Grundsätze für den **Bau von Krankenhäusern.** 8°. Mit 11 Tafeln und 66 Textfig. 1905. 6 ℳ. (Bibliothek v. Coler-Schjerning. XX. Bd.)

Bei Aussicht auf Absatz bitte ich zu verlangen; besonders die geehrten Handlungen in Universitätsstädten bitte ich, für das bevorstehende Semester diese gangbaren Werke auf Lager zu halten, und ersuche um gef. dauernde Verwendung.

Berlin, im August 1905.

Der altbewährte, gründliche und beliebteste

Schnars, Schwarzwaldführer,

14. Aufl. von 1905, mit 13 neuen Karten, 9 Plänen, geb., Preis 2 ℳ ord., bar 40%, à cond. 33⅓%

ist jetzt

Verlag von **Emil Sommermeyer**
in Baden-Baden.

Hilfsbücher für junge Juristen zur Vorbereitung auf die Prüfungen.

Z Bei Beginn der Universitätsferien bringe ich empfehlend in Erinnerung:

Schwarz, Dr. O. G., Das Bürgerliche Recht und seine Geschichte. Dritte Auflage.
12 Mk. ord., 9 Mk. no., gebunden 13 Mk. ord., 9.75 Mk. no.

Schwarz, Dr. O. G., Zivilprozess. 2. u. 3. Aufl.
4.50 Mk. ord., 3.35 Mk. no., gebunden 5.50 Mk. ord., 4.15 Mk. no.

Schwarz, Dr. O. G., Strafrecht und Strafprozess. 2. und 3. Auflage.
5.50 Mk. ord., 4.15 Mk. no., gebunden 6.50 Mk. ord., 4.90 Mk. no.

Schwarz, Dr. O. G., Staatsrecht und Verwaltungsrecht. 3. Auflage.
5 Mk. ord., 3.75 Mk. no., gebunden 6 Mk. ord., 4.50 Mk. no.

Schwarz, Dr. O. G., Kirchenrecht und Völkerrecht. 3. Auflage.
3 Mk. ord., 2.25 Mk. no., gebunden 4 Mk. ord., 3 Mk. no.

Die in den vier letzten Bänden enthaltenen Materien waren in der ersten Auflage — knapp zusammengefasst — unter dem Gesamttitel „Grundriss des öffentlichen Rechts" erschienen. Die Neu-Auflage bringt in sich selbständige erweiterte Einzel-Darstellungen dieser Rechtsgebiete.

Jeder Band ist in sich abgeschlossen und einzeln käuflich.

Die Vorzüge der Schwarz'schen Lehrbücher sind bekannt. Die gründliche, vollständige und klar verständliche Darstellung der in den Titeln der einzelnen Teile bezeichneten Disziplinen in übersichtlicher Form und knapper Ausdrucksweise, die scharfe Hervorhebung der wesentlichen Punkte und der begrifflichen Unterschiede und die präzise, zum Einprägen geeignete Fassung der einzelnen Sätze lassen die Bücher als vorzügliche Hilfsmittel zur Wiederholung, Zusammenfassung und Befestigung des Gelernten erscheinen.

Nur fest, resp. bar.

Handlungen in Universitätsstädten liefere ich gern — in einfacher Anzahl auch gebunden — in Kommission.

Carl Heymanns Verlag, Berlin W. 8.

Baedeker's Reisehandbücher.

Deutsche Ausgaben.

	ord. ℳ	no. ℳ
*Deutschland. — Nordost-Deutschland. 28. Aufl. 1905.	6.—	3.60
*— Nordwest-Deutschland. 28. Aufl. 1905.	6.—	3.60
*— Süd-Deutschland. 28. Aufl. 1903.	6.—	3.60
*— Berlin u. Umgebung. 13. Aufl. 1904.	3.—	1.80
*— Rheinlande. 30. Aufl. 1905.	6.—	3.60
*— Südbayern, Tirol etc. 31. Aufl. 1904.	8.—	4.80
*Oesterreich-Ungarn. 26. Aufl. 1903.	8.—	4.80
*Oesterreich (ohne Ungarn). 26. Aufl. 1903.	6.—	3.60
*Belgien und Holland. 23. Aufl. 1904.	6.—	3.60
Grossbritannien u. Irland. 3. Aufl. 1899.	10.—	6.—
Nur fest; neue Aufl. unbestimmt.		
*London u. Umgebung. 15. Aufl. 1905.	6.—	4.20
Italien. I. Ober-Italien. 16. Aufl. 1902.	8.—	4.80
Nur fest; neue Aufl. im Winter.		
— II. Mittel-Italien u. Rom. 13. Aufl. 1903.	7.50	4.50
Nur fest; neue Aufl. unbestimmt.		
— III. Unter-Italien, Sizilien etc. 13. A. 1902.	6.—	3.60
Nur fest; neue Aufl. unbestimmt.		
Italien von den Alpen bis Neapel. 5. A. 1903.	8.—	4.80
Nur fest; neue Aufl. unbestimmt.		
Riviera und Südost-Frankreich. 3. Aufl. 1902.	6.—	3.60
Nur fest; neue Aufl. unbestimmt.		
*Nordamerika. 2. Aufl. 1904.	12.—	8.40
*Paris u. Umgebung. 16. Aufl. 1905.	6.—	3.60
*Russland. 6. Aufl. 1904.	15.—	10.50
— St. Petersburg u. Umgebung. 1901.	4.—	2.40
Nur fest; neue Aufl. unbestimmt.		
*Russischer Sprachführer. 4. Aufl. 1903.	1.—	—.60
Schweden u. Norwegen. 9. Aufl. 1903.	7.50	4.50
Nur fest; keine neue Aufl. in d. J.		
*Schweiz. 31. Aufl. 1905.	8.—	4.80
Spanien u. Portugal. 2. Aufl. 1899.	16.—	12.—
Nur fest; neue Aufl. im Herbst.		
Griechenland. 4. Aufl. 1904.	8.—	4.80
Nur fest; neue Aufl. unbestimmt.		
Konstantinopel u. Kleinasien. 1905.	6.—	4.20
Aegypten. 5. Aufl. 1902.	15.—	9.—
Nur fest; neue Aufl. unbestimmt.		
Palaestina u. Syrien. 6. Aufl. 1904.	10.—	7.—
Nur fest; neue Aufl. unbestimmt.		
Konversationsbuch in 4 Sprachen.	3.—	1.80

Englische Ausgaben.

	ord. ℳ	no. ℳ
Austria. 9. Aufl. 1900.	8.—	4.80
Nur fest; neue Aufl. gegen Ende August.		
Eastern Alps. 10. Aufl. 1903.	10.—	6.—
Nur fest; keine neue Aufl. in d. Jahre.		
*Belgium and Holland. 14. Aufl. 1905.	6.—	3.60
Canada. 2. Ed. 1900.	5.—	3.—
Nur fest; neue Aufl. unbestimmt.		
Egypt. 5. Aufl. 1902.	15.—	9.—
Nur fest; neue Aufl. unbestimmt.		
*France I. Paris and its Environs. 15. A. 1904.	6.—	3.60
*— II. Northern France. 4. Aufl. 1905.	7.—	4.20
*— III. Southern France. 4. Aufl. 1902.	9.—	5.40
*Germany I. Berlin and its Environs. 2. Aufl. 1905.	3.—	1.80
*Germany II. Northern Germany. 14. A. 1904.	8.—	4.80
*— III. Southern Germany. 9. Aufl. 1902.	6.—	3.60
— IV. The Rhine. 15. Aufl. 1903.	7.—	4.20
Nur noch fest; keine neue Aufl. in d. Jahre.		
*Greece. 3. Aufl. 1905.	8.—	4.80
Great Britain. 5. Aufl. 1901.	10.—	6.—
Nur noch fest; keine neue Aufl. in d. Jahre.		
*London and its Environs. 14. Aufl. 1905.	6.—	3.60
*Italy. I. Northern Italy. 12. Aufl. 1903.	8.—	4.80
*— II. Central Italy and Rome. 14. A. 1904.	7.50	4.50
*— III. Southern Italy, Sicily, Malta etc. 14. Aufl. 1903.	6.—	3.60
*Italy from the Alps to Naples. 1904.	8.—	4.80
Norway, Sweden and Denmark. 8. Aufl. 1903.	8.—	4.80
Palestine and Syria. 3. Aufl. 1898.	12.—	7.20
Nur fest; neue Aufl. im Herbst.		
Spain and Portugal. 2. Aufl. 1901.	16.—	9.60
Nur fest; neue Aufl. unbestimmt.		
*Switzerland. 30. Aufl. 1905.	8.—	4.80
*The United States. 3. Aufl. 1904.	12.—	7.20
Manual of conversation.	3.—	1.80

Französische Ausgaben.

	ord. ℳ	no. ℳ
*Allemagne I. Allemagne du Nord. 12. Aufl. 1904.	6.—	3.60
*— II. Allemagne de Sud et Autriche. 12. Aufl. 1902.	8.—	4.80
— III. Les Bords du Rhin. 16. Aufl. 1900.	6.—	3.60
Nur noch fest; keine neue Aufl. in d. Jahre.		
Belgique et Hollande. 17. Aufl. 1901.	6.—	3.60
Vergriffen; neue Aufl. Mitte August.		
Egypte. 2. Aufl. 1903.	15.—	9.—
Nur fest; neue Aufl. unbestimmt.		
*Espagne et Portugal. 1900.	16.—	9.60
*États-Unis. 2. Ed. 1905.	12.—	7.20
*France I. Paris et ses Environs. 15. A. 1903.	6.—	3.60
— II. Le Nord-Est de la France. 7. A. 1903.	5.—	3.—
Nur noch fest; keine neue Aufl. in d. Jahre.		
*— III. Le Nord-Ouest de la France. 7. Aufl. 1902.	5.—	3.—
— IV. Le Sud-Est de la France. 7. A. 1901.	6.—	3.60
Vergriffen; neue Aufl. im Spätsommer.		
— V. Le Sud-Ouest de la France. 7. A. 1901.	6.—	3.60
Nur fest; neue Aufl. unbestimmt.		
*Italie I. Italie septentrionale. 16. A. 1904.	8.—	4.80
*— II. Italie centrale et Rome. 13. Aufl. 1904.	7.50	4.50
*— III. Italie méridionale, Sicile, Sardaigne etc. 13. Aufl. 1903.	6.—	3.60
*Italie des Alpes à Naples. 2. Ed. 1905.	8.—	4.80
Londres. 10. Aufl. 1899.	6.—	3.60
Nur fest; neue Auflage unbestimmt.		
Palestine et Syrie. 2. Aufl. 1893.	12.—	7.20
Vergriffen; neue Aufl. im Herbst.		
*Russie. 3. Aufl. 1902.	15.—	9.—
*Manuel de langue russe. 3. Aufl. 1903.	1.—	—.60
Suède et Norvège. 3. Aufl. 1898.	10.—	6.—
Nur fest; neue Aufl. unbestimmt.		
*Suisse. 24. Aufl. 1905.	8.—	4.80
Manuel de conversation.	3.—	1.80

Die mit * bezeichneten Bände werden à condition abgegeben.

Leipzig. **Karl Baedeker.**

Nur hier angezeigt!

Ⓩ Soeben erschienen:

Diözesansynoden und Domherrn-Generalkapitel des Stifts Hildesheim

bis zum Anfang des XVII. Jahrhunderts.

Ein Beitrag
zur geistlichen Verfassungsgeschichte des Bistums Hildesheim
von
Dr. phil. **Johannes Maring.**

Gr. 8°. Broschiert ℳ 2.80
= ℳ 2.10 netto.

(Quellen und Darstellungen zur Geschichte Niedersachsens XX. Band.)

Die Fortsetzung versenden wir unverlangt. Weiteren Bedarf bitten wir zu bestellen.

Prolegomena

zu einer Darstellung der

englischen Volksbühne

zur Elisabeth- und Stuart-Zeit

nach den alten Bühnen-Anweisungen.

Von
Dr. **Paul Mönkemeyer.**
(Dissertation.)

Gr. 8°. Brosch. ℳ 1.50 = ℳ 1.— no.

Wir bitten zu verlangen.

Hannover und Leipzig.

Hahnsche Buchhandlung.

Ⓩ Soeben erschien in meinem Verlag:

Geologische Bilder von der samländischen Küste.

Von
Dr. **E. Schellwien,**
a. o. Professor a. d. Universität Königsberg.

Mit 54 Abbildungen und Tafeln.

Preis: kartoniert ℳ **2.50** ord., ℳ **1.90** no.

In fesselnder Weise werden die geologischen Verhältnisse und stetig wechselnde Gestaltung unserer landschaftlich so reizvollen Küste an einer Reihe vorzüglicher Abbildungen geschildert. Das Werk ist nicht nur für **ost-** und **westpreussische** Handlungen leicht absetzbar, sondern **auch im Reich** an die vielen jährlichen Besucher unseres Strandes sowie an jeden **Geologen** und Naturfreund.

In Kommission kann ich nur noch bei gleichzeitiger Barbestellung liefern.

Königsberg i. Pr. **Wilh. Koch.**

Hermann Walther

Verlagsbuchhandlung G. m. b. H.
Berlin SW. 19.

Ⓩ Soeben erschien:

Aerzte,

Krankenkassen und Leipziger Verband.

Von

Dr. Fritz Kirschstein.

4 1/2 Bogen 8°. Preis: ℳ **1.— ord.,** ℳ —. 75 no., ℳ —.70 bar u. 7/6.

Der Verfasser vertritt die Ansicht, dass der Leipziger Verband, das Idol vieler Ärzte, auf gleicher Stufe mit den sozialdemokratischen Arbeiterorganisationen steht und nicht nur für das Gemeinwohl, sondern auch für die Ärzte selbst durchaus schädlich ist. **Die wahren Ursachen der Misere im Ärztestand, die mit den Krankenkassen nichts zu tun hat,** werden statistisch dargelegt, wobei auch die **Kurpfuscherei** und **die Zustände im Apothekergewerbe** besprochen werden. Sehr wichtig ist der statistische Nachweis **des vollständigen Fiaskos der freien Arztwahl,** sowie die Besprechung der **schädlichen Entwicklung des Leipziger Verbandes.**

Die Verarbeitung des neuen umfangreichen Materials macht die Broschüre zu einer Publikation, die nicht nur jedem Arzt, sondern auch jedem Sozialpolitiker äusserst interessant sein wird.

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin, 4. August 1905.

Hermann Walther
Verlagsbuchhandlung G. m. b. H.

Aeltere Verlags-Kataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Z Soeben erschienen

Beiträge zur Lösung der Frage:

Handwerk oder Fabrik?

Auf Grund zahlreicher Entscheidungen von Gerichts- und Verwaltungsbehörden

bearbeitet von

Richard Pape,

Sekretär der Handwerkskammer zu Insterburg.

Preis ℳ 1.20 mit 25%.

Mit der Herausgabe dieser Schrift hat der Verfasser zweifellos eine ebenso wichtige wie schwierige Aufgabe zu erledigen gehabt. Er hat ein umfangreiches Material, bei dem sich mehrere hundert Stimmen zur Sache äußern, hierzu gesammelt und dieses in interessanter Form seiner Bearbeitung zugrunde gelegt. Insbesondere sind hierbei von Interesse die in letzter Zeit ergangenen Ministerial-Entscheidungen und die Interpretationen von Kommentatoren. Es folgen sodann 15 rechtskräftig gewordene gerichtliche Urteile, und zwar des Reichsgerichts, des Kammergerichts, von Oberlandesgerichten und von Amts- und Landgerichten. Den gerichtlichen Urteilen schließen sich 26 Entscheidungen von Verwaltungsbehörden (Oberverwaltungsgerichten, -Bezirksausschüssen, Regierungspräsidenten 2c.) an. Der Verfasser erörtert ferner den Begriff „Handwerkslehrling" bei Durchführung der Arbeiterschutzbestimmungen, zieht nun aus allen Urteilen und Begriffsmerkmalen die Schlüsse und gibt das Ergebnis seiner Untersuchungen bekannt.

Unentbehrlich für alle Handwerkskammern und maßgebenden Behörden.

Joh. Krauss' Nachf. in Insterburg.

Z Ich übernahm vom Verlage Carl Weber & Co. in Stuttgart den = **Alleinvertrieb** = von:

Der practische Universalratgeber.

Illustriertes Haus- und Nachschlagebuch für alle Fälle des täglichen Lebens,

herausgegeben von **Ad. Schroot.**

Mit ca. 1100 Illustrationen, 3000 Spalten Text, Fremdwörterbuch, Wörterverzeichnis der neuen deutschen Rechtschreibung.

In Lexikonformat u. Prachtband gebunden.

☛ Auf Tausende von Fragen, wie sie täglich an den Menschen herantreten, gibt dieses Buch Auskunft. ☚

Preis ℳ 12.— ord., ℳ 7.20 bar portofrei Leipzig.

Größere Partien nach Übereinkunft.

In kurzer Zeit wurden 30 000 Exemplare verkauft.

Ich bitte, von jetzt ab nur von mir zu verlangen.

Ernst Janson
in Schnepfenthal i. Thüringen.

Soeben erschien als

Fortsetzung

GEORGE N. OLCOTT, Ph.D.

THESAURUS LINGUAE LATINAE EPIGRAPHICAE

Band I, Heft 2 und 3 in 4°., je 24 S. je Frcs. 2.50.

Rom, August 1905.

Loescher & Co.
(Bretschneider & Regenberg).

Z

Heinrich Sohnrey's

Bücher verkaufen sich leicht

Friedesinchens Lebenslauf. 18. Afl.

Hütte und Schloß. 12. Aufl.

Der Bruderhof. 8. Aufl.

Im grünen Klee — im weißen Schnee. 6. Aufl.

Geb. à 4 ℳ,

gemischt 11/10 für 28 ℳ.

Martin Warneck Verlag, Berlin W. 9.

Bringen guten Verdienst.

Zur gefälligen Kenntnisnahme!

Wir liefern, soweit der kleine Vorrat reicht, mit

40% bar

Dorn's Österreichischer Zentralkataster

Vollständiges und authentisches

Adressbuch

sämtlicher Handels-, Industrie- und Gewerbebetriebe

von

Böhmen

Neueste Ausgabe. **Neueste Ausgabe.**

2 Bände. Geb. **Kronen 32.— ord.**

Falls Aussicht auf Absatz, bitten wir um **eheste** Bestellung,

Hochachtungsvoll

Prag, im August 1905.

Fr. Řivnáč, Buchhandlung.

Fortsetzung!

Z Soeben erschien:

Bericht

über die

wissenschaftlichen Leistungen

in der

Naturgeschichte

der niederen Tiere.

Begründet

von

R. Leuckart.

Neue Folge. Band XIV.

Herausgegeben

von

Dr. **Ant. Collin** (Berlin). Dr. **von Linstow** (Göttingen).

Dr. **Carl Matzdorff** (Pankow b/Berlin). Dr. **W. Bergmann** (Berlin).

Gr.-Oktav.

Brosch. 18 ℳ ord., 13 ℳ 50 ₰ no.

Wir bitten zu verlangen. Verlangzettel liegt bei.

Berlin, im August 1905.

Nicolaische Verlags-Buchhandlung
R. Stricker.

= Kollektion Lorenz 1905. =

(A cond. 25%, bar 40% ohne Frei-Ex.)

Harz u. Kyffhäuser in 12 Tagen. 1904. ℳ 1.20

Italien (bis Neapel) **in 21 Tagen.** 1905. Gebunden. ℳ 4.—

Rhein u. Rheinlande (von Heidelberg bis Düsseldorf) **in 15 Tagen.** 2. Aufl. 1905. ℳ 1.20

Schwarzwald. 11. Aufl. 1905. Gebunden. ℳ 2.—

Schweiz in 15 Tagen mit Generalabonnement. 3. A. 1905. ℳ 1.20

Schweiz. Führer durch d. Schweiz. 3. Aufl. 1905. Geb. ℳ 4.—

Steiermark, Kärnten, Krain etc. **in 20 Tagen.** 1904. ℳ 1.20

Tirol, Vorarlberg, Salzburg, München usw. **in 20 Tagen.** 1904. ℳ 1.80

*Vogesen. **Führer durch die Vogesen.** 2. A. 1899. Geb. ℳ 2.40

*— **Kleine Ausg.** 1899. Gebunden ℳ 1.20

— **Französ. Ausg.** Geb. ℳ 2.40

Gute Touristenkarten v. Schwarzwald u. vom **Elsass (Vogesen).**

Alles reichlich in Kommission.

Freiburg i. Br. **Fr. Paul Lorenz.**

* Nur bar.

Von der Verfasserin des „Tagebuch einer Verlorenen“!

Z

Margarethe Böhme

Zum Glück

Roman

Preis broschiert M. 1.50, gebunden M. 2.50

Bar mit 40% und 7/6, in Kommission mit 25%
2 Probeexemplare brosch. oder gebd. mit 50%

Der Name Margarethe Böhmes ist durch ihr **„Tagebuch einer Verlorenen“** jetzt in aller Munde und bürgt auch für die Güte des Romans „Zum Glück“, der im vorigen Jahre bei uns erschien.

Wir bitten, reichlich zu verlangen und **das Buch allen Käufern des „Tagebuch einer Verlorenen“ mit vorzulegen.** Durch vornehme, wirkungsvolle äussere Ausstattung wird Ihnen der Absatz ausserordentlich erleichtert.

Roter Verlangzettel anbei.

Hochachtungsvoll

Dresden, 3. August 1905. **Moewig & Höffner.**

Voranzeige!

In meinem Verlage erscheint in etwa 4 Wochen:

Sind wir kriegsbereit?

Eine Frage aus dem Volke.

Ca. 10 Bogen Gross-Oktav.

Genaue Mitteilung über Umfang und Preis behalte ich mir vor.

Das Werkchen hat sich zur Aufgabe gemacht, jeden einzelnen Truppenteil gesondert einer Betrachtung über die Notwendigkeit der Verstärkung zu unterziehen.

Über die Schrift, Verfasser Süddeutscher, die von patriotischem Geiste durchweht und überzeugend geschrieben ist, urteilen:

Generalfeldmarschall Graf von Haeseler: . . . . Die umfangreiche Niederschrift legt Zeugnis davon ab, dass der Herr Verfasser in bewundernswerter Weise sich in einen Gegenstand vertieft und in demselben zurecht gefunden hat, welcher seinem Berufe ferne lag.

General der Infanterie Freiherr von Falkenhausen: . . . . Sie haben sich in die militärischen Dinge, welche nicht Ihren Beruf bilden, in ungewöhnlicher Weise vertieft und sich über vieles ein Urteil gebildet und eine Sachkenntnis erworben, welche geradezu erstaunlich ist. . . . .

Vorstehende **zwei Begutachtungen hochbedeutsamer militärischer Autoritäten** entheben mich jeder weiteren Empfehlung, und ich darf wohl hoffen, dass Sie dem Vertriebe dieser Broschüre Ihre ganz besondere Aufmerksamkeit angedeihen lassen, und bitte um tätigste Verwendung.

Jeder Offizier, — jeder **Vaterlandsfreund**, der Interesse für die Weiterentwickelung unseres Heeres hat, wird Käufer sein.

Vorausbestellungen bis zum Tage des Erscheinens mit 40% und 7/6.

Hochachtungsvoll

Metz, im August 1905. **P. Müller's Verlagsbuchhandlung.**

Künftig erscheinende Bücher.

Hermann Costenoble, Verlagsbuchhandlung, Jena.

Z Zur Versendung liegt bereit:

Neue Wege für den Religions- und Konfirmanden-Unterricht Abnormer.

Von **G. Major,**
Lehrer am Erziehungsheim „Sophienhöhe", Jena.

Geheftet 1 ℳ 50 ₰ ord., 1 ℳ 15 ₰ no., 1 ℳ 5 ₰ bar. Freiexempl. 9/8.

Bitte zu bestellen. Abnehmer des Werkes sind **Schulleiter, Lehrer, Arzte, Geistliche** etc. etc.
Zettel ist beigefügt.

Hermann Costenoble, Verlagsbuchhandlung.

Massenabsatz!

Ⓩ Demnächst erscheint:

„Haltet ein und denket nach!"

Von **Walter Hösterey.**

Ord. 30 ₰, netto bar 18 ₰. **Partien 7/6 mit 50% Rabatt.**

2 Probe-Exemplare mit 50% Rabatt.

Eine Schrift im Sinne Tolstojs. Gegen falschen Glauben, gegen die Pfaffen, sowie gegen die Roten! — Stellen Sie dieses Schriftchen recht auffällig ins Fenster und Sie werden spielend Partien absetzen! Ich bitte höfl. zu verlangen.

!Nur bar!

Hochachtend

Werdohl, Anfang August 1905. **Wilhelm Scholz,** Verlagsbuchhandlung.

Verwechselungen mit Fa. Wilh. Scholz in Braunschweig und Fa. G. Scholz in Werdohl bitte zu vermeiden!

Ⓩ In meinem Verlage erscheint demnächst:

GOETHEBREVIER

Auszüge aus Goethes Briefen und Gesprächen nebst einem Zitatenschatz aus Goethes Werken.

Herausgegeben von

Professor Dr. phil. **KARL HEINEMANN.**

Zirka 20 Bogen in hervorragender Ausstattung.

Eleg. brosch. ℳ 2.— ord., ℳ 1.50 netto.
Eleg. geb. ℳ 3.— ord., ℳ 2.25 netto.

Diese von dem bedeutenden Goetheforscher, dem Herausgeber der grossen Goethe-Ausgabe des Bibliogr. Instituts in Leipzig, edierte Sammlung von Kernworten aus Goethes Werken wird jedem Literaturfreund eine hochwillkommene Gabe sein und sich einen Platz auf dem Schreibtisch jedes Gebildeten schnell erobern.

Für jedes Sortiment wird dieses schöne Geschenkwerk ein viel begehrter und häufig verwendbarer Lagerartikel sein, dass es sich stets lohnen dürfte, partieweise zu beziehen. Gebunden kann ich nur fest abgeben.

Hochachtungsvoll

Giessen. **Emil Roth,**
Verlagsbuch- u. Kunsthandlung.

Tauchnitz Edition.

Ⓩ **Nächste Woche:**

Vol. 3831:

THE FERRYMAN

A new Novel

By

HELEN MATHERS
AUTHOR OF "CHERRY RIPE!", "GRIFF OF GRIFFITHSCOURT," ETC.

in 1 vol.

Leipzig, den 7. August 1905.

Bernhard Tauchnitz.

In einigen Wochen erscheint in unserem Verlage:

Ⓩ

„eine der schönsten und eigenartigsten Erzählungen, die jemals der menschlichen Phantasie entsprungen ist“:

Wieder geboren

Roman

von

A. W. Lawson

Einzige autorisierte deutsche Übersetzung

In 8°. Ca. 20 Bogen. Preis brosch. M. 3.— ord., gebdn. M. 4.— ord.

Die amerikanische Kritik bezeichnet übereinstimmend das Erscheinen dieses Buches als das **literarische Ereignis des Jahres.** In Deutschland wird dieser mystische Roman ebenso großes Aufsehen erregen, da auch hier bereits weitere Kreise sich für die darin enthaltenen Ideen und Fragen auf das lebhafteste interessieren. Es fehlte bisher an einem Werke wie **„Wieder geboren“**, das von der ersten bis zur letzten Seite geradezu faszinierend auf den Leser wirkt. **„Wieder geboren“** enthält in der Form einer spannenden Erzählung eine flammende Predigt gegen die Selbstsucht unserer Zeit. Der Verfasser führt uns in genialer Weise auf die Spuren einer **prähistorischen Kultur,** deren Höhe uns wie ein „Himmel auf Erden“ anmutet; durch geheime Bande ist der Held vorbestimmt, die reinen Lehren dieses „Land der Weisen“ der tiefstehenden jetzigen Menschheit zu verkünden. Das Werk atmet eine feine mystische Poesie, während die Stellen, die die Zustände der heutigen Kirche und Gesellschaft geißeln, in ihrer Kühnheit an die Feder Swifts erinnern.

A condition liefern wir **nur** bei gleichzeitiger Barbestellung.

Bei **Barvorausbestellung bis 15. September d. J.** gewähren wir **33⅓% und 7/6 etc. Explre.**

Direkt expedieren wir nur bei Barbezug von **mindestens** 28/24 Exemplaren und dann **franko** und **emballagefrei.**

„Wieder geboren“ wird das **begehrteste** und **gelesenste** Buch für **lange Zeit** hinaus sein. Bedienen Sie sich gefl. des beigefügten Bestellzettels und versehen Sie sich zeitig mit Exemplaren. Der Vorzugsrabatt wie der Bezug von Freiexemplaren erlischt mit dem 15. September d. J.

Hochachtungsvoll

Leipzig. **Lotus-Verlag.**

SLUB
Wir führen Wissen.

Hans Köster, Aachen.

Ⓩ Demnächst erscheint:

Die Nervösität.

Ihre Ursachen, Verhütung und Behandlung

von

Dr. med. **A. Hoffmann.**

ℳ —.75 ord., ℳ —.50 fest;
ℳ —.45 bar u. 7/6.
1 und 2 Probe-Expl. mit 50%.

Ich bitte zu verlangen. Bestellzettel anbei.

Ⓩ Soeben erschienen in meinem Verlage:

S. Novikoff
Sonate
pour Violon et Piano
ℳ 4.40.

A. Kastalsky
„Aus vergangenen Zeiten"
Versuche musikalischer Restaurierungen für Klavier.
Heft I.
No. 1. China; 2. Indien; 3. Ägypten.
ℳ 2.20.

O. von Riesemann
op. 8.
Drei Bagatellen
für Pianoforte.
ℳ 1.30.
Rabatt: 50% u. 7/6 Explre.
Leipzig, den 4. August 1905.
P. Jurgenson.

Jane,

Fighting Ships of the World.

1905.

geb. 21 sh. net ord.

kann erst am 15. August d. J. herausgegeben werden.

London E.C.,
St. Dunstan's House, Fetter Lane.

Wm. Dawson & Sons, Ltd.,
Low's Export-Geschäft.

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

Ⓩ

Zur **Fortsetzung** und als **Neuigkeit** gelangt zur Versendung:

Elektrotechnik in Einzel-Darstellungen

Herausgegeben von Dr. **G. Benischke**

Heft 6

DIE

ELEKTRISCHEN BOGENLAMPEN

DEREN

PRINZIP, KONSTRUKTION UND ANWENDUNG

VON

J. ZEIDLER.

Mit 130 Abbildungen und einer Kurventafel.

Gr. 8°. Geh. ℳ 5.50 ord., ℳ 4.10 netto; geb. in Leinwd. ℳ 6.— ord., ℳ 4.50 netto und 6 + 1 Freiexemplar exkl. Einband.

Das unter dem Titel „Elektrotechnik in Einzel-Darstellungen" erscheinende Sammelwerk, dessen **sechstes** Heft hiermit zur Ausgabe gelangt, hat für **alle Elektrotechniker, Ingenieure, Studierende etc.** ein hervorragendes Interesse.

Das Unternehmen trägt einem allgemein empfundenen Bedürfnis Rechnung, da die bisher erschienenen umfangreichen Spezialwerke über die einschlägigen Gebiete und die noch grösseren Handbücher über das gesamte Gebiet der Elektrotechnik ihrer Kostspieligkeit wegen naturgemäss nur einem geringen Bruchteil des dafür vorhandenen grossen Interessentenkreises zugänglich waren.

Anderseits bürgt für den gediegenen Wert und die vollendete Ausführung des vorliegenden Unternehmens der Umstand, dass durchweg erste Kräfte aus der Praxis, die zu grösseren literarischen Arbeiten am meisten befähigt, für die Ausführung derselben aber am wenigsten Zeit haben, für diese kurzen und gedrängten Einzeldarstellungen als Mitarbeiter gewonnen werden konnten, und an deren Spitze ein so hervorragender Fachmann wie Chef-Elektriker Dr. Gustav Benischke als Herausgeber des ganzen Werkes genannt wird.

Jedes Heft ist einzeln käuflich, doch ist auch jeder Käufer dieses neuen Bändchens, wie auch der bereits erschienenen ersten fünf Hefte in erster Linie als Interessent für die nachfolgenden Hefte anzusehen. **Wir bitten daher wiederholt um Anlegung von Kontinuationslisten.**

Braunschweig, im August 1905.

Friedr. Vieweg & Sohn.

Ⓩ Demnächst erscheint:

Die Zahnpflege in Schule, Armee, Krankenkasse und Strafanstalt

von Hofrat Dr. **Schilling,** Nürnberg.

Preis einzeln 60 ₰ ord., 45 ₰ netto, 40 ₰ bar und 7/6.

1 und 7/6 Probeexempl. bar mit 50%

Bei Mehrbezug bedeutend billiger.

Der Reinertrag der sehr interessanten und überall leichtverkäuflichen Schrift ist zugunsten des Vereins für Obsorge für entlassene Sträflinge bestimmt.

Verlag der Aerztlichen Rundschau, München.

Z Die **Ausgabe 1905** von
Prof. A. L. Hickmanns geogr.-statist.
UNIVERSAL-TASCHENATLAS

62 Tafeln, 4 Bogen Text, Preis eleg. geb. ℳ **3.80** ord., ℳ **2.50** bar, Freiexplre. 7/6 ist — bis auf den Tag evident gehalten — eben erschienen.

Das Werk hat lange gefehlt, die Nachfrage danach wird also um so reger sein.

Bei dieser Gelegenheit machen wir Sie wiederholt auf

G. Freytags
WELTATLAS 2. Auflage

55 Haupt- u. 23 Nebenkarten, 1 geogr. Namenverzeichnis (15000 Namen), statist. Daten etz. Preis eleg. geb. ℳ **3.80** ord., ℳ **2.70** bar, Freiexplre. 7/6

aufmerksam. Von all den vielen Taschenatlanten, die in den letzten Jahren erschienen, ist unzweifelhaft **Freytags Weltatlas** der einzige, der tatsächlich Gediegenes für mässigen Preis bietet. **Wir kommen Ihnen bei beabsichtigter grösserer Verwendung gern weitmöglichst entgegen.**

Gef. Aufträgen sehen entgegen
Wien, Juli 1905. hochachtungsvoll
G. Freytag & Berndt.

Verlag von Ignaz Schweitzer in Aachen.

Z In Kürze gelangt zur Versendung:

Zur Geschichte Aachens im 16. Jahrhundert.

Mit Benutzung ungedruckter Archivalien.

Von **J. Fey.**

8°. 78 Seiten.

Preis brosch. 1 ℳ 20 ₰ ord., 85 ₰ no., in Leinenband ℳ 1.75 ord., ℳ 1.20 no.

Bei Vorausbestellungen bis zum 15. August 1905 bar 7/6 brosch. = ℳ 5.10; 7/6 geb. = ℳ 7.55.

Dieses Buch stellt manches richtig, was in H. F. Maccos Schrift „Die reformatorischen Bewegungen während des 16. Jahrhunderts“ nicht so ganz genau mit der Wahrheit übereinstimmt.

Ich bitte um gef. Verwendung.

Im Laufe des September erscheint:

Phillips, Stephen, Die Sünde Davids.
Preis ca. ℳ 2.50.

Bereits erschienen ist:

Phillips, Stephen, Herodes. Brosch. ℳ 3.—; gebunden ℳ 4.50.

Da beide Werke Anfang Oktober an bedeutenden deutschen Bühnen zur Ur-Aufführung gelangen, ist starke Nachfrage zu erwarten.

Hochachtungsvoll

Mettmann.

Hugo von der Heyden.

Z In unserem Verlage erscheinen demnächst:

Aus Busch und Steppe.

Afrikanische Expeditionsgeschichten

von

Adolf v. Tiedemann.

Mit 57 Textillustrationen von **K. Hellgrewe.**

16¼ Bogen 8°. in effektvollem Umschlag und Einband.

Preis broschiert 3 ℳ ord., 2 ℳ 25 ₰ netto, 2 ℳ bar.
Elegant gebunden 4 ℳ ord., 3 ℳ netto, 2 ℳ 70 ₰ bar.

Bei Partiebezug 11/10 Exemplare.

In diesem Buche bietet der Verfasser ernste und heitere Erzählungen über Erlebnisse aus der deutschen Emin Pascha-Expedition in den Jahren 1889/90, die er als einziger weißer Begleiter des Dr. Carl Peters mitgemacht hat. Durch die flott und lebendig geschriebenen Schilderungen gewinnt der Leser ein anschauliches Bild von den Mühen und Gefahren, die täglich dem Afrikareisenden entgegentreten können und mit denen er bei seinem Vordringen zu rechnen hat. Die Textillustrationen sind nach Skizzen und Angaben des Verfassers entworfen. Der Kreis der Interessenten dürfte sehr groß sein, denn v. Tiedemann ist in vielen Kreisen wohlbekannt. Bis vor kurzem war er aktiver Offizier, zuletzt im Großen Generalstab, und hat im Stabe die Expedition nach China mitgemacht. Als einziger deutscher Offizier zog er einst auch mit dem Hauptquartier des Lord Kitchener gegen den Mahdi und war Augenzeuge der großen Schlacht bei Omdermân.

Kamerunер Skizzen

von

Eberhard von Schkopp.

13½ Bogen 8°. in effektvollem Umschlag.

Preis broschiert ℳ 2.25 ord., ℳ 1.50 netto, ℳ 1.35 bar.

Bei Partiebezug 7/6.

Ein Kaufmann, der Jahre hindurch in den Tropen lebte, hat hier seine Erlebnisse und Eindrücke zu einem interessanten, mit Humor geschriebenen Buche gesammelt, es ist sein Wunsch, durch diese Wiedergabe ernster und heiterer Episoden dem Leser Interesse für Deutschlands Kolonien einzuflößen und der kolonialen Sache neue Freunde zuzuführen.

Wir bitten um Verwendung für diese Bücher; wir werden bemüht sein, durch zahlreiche Besprechungen in den gelesensten Zeitungen das Publikum auf sie aufmerksam zu machen.

Berlin, den 6. August 1905. **Winckelmann & Söhne.**

Aufhebung des Ladenpreises ꝛc.

Von den bei mir erschienenen Romanen:

G. von le Fort, die goldenen Spitzen (3.—)
E. Böhmer, Bergesgipfel (3.—)
L. Herwi, Rache (2.50)
M. Gerhardt, Hans Eickstedt. 2 Bde. (8.—)

hebe ich den Ladenpreis bis auf weiteres auf. Bezügl. größerer Posten bitte ich um gef. Angebote.

Berlin W. 62.

Franz Grunert, Sep.-Cto.

Angebotene Bücher.

Johs. Fassbender in Elberfeld:
Daul, das neue bürgerl. Gesetzbuch usw. 3. Aufl., von Dr. jur. Rheinheimer. Origbd. Wie neu. In Karton. Mehrfach. (12 ℳ ord.)

Gottl. Schmidt in Remscheid:
3 Kambly-Roeder, Planimetrie. 10. bis 15. Aufl. 1901.
3 — — Stereometrie. 2. Aufl. 1900.
9 Ostermann, Übungsbuch f. Sexta. 10. A. 1902.
3 — do. f. Quinta. 8. Aufl. 1903.
14 Ploetz-Kares, Übungsbuch B. 5. u. 6. Aufl. 1900—02.
4 — — Sprachlehre. 7. Aufl. 1900.
5 Reinhardt, Satzlehre. 2. Aufl. 1901.
12 Sprockhoff, Naturkunde. I. 4. Aufl. 1901.
15 — do. 4. Aufl. 1901.
12 Wilbrand, Grundzüge d. Chemie. A. 5. Aufl. 1900.
4 — Leitf. in d. Chemie. 7. A. 1899.
Alles gebunden; tadellos neu.

Wilh. Koch in Königsberg i/Pr.:
*Hanserecesse 1256—1430. Bd. 1-3. Geb.
*— 1431—1476. Bd. 1-4 (ed. Ropp). Geb. (Bd. 4 brosch.)
*— 1417—1530. Bd. 1-2, ed. Schäfer.
*Virchows Archiv. Bd. 11-175 m. Suppl. Geb. Wie neu.
*Gruchots Beitr. z. Erl. d. dtsch. Rechts. Bd. 3-49 geb. (Bd. 34-41 u. Beil. z. Bd. 45 u. folg. brosch.)
*Charité-Annalen. Bd. 1-28. Geb.
*Sammlg. klin. Vortr. Kplt. Teilw. geb.
*Onckens allgem. Geschichte. 45 Bde. Kplt. Orig.-Hfz. Wie neu.
*Breymann, Baukonstruktionslehre. 4 Bde. Gebunden.
*Lueger, Lexikon. 7 Bde. Geb. Wie neu.
*Mendel, musikal. Konversations-Lexikon. 11 Bde. u. Erg.-Bd. Geb. Wie neu.

Richard Härtel in Dresden, Mathildenstr. 46:
Sammlung von 140 Blatt **Kostümbildern** zu Opern u. and. Theaterstücken. Lithogr. in gr. 8°. Ca. 1845, z. T. 2 Figuren enthaltend, jedes Blatt **äusserst fein** und peinlich sauber **mit der Hand koloriert,** m. hdschr. Bezeichng. Eine prächtige Sammlg., fast durchweg tadellos!

Dr. Max Breitenstein in Wien IX/3 erbittet Gebote auf folgende **Zeitschriften,** einzeln oder en bloc:
1. Im neuen Reich. (Hirzel.) Jg. 1876—1881. In 11 Bde. geb.
2. Edinburgh-Review. Jg. 1877—1880. 8 Bde. geb. 1874. 1875 br.
3. Westminster Review. Jg. 1877—1888. In 24 Bde. geb. 1889 br.
4. Science (New York) 1883—92. Br.
5. Journal des Savants 1877—79. Geb.
6. Revue britannique 1877—83. In 42 Bde. geb.
7. Revue critique d'histoire et de litterature 1876—80.
8. De Gids (Amsterdam, Kampen) 1876—1883. Brosch.
9. Nachrichten d. kgl. Ges. z. Göttingen 1877—91. In 15 Bde. geb.
10. Proceedings of the Royal Society of London. Bd. 25—29. Geb.
11. Atti della R. accademia dei Lincei (Rom) 1877—92 geb., 1893—97 br.
12. — dass. Rendiconti 1892—96. Geb.
13. Allgem. Juristenzeitg (Wien) 1878—1892. In 15 Bde. geb.
14. Österr. Centralblatt f. jur. Praxis 1885—92. Geb.
15. Bulletin de Société de législation comparée 1877—92. In 16 Bde. geb.
16. Revue de droit international et de législ. comp. 1877—80. 4 Bde. Geb.
17. American law review. Bd. 11—14. Geb.
18. Law magazine and review (London). Vol. 2—6. Geb.
19. Archivio giuridico 1877—81. In 10 Bde. geb.
20. Austria. Archiv f. Gesetzgebg., Statistik, bezw. Handel, Gew. u. Schiffahrt. 1877—93. 17 Bde. Geb.
21. Jahresberichte d. öst.-ung. Consulatsbehörden 1877—92. 14 Bde. Geb.
22. Centralbl. f. d. ges. Forstwes. 1877—1886. In 10 Bde. geb.
23. Tharandter forstl. Jahrbuch 1876—1885 geb.; 1886—90 brosch.
24. Astronomisch-nautische Ephemeriden. Jg. 1888—94. In 7 Bde. geb.
25. Hansa. Zeitschr. f. Seewesen 1877—1890. In 4 Bde. geb.
26. Humboldt 1887—90. In 4 Bde. geb.
27/28. Internat. Wetterbericht d. k. k. meteorolog. Central-Observator. Wien 1877—87. In 13 Bde. geb.
29. Jahrbücher d. k. k. Centralanstalt f. Meteorologie u. Erdmagn. Jg. 1885—1895. Brosch.
30. Kosmos. Bd. 1—19. Geb.
31. Petermanns Mitteilungen 1874—76 geb.; Erg.-Heft. 45—49 geb.
32. Tourist.-Blätter, v. Rabl, 1877, 78. Geb.
33. Bulletin de la société Belge de géographie 1877—79.
34. Klinische Zeit- u. Streitfragen, hrsg. v. Schnitzler, 1888—94. Geb.
35. Mediz.-chirurg. Rundschau 1880—1885. Geb.

Dr. Max Breitenstein in Wien IX/3 ferner:
36. Med. Jahrb. (Wien) 1879—86. Geb.
37. Allgem. Homöopath. Zeitung 1878—1888. Geb.
38. Archives générales de méd. 1872—1879. Geb.
39. Journal de méd. et chirurg. 1878—1892 geb., 1893—97 brosch.
40. Progrès medical. 1879—91. Br.
41. Jahrbücher f. deutsche Armee und Marine. Bd. 16—25. Geb.
42. Organ der milit.-wissensch. Vereine (Wien) 1876—96. Geb.
43. Génie civil. Bd. 3-7 geb., 8-10 brosch.
44/45. Mémoires et comptes r. de la soc. des ingen. civils 1881—86. Geb.
46. Deutsche Schulzeitg. 1877—88. Geb.
47. Freie pädagog. Blätter 1877-92. Geb.
48. Oesterr. Schulbote 1877—91. Geb.
49. Zeitschrift f. wissenschaftl. Theologie 1876—79. Geb.
50. Die Reform, v. Schuselka. Bd. 1877 bis 1879. Geb.
51. Oesterr. Schachzeitung 1873-75. Geb.
52. Giornale d. società di lett. di Genova 1877—79. Geb.

·Alles kplt. in bester Erhaltung.

William Dieball in Cassel:
23 Bde. Lpzgr. Ill. Zeitung. Origbde. Sehr schön erhalten. à Bd. 3 ℳ.
41 Bde. Gartenlaube. Geb. Teils Origbd., teils Halbldr. à Bd. 1 ℳ 50 ₰.
14 Bde. Fliegende Blätter. Gzlwdbde. à Bd. 1 ℳ.
Dtsche. Bauzeitung 1871—79. Gzlwdbde.
Zeitschr. d. Ing.-Ver. f. Hannover 1860—1864. 1866—68. Halblwdbde.
Breymann, Baukonstruktionslehre. I. II. 1849—51. Halbldr.
Ebers, G., ges. Schriften. 32 Bde. **Geb.**
Weitzel, Maschinenelemente. I, 1. 2. **Geb.**

In die Antiquar-Kataloge aufnehmen:
Graefes Archiv f. Ophthalmologie. Bd. 1—33 (1854—87), soweit nicht vergriffen, je nach Vorrat bis **50% Rab.**
Meyers Handbuch der Augenheilkunde. 3. Aufl. 1889. Brosch. 10 ℳ ord. für **2 ℳ netto bar.**
Seiner Zeit das beste Lehrbuch dieser Disziplin, auch jetzt noch in seiner Anlage grundlegend.
Göttingen. **Hermann Peters Verlag.**

Ernst Janson in Schnepfenthal i/Thür.:
200 Bilz, Naturheilverfahren. 16 ℳ ord.
Neueste Aufl. Remittenden.
Gebote direkt erbeten.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

J. J. Tascher in Kaiserslautern:
*Staudinger, exotische Schmetterlinge.
Angebote schleunigst direkt erbeten!

M. Lengfeld'sche Buchh. in Cöln:
Angebote direkt!
*1 Hoppe-Seylers Zeitschr. f. physiol. Chemie. Bd. 1—30.
*1 Sonderegger, Vorposten d. Gesundheitspflege.

Ernst Carlebach in Heidelberg:
*Häutle, Geneal. d. Haus. Wittelsbach. 1870.
*Lipowsky, Friedrich V. 1824.
*Zeitschr. d. hist. Ver. f. d. württ. Franken. 1—3. 1847.

L. Koch in Goslar:
*1 Georges, kl. lat.-dt. Handwörterbuch.

Polytechnische Buchhandlg. A. Seydel in Berlin W. 8, Mohrenstr. 9:
*Riedler, Indicatorversuche. Freiburg 1881.
*Krauch, die Prüfung der chemischen Reagentien auf Reinheit. Brln. 1896.

Bermühler'sche Versandbuchhandlung in Berlin SW. 61:
In mehrfachen Exemplaren:
*Stratz, d. Rassenschönheit d. Weibes. Geb.
*— d. Schönheit d. weibl. Körpers. Geb.

Otto Harrassowitz in Leipzig:
Tieck, ges. Novellen. 12 Bde. 1852-54.
Scholz, A., Komm. z. Proph. Joel. 1886.
Chroniques gréco-rom., p. Hopf. 1873.
Knigge, Philo's endl. Erklärung. 1788.
Tegnér, samlede Skrifter. 7 Bde. Stockh. 1882—85.
Lobeck, A., Aglaophamus. Königsb. 1829.
Artemidori Oneirocritica, ed. Hercher. 1864.
Bezzenberger, Beiträge z. Kunde d. indogerm. Sprachen. Bd. 1 u. 2. 1876-77.
Berichte üb. d. Verh. d. Kgl. Akad. zu Berlin 1846, Jan.—Juli.
Justi, J. H. G. v., System des Finanzwesens. 1766.
Ὀρθοδόξων Ἑλλήνων θεολογικαὶ γραφαι τέσσαρες, hrsg. von Const. Simonides. London 1865.
Züricher Neujahrsstücke. St. 37—41, 44—45 u. 47 u. f.
Hermann, Fr. B. W., Reichsverfassg. u. d. Grundrechte. 1849.
Feder, M. H., Hist. geneal. famil. Federianae. 1739.
Revue de l'Orient chrétien. Ann. 1—6.
Corvinus, A., wahrhafftig Ber., dass d. Wort Gottes ohne Tum. z. Gosl. u. Braunschw. gepredigt wird. Wittenb. 1529.
Codex diplomat. et epistol. Moraviae. Bd. 9—13. 1875—97.
Jerxsen, Horaz' Briefe a. d. Pisonen. 1882.
Zeitschrift f. Physiol. 1—5. 1824—35.
Rodbertus, a. d. Nachlass v. Schumacher-Zarchlin. 3 Tle.
Hermes Trismegistus, Poemander, rec. Parthey. 1854.
Reise v. Amsterd. n. N.-Amerika 1806/7.
Colonie St. Maria in Pennsylv. 1845.
Zielinski, Cicero. 1897.
Fischer, Horaz' 2. Literaturbrief. 1892.
Hommel, babylon. Ursprung d. ägypt. Kultur.
Kirchner, Coriolanus. Marb. 1599.
Wieland, Briefe an Sophie v. La Roche. 1820.

Baerecke in Eisenach:
Stein, L. v., die Frau auf d. Gebiete der Nationalökonomie. (Cotta.)

F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant. in Leipzig:
Paine, Republik oder Monarchie.
*Plautus, ed. Ussing.
*Abranyi, Franz Erkel.
*Künsberg, Eudoxos von Knidus.
*Virchow, Rassenbildung u. Erblichkeit.
*Schmaltz u. Vogel, Lexikon sämtlicher Buchhändler u. Buchdrucker.
*Grothe, Entwurf e. autonomen Zolltarifs.
*van Hentz, Inlandsch landbouw crediet op Java.
*Rodway, Hystory of British Guiana. 1893.
*Wauwermans, les droits des auteurs en Belgique.
*Verhandlgn. deutscher Philol. u. Schulmänner. 5. 7. 8.
*Am Urds-Brunnen. 2 Bde.
*Handbuch f. d. Preuss. Haus der Abgeordneten. Nachtrag 1899.
*Jahrb. f. Deutschlands Seeinteressen 1901.
*Mittlgn. d. deutsch-österr. Schriftstellergenossenschaft 1898/99.
*Tavagnutti, Bücherkunde. Die Kanzel. I.
Martin, Bank von England.
Fabricius, Notizen üb. d. Einführung der Buchdruckerkst. in Amerika. Hbg. 1841.
Deutsch-Brasil. Nachrichten. I. II.
Emminghaus, Entwickl. d. dtsch. Zollvereins.
Graffenschied, Schweiz. Staatsbank.
Katal. d. Bibl. d. dtschn. Kolonialvereins.
Schlichtegroll, neuer Nekrolog. Bd. 30, II.
Heppe, Schulwesen d. Mittelalters.
Liliencron, unt. flatt. Fahnen.
Stinde, Alltagsmärchen.
Penn, neue u. exakte Karte v. Nord- u. Süd-Carolina. 1736.
Wesselsky, d. internat. Urheberrecht d. österreich. Schriftstellers.
Jahrbuch d. deutschen Braunkohlen- u. Steinkohlenindustrie. I. II.
Meyer, Geschichte d. Altertums. I.
Brüder-Kalender 1900.
Jacobsen, Zeitbücher d. Weltpost.
Platzmann, Einiges wenige üb. d. Sprache der Irokesen. L. 1879.
Veniaminof, Grammatik u. Wörterbuch d. Aleuten (russ.) St. Pet. 1846.
Karabacek, neue Quellen z. Papiergesch. Wien 1888.
Steno, the prodromus to a dissertation concerning solids. London 1671.
Frijlink, Handatlas d. Aarde. Haarlem 1880.
Groot, Historia eccles. y civil de Nueva Granda. Bogotá 1889/93. Ed. 2. 5 vols.
Kadelbach, Geschichte Kasper v. Schwenkfelds. Lauban 1861.
Deutsche Postzeitungspreisliste. Berlin 1886, 90, 93.
Mattheson, Plus ultra. 3. u. 4. Stück. Hamb. 1755—56.
Novakovich, d. Türken u. Serben im 14. u. 15. Jahrh. Semlin 1897.
Lavie, un mappamondo idrografico del secolo XVI. Rom 1875.
Stuckenberg, Vers. e. Quellen-Anzeigers f. d. Studium d. Topographie etc. d. russ. Reiches. 4 Bde. St. Petersb. 1849—52.

F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant. in Leipzig ferner:
Göttingsche Nachrichten. Kplt. bis 1869.
Kgl. Akademie Berlin. Mémoires 1758—1769. Abhandlungen 1828—32, I. 1833—34.
Zeitschrift f. Philosophie. V—X. XV—XX oder im Bruchstück.
Bulletin de l'académie de St. Pétersbourg. Classe histor.-philol. VI. XVI; classe physico-mathém. XIII.
Internationale Literaturberichte. I.
Archiv f. Eisenbahnwesen. I—VII.
Abhandlungen d. Göttingschen Gesellschaft d. Wiss. I—VII.
Chemiker-Zeitung. I. II.
Westdeutsche Zeitschrift. II. XXI.
Handbuch f. d. Pfalz 1902—04.
Hof- und Staatshandbuch für Hessen 1900—03.
Riecke, internat. Finanzpolitik. 1876.
Schmoller, Lohnbewegung v. 1300-1900. 1903.
Mitt. d. Mozart-Gemeinde. Heft 4. 5. 7.
Correo Ayres de Campo, Inventario de Archivo de Camera municipal de Coimbra 1863—82.
Gil y Baradaji, Hombres célèbres de Navarra. 1882.
Gonzalez y Saenz, Biografias cordoberas contemporaneas. 1895.
Bürger, Hauptmomente d. krit. Philosophie. 1803.
Finiels, Carta de la provincia de Luisiana. 1804.
Amico, Vita di Nic. Macchiavelli. 1875.
Gregorovius, Gedanken von alten u. neuen Londoner Charten. 1713.
Walter, neue Beitr. z. Kenntnis d. grossherz. Hofbibliothek Darmstadt. 1870.
Krüger, Gesch. d. Literatur u. Quellen d. röm. Rechts. 1888.
Hirsch, Librorum sec. XVI typis excript. IV. Millenarii. 1749.
Leser, die Hypothekenbanken. 1879.
Bericht üb. d. I. Versammlung deutscher Historiker. 1893.
Bericht üb. die Entstehung etc. d. histor. Vereins v. Oberfranken z. Bayreuth. 1842.
Homer, Ilias, hrsg. v. La Roche. 3. Aufl.
Bibliotheca hagiographica. graeca. 1895.
Vorträge u. Aufsätze d. Comenius-Gesellschaft. II, 3. III, 1.
Keller, die böhmischen Brüder. 1894.
Keller, Comenius. 1895.

Librairie Alpine à Chamonix, France:
*Saussure, Voyages. 4 vols.
*Werke über Chamonix, den Montblanc u. die Alpen in franz. u. engl. Sprache, speziell von Bourrit, — Durier, — Dent, — Viollet-le-Duc, — Luc, — Whymper, — Saussure etc.

Stahel'sche Kgl. Hof- u. Univ.-Buch- u. Kunsth. (Aug. Jos. Stahel) in Würzburg:
Fries, Würzburger Chronik.
Stein, Geschichte Frankens.

SLUB
Wir führen Wissen.

Loescher & Co. in Rom:
*Sarasin, die Weddas von Ceylon. Wiesbaden 1893. (Ergebnisse wissenschaftl. Forschungen auf Ceylon. III.)

J. G. Calve'sche Hof- u. Univ.-Bh. in Prag:
Handbuch d. klass. Altertumswiss. III, 4: Pöhlmann, Grundr. d. griech. Geschichte. III, 5: Niese, Grundr. d. röm. Gesch.
Lucanus, M. Annaeus, ed. Hosius. (Bibl. Teubneriana.)
Österr. Sanitätswesen. Jahrg. 1—16.
Vierteljahrsschr. üb. d. Fortschr. auf d. Gebiete d. Chemie d. Nahrungs- u. Genussmittel, d. Gebrauchsgegenst. usw. Jg. 1—12. (Nur wenn sehr billig!)

Süddeutsches Antiquariat in München:
*Esselborn, Lehrb. d. Tiefbaus.
*Freiberg, Sammlung histor. Schriften u. Urkunden. Tl. 3.
*Lotz, Kunsttopographie Deutschl. Bd. 2.

K. F. Koehler Sort.-Kto. in Leipzig:
Renouvier, Essai de critique génér. 6 vols.
Athanasius, Orationes contra Arianos.
Augustinus, Enarrationes in psalmos.
Cyprianus, de unitate ecclesiae.
Tertullian, Apologia.

Eduard Rühls Buchh. in Bautzen:
*Vinet, Pastoraltheologie. 2 Bde.

Fr. Baumgartner's Bh., Ludwigshafen a/Rh.:
1 Lütgendorff, W. L. von, d. Geigen- u. Lautenmacher vom Mittelalter bis zur Gegenwart. Lex.-8°. Frankf. a/M. 1904, H. Keller.

Joseph Baer & Co. in Frankfurt a/M.:
*Beihefte z. Centralbl. f. Bibliothekswesen:
5. Heyer, Nachlese z. Wellers Zeitgn. etc.
8. Burger, Druckerregister zu Hain.
9. Roth, Buchdruckerfamilie Schöffer.
10. Schwenke, Adressbuch d. Bibl.
14. Reichhart, Inkunabelnkunde.

Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
(A) Wochenschrift, Jurist., 1904.
(A) Biedermanns Centralblatt. XXI. XXII.
(A) Jahresber. f. Agrikulturchemie. 29. 33.
(A) Plinius, ed. Sillig. Vol. VI.
(A) Bach, Maschinenelemente. 9. A.
(A) Reichsgesetzblatt 1898, 1903, 04.
(A) Festler, Abälard u. Heloise.
(L) Spez.-Nr. v. Studio: Engl. mod. archit.
(L) Brockhaus' kl. Konv.-Lex. 4. A. 2 Bde.
(L) Lehr- u. Kirchenordng. d. Methodistenkirche.
(R) Rinne, Gesteinskunde.
(R) Kayser, Physik.
(R) Zeitschrift f. klin. Med. 39—43.

Gilhofer & Ranschburg in Wien:
*Chevalier, Repertoire des sources historiques du moyen-âge.
*Stubenrauch, Bibl. juridica.
*Ziska u. Schottky, niederösterr. Volkslieder. 2. Aufl.
*Frau Ava, Dichtungen.
*Hebbel, Werke. 12 Bde. Hambg. 1868.
*Bradley, Dict. of miniaturists. 3 vols.

Otto Maier in Leipzig:
3 Bibl. d. Wissens. (Bong.) Bd. 4 ap. Geb.
2 Muspratt, Chemie. Bd. 8 ap. Geb.

Herm. Bahr's Buchh. in Berlin W. 8:
Gruchots Beiträge. Bd. 17—23. 46—48.
Neumann, Kurstabellen. 1899 u. 1900.
Neumanns Jahrb. d. Rechts. Jahrg. 1 u. 2.
Zeitschrift für Bergrecht. Bd. 40. 41. 43.

Alfred Lorentz in Leipzig:
Schrader, assyr. u. bab. Texte. Bd. 1.
Schleiermacher, pädag. Schriften, v. Platz.
Kürschners dtschr. Lit.-Kalender 1879-82.
Bahder, Grundl. d. nhd. Lautsystems.
Redwitz, Hermann Stark. 1869; — Amaranth; — Lied v. dtschn. Reich.
Motive z. neuen dtschn. Zolltarifgesetz v. 25. 12. 1902.
Horatius, erkl. v. Kiessling-Heinze.
Platons Werke. Griech. u. dtsch. Tl. 9. 1849.
Vischer, Shakespeare-Vorträge. Bd. 1.
Young, sämtl. Werke. Dtsch.
Stenograph. Berichte d. Reichstages 1874, 2. Leg.-Per. 1. Sess. 3 Bde. od. Bd. 3 apart; — do. 1890/91. 8. Leg.-Per. Besond. Anlageband. Nr. 2 u. d. Mitgliederverz. z. 2. Sess. d. 7. Leg.-Per.
Freiherrl. Taschenbuch 1894—96.
Gräfl. Taschenbuch 1895/96.
Kretzschmer, histor. Geogr. v. Mitteleuropa.
Niese, römische Geschichte.
Ovid, Metamorphosen, v. Ehwald. 1898.
Proceedings of the mathematical society. Nov. 1878.
Treitschke, histor. u. polit. Aufsätze. 1894.
Wrede, Körperstrafen bei allen Völkern.

Henry Sotheran & Co., 140, Strand in London W.C.:
*Bilharz, mechanische Aufbereitung der Erze. 2 Bde.
*Rittinger, Lehrb. d. Aufbereitungskde.
*Schiking, das kanonische Liederbuch d. Chinesen, übers. v. V. v. Strauss. 1880.
*Poésies de l'époque de Jhang, trad. p. Hervey-St. Denis. 1862.
*Dilke, French Furniture. Grosse Ausg.
*— French Architects. Gr. Ausg.

A. Twietmeyer in Leipzig:
Zentralblatt d. Bauverwaltung v. Anfang bis 1880, 95—98, 1902—04.
Zeitschrift f. Bauwesen 1895, H. 1—3; 1904, H. 4—6. 7—9. 10—12 u. Atl.; 1867 kplt.; 1894, Bl. 19; 1896, Bl. 7. 11. 44; 1897, Bl. 23. 44; 1898, Bl. 1—16. 38. 39; 1902, Bl. 18. 19.
Deutsche Bauzeitg. 1880—82, 1902—04.
Zeitschrift f. Beton u. Eisen 1902, Heft 1—4; 1903, Heft 3; 1904, H. 1—5.
Kelmscott Press Publications.
Ferrazzi, Manuale Dantesco.
Bibliografia romana, v. Botta. II.
Burke, genealogical works.
Nature. London. Vol. 68-70 od. V. 1827/8.
Nat. Cyclopaedia of Amer. biography.
Encyclopaedia americana.

Béla Szilágyi in Budapest:
Sämtliche deutsche Bibliographien, wie Hinrichs, — Kayser, — Georg etc.
Gratis-Verlagskataloge in zweifacher Anzahl direkt!

Hermann Seippel in Hamburg:
Broschierte Exemplare bevorzugt.
Lubbock, vorgeschichtl. Zeit.
Giberne. Alles.
Sterne, Sommerblumen.
— Herbst- u. Winterblumen.
Bölsche, Entwickelungsgesch. d. Naturwissenschaften. 2 Bde.
Lüpke, Electrochemie.
Sonderegger, Vorposten.
Fischer, das Wasser.
Formanek, Spectralanalyse.
Potonié, Flora.
Kraepelin, Naturstudien. (3 Teile.)
2 Kraepelin, Excursionsflora.
Wünsche, Pflanzen Deutschlands.
Troels-Lund, Gesundheit u. Krankheit.
Holzmüller, Ingen.-Mathematik. 2 Bde.

Röhrscheid & Ebbecke in Bonn:
*Ross, griech. Inselreisen.
*Partsch, Korfu.
*Werner, d. italien. Philosophie. 5 Bde.
*— A. Rosmini's Stellung.
*Schmidt, Ferd., Burggraf Friedrich.
*Bodelschwingh, Oberpräsid. Vincke.
*Fresenius, qualitat. Analyse. 16. A.
*— quantitat. Analyse. 6. A.
*Dünkelberg, d. engl. Vollblutpferd.
*Handbuch d. Geburtshülfe, hrsg. von Winckel. I, 1.
*Eberty, Gesch. d. preuss. Staates. Bd. 1 u. 2.
*Eulenburgs Realencyklopädie.
*Zeitschr. f. klin. Medicin. Bd. 39/43.
*Bruns, d. Recht d. Besitzes.

K. J. Müller in Berlin, Mohrenstr. 27:
Warneck, Belebung d. Missionssinnes in d. Heimat.
— Romanismus im Lichte s. Heidenmission. I. (Flugschr. d. Ev. Bundes. No. 14.)

Friedrich Meyer's Buchh. in Leipzig
*Gierke, Genossenschaftsrecht.
*— Genossenschaftstheorie.

H. Hedewig's Nachf. in Leipzig:
Scherers illustr. Kinderbuch. 1. Bd. 4. od. 5. Aufl. (1863 od. 1869.) Stuttgart. Gut erhalten.
Arndt, E. M., Gedichte. Leipzig 1850, Weidmann. Gut erhalten.

Johs. Fassbender in Elberfeld:
*Damm, Klavierschule.
*Roman-Zeitung. 20. Jahrg.
*Leunis, Synopsis. II, 2.
*Meyer, Nordseebäder.
Brehms Tierleben. Gr. Ausg.

W. Weber in Berlin:
*Zeitschrift d. Vereins f. Gesch. u. Altert. Schlesiens. Bd. 18 u. folg.
*Jahrbücher u. Jahresberichte d. Vereins f. mecklenburg. Gesch. u. Altertumskde. Jahrg. 57—59. (1892—94.)

Fr. Ludw. Herbig in Leipzig:
Lehmann, die Archimed. Spirale.

J. A. Mayer'sche Buchh. (G. Schwiening) in Aachen:
Meggendorfer Blätter. Kplte. Jgge.
Dürre, Hochofenbetrieb i. 19. Jahrh.
Rau, H., die Grausamkeit.

J. Graveur'sche Buchh. in Neisse:
*Rehbein-Reincke, Landrecht. Geb.
Angebote direkt.

H. Tzschaschel in Görlitz:
*Hager, Handb. d. pharmac. Praxis. 1/2.

Wilhelm Ott in Bruchsal:
*Galen, d. Tochter d. Diplomaten. Geb.
*— d. Irre von St. James. Geb.
*Nansen, in Nacht u. Eis.
*Busch-Album.
Gef. Angebote direkt erbeten!

J. Hess in Stuttgart, Büchsenstrasse 8:
*Amtsbl. d. k. württ. Minist. d. Innern. Jahrgge. 1899, 1900, 02. 03.
*Ratzel, Völkerkunde. 2. A.
*Globus. Bd. 3. 27—29. 49—66. 71. 78—81.
*Kerner, Pflanzenleben. Bd. 2.
*Archiv f. Strafrecht. Bd. 39 u. folg.
*Jahrb. f. württemb. Rechtspflege.
*Arch. f. Kriminal-Anthropologie. Bd. 1 u. f.
*Zeitschr. f. Strafrechtswissensch. Bd. 21 u. f.
*Bonner Jahrbücher. Bd. 104 u. folg.
Rechtswissensch., Neue, in franz., ital. u. engl. Sprache kaufen wir bei billigen Preisen stets.
*Holtzendorff-Kohler, Encyklop. d. Rechtsw.

F. H. Schimpff in Triest:
Almanach de Gotha 1763—91, 93, 95, 1796, 99—1802, 04, 06—09, 11—16.
*Durch ganz Italien. Bd. 2.
*Brehms Tierleben. 3. Aufl. 10 Bde.
*Zeitschr. f. Privatr., v. Grünhut. 1897—1904.
*Zeitschr. f. Psychiatrie. Bd. 49.

Bial, Freund & Co. in Breslau:
Stettenheim, Wippchens sämtl. Berichte.

William Dieball in Cassel:
*Seubert, Exkursionsflora.
*Sohm, Institutionen.
*Innendekoration.
*Raabe, Hungerpastor.

Josef Šafář in Wien VIII/1:
*Preyer, Seele d. Kindes.
*Gall, philos.-mediz. Untersuchungen. A. einz. Bde.
*Mendelsohn, Krankenpflege f. Med.
Virchows Jahresbericht 1893—99 u. Reg.-Bd.
*Landesmann, Therapie. 7. A.
*Strambius, de Pellagra.
*Reichert, vergl. Naturforschung.
*Krombholz, Schwämme.
*Strecker, Bedeutung d. Kulturtechnik.
*Hehn-Schrader, Kulturpflanzen. 7. A.

Theodor Ackermann in München:
Falckenberg, Geschichte der neueren Philosophie.
Zeller, Grundriss der Geschichte d. griech. Philosophie.

Ludwig Toldi in Budapest:
1 Reichl, Warenkunde. 1896.
1 Bavier, über das schweizerische Steuerwesen. 1878.

A.-B. Nordiska Bokhandeln in Stockholm:
*Jugend. Alles.
*Bosse, Handb. d. Blumengärtnerei.

Julius Neumann, Hofbuchh. in Magdeburg:
Neumeister, Neubauten. 1. 6.
Salings Börsenpapiere. Ält. Jg.

H. Le Soudier in Paris:
*1 Boas, Diagnostik und Therapie der Magenkrankh. 3. Aufl. Bd. 2.

The Intern. News Co. in Leipzig:
1 Schücking, Heimatlaub.
1 Lorenz, 100 Verse à la Klapphorn. (Neidl, Wien.)
1 — noch 2mal 50 Verse à la Klapphorn. (Neidl, Wien.)
1 Ritter, 100 Verse à la Klapphorn. (Neidl, Wien.)
1 König, Meister Schott.
1 Ahlfeld, das rote Buch.
1 Gerstäcker, in Mexico. 2 Bde.
1 Henne am Rhyn, Buch d. Mysterien. Geb.
1 Kleines Bilder-ABC mit 264 Abbildgn. Lpzg., C. Cnobloch.

H. Risel in Berlin NW. 7:
1 Schiller, sämtl. Werke, hrsg. von d. Hellen. 16 Bde. Lbd.
1 Beiheft z. Mil.-Wochenbl. 1845, 47. betr. Format. d. freiw. Jäger.-Det. 1813. Heft 1. 2. I. Abt., II. Abt.

Dieterich'sche Univ.-Bh. in Göttingen:
Gess, Christi Person u. Werk.
Serret, Diff.- u. Integr.-Rechn. I.
Fontane. Alles.
Strack-Zöckler, Kommentar z. A. T.
Dächsels Bibelwerk. Bd. 3 u. 7 u. kplt.
Meyers Handatlas.
Gellert. I. II. Carlsruhe 1774.
*Weininger, Geschlecht u. Charakter.
*Keilhack, Geologie.
*Weinschenk, Anl. z. Gebr. d. Polar.-Mikroskops.
*Rinne, Gesteinskunde.
*Neidhart v. Reuenthal, v. Haupt.
*Lieber's Standard-Code. — Telegr.-Code: A I Code, — ABC Code. 5. ed.; — Engineering-Telegr.-Code.

Ferd. Beyer in Königsberg i/Br.:
*1 Entscheid. d. Oberverwaltungsgerichts. Bd. 1—45. Geb. (Auch einz. Bde.)

H. Gusek in Kremsier:
*1 Serret, Lehrbuch d. Differ.- u. Integr.-Rechnung. 1. Bd.
Angebote direkt erbeten.

E. Ostermoor in Charlottenburg:
Zeitschr. f. Berg.- u. Hüttenwes. 1877.

Akademische Buchhandlg. von Conrad Skopnik in Berlin NW. 7:
*Israel, Histologie. 2. A.
Schönberg, Handb. 4. A. III, 2. Einbd. K.F.K.
*Ganglbaur, Käfer v. Mitteleuropa. I-IV, 1.

Friedrich Klüber in München:
*Sattler, bayr. Geschichte.
*La sculpture française contemporaine.
*Martin, Landgericht München-Au.
*Westenrieder, Beiträge. Bd. 6.
*Hyon, Ritter v. Marienbg.
*Bayerland. Bd. 10. 11. 15.
*Spencer, Biologie; — Psychologie.

Fr. Řivnáč in Prag:
1 Bauernfeind, Vermessungskunde.

J. H. Robolsky in Leipzig:
Solms, Strafrecht u. Strafprozess f. Heer u. Marine.
Boccaccio, Decamerone. Deutsch.

Wilhelm Braumüller & Sohn in Wien:
Cepari, Leben d. hl. Magdalena v. Pazzis, übers. v. Krebs.

I. St. Goar in Frankfurt a. M.:
Merian, Schwaben.
Voltaire, kleine histor. Schriften. 1752.
Goethes Werke. Sophienausgabe. Soweit erschienen.
Winkelmann, Chronik v. Hessen.
Meysenbug, Memoiren; — Lebensabend e. Idealistin.

Otto Henckel, Buchh. in Tetschen a. d. Elbe:
Heimgarten. IV u. f.
Über Land u. Meer. Fol. 63 bis Schl.
Buch f. Alle 1878/79. 1898 u. f.
Vom Fels z. Meer 1891 u. f.
Velh. & Kl.'s Monatsh. Bd. 1—14. 17 u. f.
Westermanns Monatsh. Bd. 60 u. f.
Thaerbibliothek: 1. 3. 5. 10. 16. 29. 38. 41. 42. 46. 47. 53. 61. 68. 89. 99. 100.

A. Senff in Berlin SW. 48:
*Gressent, Gemüse- u. Obstbau.
*Lauche, Pomologie.
*Marryat, der kleine Wilde.
*Weltall u. Menschheit. 4. 5 apart.

A. Frederking in Hamburg:
1 Nietzsche, Werke. Kl. 8°.

Wilhelm Frick, k. u. k. Hofbh. in Wien:
Fischel, Verfassung Englands (1864).

Otto Gerhardt in Berlin W. 50, Marburgerstr. 6:
*Stieglitz, Sage vom Doctor Faust.
*Götzinger, Reallexikon d. dtschn. Altert.
*Turgeniew, Werke. (Mitau, Behre.)
*Thierry, Hist. des Gaulois.
*Velh. & Klasings Monatshefte 1904—05.
*Dühren, Geschlechtsleben in England.
*Ashton, Caricature in Napoleon.
*Gubitz, Sammlung v. Verzierungen.

A. Schönfeld in Wien IX/3:
*Matthias, prakt. Pädagogik.
*Franseckys Denkwürdigkeiten.
*Drygalsky, Südpolar-Exped. ℳ 20.—.
*Weiler, Physikb. 5 Bde. Geb.
*Heere u. Flotten: Türkei u. Bulgarien.
*Balck, Taktik. V, VI.
*Geschichte d. Befreiungskriege 1813-15. (Mittler u. Sohn.) 4 Tle.
*Korzenn u. Kühn, Waffenlehre.
*Kaiser, Verschlüsse d. Schnellfeuerkanon.
*Mielichhoffer, Küstenkrieg.
*Alberti, hohe Jagd.
*Fellner, Angelsport.
*Salings Börsenpapiere. II.
*— Börsenjahrb. 1904/05. 1905/06.
Fischer, Werkzeugmasch. 2. Aufl. ℳ 45.—.
Rumpler u. Kast, path.-anat. Atlas.
Fourrier. (Französ.) 1876.
Ruge, Werke. (Französ.) 1877.
Dernburg, Pandekten.

R. Meyenburg in Berlin SW.:
*Böhner, Leben u. Weben d. Natur.
*— Naturforschung.

SLUB
Wir führen Wissen.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
Abano, Conciliator differentiarum et tract. de venenis. Mantuae 1472.
Arnaldus Villanova et Abano, de venenis. Mantuae 1473.
Eustachii de Villa Franca, Regulae Grammatices. Mantuae 1480.
Aesopi fabulae. Mutinae 1481.
Albertus de Padua, Expositio evangeliorum. Venetiis 1476.
Breviarium Olomucense. Venetiis 1484.
S. Catharina, Revelationi. (Neapoli) 1478.
Guarinus, Ars diphtongandi. Vocab. brevilogus. Lugduni 1482.
Barth. de Glanvilla, de proprietatibus rerum. Lugduni 1482.
Voragine, Legenda aurea. Lugduni 1483.
Augustinus de Ancona, de ecclesiastica potestate, s. l. n. d.
Justinianus, Code. Lugduni 1496.
— Institutiones. Lugduni 1497.
Missale Lugdunense. 1500.
Voragine, Légende dorée. Lyon 1483.
Biblia latina. Venetiis 1491.
Cornalus, Epigramma et dialog. Cremonae 1494.
Nogarolus, de mundi aeternitate. Bononiae 1481.
Chaudoir, Aperçu sur les monnaies russes.
Cubasch, Münzen unter Franz Joseph I.
Eckhel, kurzgef. Anfangsgründe z. alt. Numismatik.
Vaillant, Nummi antiqui familiarum Roman.
Meili, a. d. Kaiserreich Brasilien bezgl. Medaillen. 1822—89.
Baumgarten, Verz. aller Goldmünzen.
Engel et Serrure, Traité de numismatique.
Luckius, Sylloge numismat.
Remarques, histor., d. neuesten Sachen in Europa. 1699—1707.
Anzeiger, Illustr., üb. gefälschtes Papiergeld, hrsg. v. Henze. 1889—1905.
*Bulletin de la Soc. Suisse de Numismat. Années 1—8. 10 u. folg.
Journal internat. d'archéol. numismat. Tome III u. folg.
Koehne, Mémoires d. l. Soc. d'archéol. et de numismat. Bd. 5. H. 1. 3.
Mémoires de la Soc. roy. d. Antiquaires du Nord. Reihe.
Münzblätter, Berliner. Jg. 4 u. 25 u. Beilage: Numismat. Correspondenz Nr. 1. 2. 94—100. 166—202. 220 u. f.
Revue de la numismat. belge. Jg. 1903. 1904.
Tijdschrift voor Munt en Benningkunde. Amsterdam. Jg. 1—5. 7—12.
Zeitschr. f. Numismatik, v. Sallet. Reihe.
Urkundensammlg. d. Ges. f. Schleswig-H.-Lauenburg. Gesch. Bd. II, 2. III, 1. V u. f.
Goltzius, de re nummaria antiqua opera. Bd. 5.
Lepsius, Inscriptiones Umbricae. Text.
Archiv f. Frankfurts Gesch. u. Kunst. Reihe.
Appels Münz- u. Medaillen-Sammlung.
Burckhardt, Museum Burckhardianum.

Karl W. Hiersemann in Leipzig ferner:
Chevalier, Cat. des médailles. Amsterdam.
Senoner, Thaler- u. Medaillen-Sammlg. d. Ritter v. Frank in Wien.
Gutheil, Münzen-Sammlung Gutheil.
Inn- u. Knyphausen, Münz- u. Med.-Kab.
Leyser, Verz. d. raren Münzen u. Med.
Verz. d. Thalersammlung Madais.
Mathy, Kat. d. poln. Münzen u. Med.
Merzbacher, Verz. e. Sammlg. bayr. Wallfahrts-Medaillen.
Kat. d. Meyer-Gedanensisschen Münzen-Slg.
Wesener, d. Minusschen Thaler d. balt. Prov.
Catalogo del Museo Nazionale di Napoli. Medagliere.
Neustätter & Co., Verz. 1—3 verkäufl. Münzen u. Med. u. Auktionskatalog 1. München 1898—1901.
Oberndörffer, Sammlg. ganzer u. halb. Thaler.
—Verz. e. Sammlg. niederländ. Münz. u. Med.
Pless, Verz. e. reichen Sammlg. v. Münzen u. Med. Berlin 1765.
Scholtz, Verz. e. Sammlung Münzen a. Schweidnitz.
Verz. e. Sammlg. rarer gold., silb. etc. Münzen.
Merzbacher, alter Lagerkat. verkäufl. Münzen u. Med. Lfg. 6. 8 u. folg.
— neuer do. do. Lfg. 4 u. folg.
Reichenbachsche Münz- u. Medaillensammlg. Teil 1—3.
Almanach de Gotha 1775—1816.
Aeschylos, Agamemnon, von Wilamowitz-M.
Ring, Rosenkreuzer.
Brauer, Beitr. z. Gesch. d. Heidenbekehrung.
Assmann, Handbuch d. allg. Geschichte.
Euripides, Hippolytus, v. Wilamowitz-M.
Newa (nicht Niwa) Petersburg. Jg. 1884.
Rochambeau, Memoirs. Paris 1838.
Meeting c. l'abus d. boissons 1885.
Verhandl. d. Versamml. gegen Missbrauch geist. Getränke 1887.
Bericht d. Congr. gegen Missbrauch geist. Getränke 1890.
Eichendorffs Werke. 1841—43.
Mühlbach, Aphra Behn.
Schücking, Bauernfürst.
— Schloss am Meer.
Handelsarchiv 1874 (ev. Teil II apart).
— Register zu 1865—70.
Schwarzlose, de ... arab. verbor. derivat.
Archaeologia. Vol. 7. 8. 32. 43. 52—54.
Blätter für Münzfreunde. Reihe.
Vinci, Codice atlantico.
Berstett, Münzgesch. d. Elsasses.
Levrault, l'anc. monnaie de Strasbourg.
Catal. de la collection Chaix: Monnaies.

S. Steiner in Pressburg:
*Spitta, Joh. Seb. Bach.
*Zeitschrift d. Ver. dtschr. Ingenieure. Jahrg. 1894—1903.
*Müller, Joh., Evangelisation unter d. Entkirchlichten.
*Löhe, Wilh., Lebensgeschichte.
*Meyers kleines Konv.-Lexikon. 3 Bde.
*May, Reiseromane. 30 Bde. Geb.

J. Harder in Altona:
Holtzmann, neutestamentl. Theologie.

Speyer & Peters in Berlin NW. 7:
*Cosack, Bürg. Recht. Bd. 2.
*Heilfron, Bürg. Recht. Alle Bde.
*Heumann, Handlexikon.
*Hue de Grais, Hdb. d. Verfassung etc.
*Schönberg, polit. Ökonomie. 4. A.
*Illing, Hdb. f. pr. Verw.-Beamte. 8. A.
*Brandl, Gesch. d. engl. Literatur.
*Voltaire, Oeuvres compl.
*Böhtlingk, Sanskrit-Wörterb. Kl. Ausg.
*Palacky, Gesch. v. Böhmen. Bd. 3 u. 4.
*Movers, phöniz. Altertum. Bd. 2.
*Serret, Differ.- u. Integralrechng.
*Helmholtz, Tonempfindungen.
*Zukunft. Bd. 33 u. 34.
*Novalis, Schriften. 1802.
*Ibsen, Werke. 10 Bde.
*Grenzboten. Jg. 6. 9—14.
*Weimar. Jahrbuch. Bd. 6.
*Handb. d. prakt. Medicin. 1. A.
*Bilguer, Wundarzneykunst.
*Centralblatt f. inn. Medicin. 1902.
*— f. allg. Pathologie. Bd. 12 u. 14.
*Marshall, Tiere der Erde.

Oscar Rothacker in Berlin N. 24:
*Archiv f. Kinderheilkunde. Bd. 32. 33.
*Zeitschrift f. Chirurgie. Bd. 8. 10. 14. 17—20.
Neue Zeit. Kplt. u. einz.
Handwörterb. d. Staatswissenschaften.
Wiesner, d. Bann in s. geschichtl. Entwickl

Rossberg'sche Bh. Jäh & Schunke, Leipzig:
*Wochenschr., Jurist., 1879 u. 80. Auch Reihe v. 1879 an, auch vollst. Reihen.

Heinrich Hermann Rang in Gotha:
Kraemer, Weltall u. Menschheit. Kplt. u. einz. Bde. Billigst.
Kreussler, Florettfechtschule.
Gothana in Wort u. Bild.

Peter Hansen in Kopenhagen:
*Viollet-le-Duc, Dictionn. de l'archit. franç.

Albert Jaeger in Gleiwitz:
*1 Moderne Kunst. 19. Jahrg. Geb.
*1 Weiss, Weltgeschichte. Ant.

H. L. Schlapp, Antiqu. in Darmstadt:
*Grupp, d. Kulturgesch. d. röm. Kaiserzeit.
*Stein, Gesch. d. Reichsstadt Schweinfurt.
*Toller, A., verm. Beiträge z. franz. Gramm.
*Deutscher Geschichtskalender. Hrsg. v. Wippermann. 1893, II. Origbd.
*Leibniz, G., Lettres et opuscules inéd. 1854.
*— nouvelles lettres et opuscules. 1857.
*Springer, Kunstgeschichte. Bd. 2—4.
*Crowe u. Cavalcaselle, italien. Malerei.
*Ciceros Briefe. Übers. von Herder.
*Holtzmann, Leben Jesu.
*Weizsäcker, apostol. Zeitalter.
*Carmina burana.
*Grimm, deutsche Grammatik.
*Schwarz, das erste Jahrzehnt d. Univ. Jena.
*Spiegel, d. Ursprung des Vagantentums.
*— die Vaganten und ihr Orden.
*Schrader, Encyclopädie.

Vinzenz Fink in Linz:
2 Lejars, Technik dringlicher Operat.
1 Schilling, Handbuch d. Steinkohlengasbereitung, mit Nachtrag.

SLUB
Wir führen Wissen.

Alois Reichmann in Wien IV/1:
*Hillern, Und sie kommt doch.
*Samarow, Todesgruss.
*Abeken, ein Stück aus Goethes Leben.

K. André'sche Buchh. in Prag:
*Schimkovski, Formularienbuch. 1902. Geb.
*Baltzer, Elemente der Mathematik. Bd. 2 apart u. kplt.
*Rhode, Handbuch der Handelskorresp. in 5 Sprachen.
*Minor, neuhochdeutsche Metrik. 2. Aufl.

H. Lesser in Breslau II, Gartenstr. 89:
*Verhandlgn. d. Schles. Forstvereins 1850, 1852, 1866.
*Soergel, Rechtsprechung. 1902 u. folg.
*Kaufmann, handelsrechtl. Rechtsprechung. III. IV.
*Urbani Gotofredi lib. comment. de illustribus Alemannis. Lips. 1710.
Nur direkte Angebote von vollständigen Exemplaren erbeten.

J. Rosenzweig's Nachf. in Zielenzig:
*1 Wissmann, in d. Wildnissen Afrikas u. Asiens. Geb. ℳ 30.— ord.
*1 Kraemer, Weltall u. Menschheit. Kplt.
Angebote direkt erbeten.

C. G. Eleutheroudakis in Athen:
*1 Savigny, Obligationenrecht. Bd. 1/2. Geb.
*1— System des heutigen röm. Rechts. I/VIII mit Register. Geb.

Lorenz & Waetzel in Freiburg i. Br.:
D. gute Kamerad. Bd. 9. 10. 15.
Soergel, Rechtsprechung. I u. f.
Holleman, organ. Chemie.
Liebhaberkünste. (Zeitschrift.)
Kitt, Lehrb. d. pathol. Anatomie u. der Hausthiere. 2 Bde.

A. Mejstrik in Wien I:
*Goedeke, Grundriss d. Literat. 2. A. Kplt.
*Herwegh, Gedichte.
*Freiherrl. Taschenb. Gotha 1853.
*Leipz. Ill. Ztg. 1859.

E. Zahn in Dortmund:
*1 Gaupp-Stein, Civilprozessordnung Neueste Ausgabe. Geb.
*1 Entscheidgn. d. R.-G. in Civilsachen. Bd. 39—59. Geb. (Veit & Co., Leipzig.)
Angebote nur direkt per Karte.

W. Mauke Söhne in Hamburg:
*1 Hann, Lehrbuch d. Meteorologie. 1. Aufl. 1901.
*1 Nietzsche, Werke.

Ludw. Scholz in Lüben, Schles.:
*1 Psychiatr.-neurol. Wochenschr. Jg. 1-6.
*1 Zeitschrift f. Psychiatrie. Bd. 1—61.
*1 Velhagen & Kl.'s Monatshefte. Jg. 1-19.

Louis Naumann in Leipzig:
Zur Ergänzung einer Leihbibliothek suche ich moderne belletristische Literatur billig zu kaufen. Erbitte gef. Angebote.

Leo Liepmannssohn. Antiqu. in Berlin:
*Coussemaker, Scriptores musici. 4 Bde. (Zahle guten Preis.)
*— do. Einzelne Bde. u. Liefergn.

Gustav Neugebauer in Prag:
1 Code civil, von Loersch, dt. u. franz. Ausg., in der auch das franz. Wechselgesetz enthalten ist.

Zangenberg & Himly in Leipzig:
Jugend. Jg. 1893. 1897—1900. Geb.

Richard Schön in Cöpenick:
*Hrabák, Dampfmaschinentechnik.

Wilh. Koch in Königsberg i/Pr.:
*Lane, Sitten u. Gebr. d. heut. Ägypter.
*Fontane, Werke.
*Einzelschriften, Kriegsgesch. H. 4-10 u. 27.
*Kraemer, Weltall u. Menschheit. Kplt. Geb.

Schrobsdorff in Düsseldorf:
*Heyne, Wörterb. d. Elektrotechnik. 3 Bde.

Lucas Gräfe in Hamburg:
1 Burg, M., Geschichte meines Dienstlebens.

R. Levi in Stuttgart:
*Spemanns Künstler-Lexikon.
*Collignon, griech. Plastik.

Märkische Buchh. in Berlin:
Quaritsch, Kompendium d. Nat.-Ökon. Geb.
Lexicon palaeoslovenico-graeco-latinum, v. Fr. Miklosich. 1862—1865.

Kataloge.

M. Waldbauersche Buchh. in Passau sucht Antiquariatskataloge über:
Architektur.
Ornamentik.
Schriftvorlagen.
Kostümkunde.
Bayerische u. oberösterr. Geschichte.

Detailkarten von Oberösterreich.

Burgenkunde.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Ich bitte um Rücksendung der dazu berechtigten Exemplare von:

Kambly-Röder, Mathem. Trigonometrie. 4. Aufl. Geb. ℳ 1.50 no.
— — Stereometrie. 3. Aufl. Geb. ℳ 1.75 no.
Lackemann, Geometrie. Teil I. 7. Aufl. Kart. ℳ 1.— no.
— do. Teil II. 4. Aufl. Kart. ℳ —.75 no.
Seydlitz, Geographie. Ausgabe D. VI. 4. Aufl. Steif geh. ℳ —.60 no.
— do. Ausg. E. I. 7. Aufl. Steif geh. ℳ —.45 no.
— **Ergänz. Landeskunden:**
Baden. 5. Aufl. Kart. ℳ —.38 no.
Elsass-Lothringen. 2. Auflage. Kart. ℳ —.45 no.
Hamburg. 5. Aufl. Kart. ℳ —.57 no.
Königr. Sachsen. 6. Auflage. Kart. ℳ —.38 no.
Schlesien. 5. Aufl. Kart. ℳ —.38 no.
Sommer, Schlesien. 2. Auflage. Kart. ℳ 1.50 no.
Springer, Handarbeitsunterricht. 3. Aufl. Geb. ℳ 3.— no.

Breslau, 3. August 1905.

Ferdinand Hirt.

Umgehend zurück

erbitten wir alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Berger, Schiller. Geb. ℳ 4.50 netto.

Nach dem 31. Oktober d. J. bedauern wir Remittenden nicht mehr annehmen zu können (vergl. Verkehrsordnung § 33).

Gleichzeitig machen wir darauf aufmerksam, dass der **Remissionstermin** von:

Gareis, Wechselordnung.
4. Aufl. Roter Leinenbd. ℳ 1.13 no.

am 15. August abläuft; remissionsberechtigte Exemplare bitten wir daher, falls noch nicht geschehen, **sofort zurückzusenden.**

Hochachtungsvoll

München XXIII, den 31. Juli 1905.

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung
Oskar Beck.

Angebotene Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In Berlin ist zum 1. Oktober d. J. in einer Verlagsbuchhandlung nebst Sortiment die Stelle eines Geschäftsführers zu besetzen. Gesucht wird eine nicht zu junge, **sehr tüchtige** Arbeitskraft mit Sprachkenntnissen, die geeignet ist, den Chef zu entlasten. Nur Herren, die auf eine dauernde Stellung reflektieren u. selbstständig zu arbeiten verstehen, werden gebeten, ihre Zeugnisabschriften und die Photographie unter L. S. ♯ 2534 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins einzusenden.

Gehalt 3000 ℳ.

Für mein Kommissionsgeschäft und Barsortiment suche ich teils zum 1. Oktober, teils früher, mehrere tüchtige, gut empfohlene Gehilfen für Auslieferung, Lager und Buchführung. Den Bewerbungen ist Abschrift der Zeugnisse beizufügen.

Leipzig, Juli 1905.

K. F. Koehler.

Lebensstellung.

Sortimenter, tüchtige, energische Kraft, für größeres Geschäft gesucht, der das Sortiment selbstständig führen kann, da der Besitzer seinen Verlag zu erweitern gedenkt. Gewinn-Anteil oder Beteiligung nicht ausgeschlossen.

Gef. Angebote befördert unter A. 529

Leipzig, Salomonstr. 16.

Carl Fr. Fleischer.

Tüchtiger Sortimenter, militärfrei, bei gutem Gehalt für Buchhandel und Nebenbranchen zum 1. Oktober gesucht! Angebote mit Zeugnisabschriften, Lebenslauf und Photographie an **Wilh. Meissner Nf.** in Bitterfeld.

Als Vorstand der Vertriebsabteilung einer

Reisebuchhandlung

wird ein intelligenter, repräsentierender Herr in mittleren Jahren gesucht, der in diesem Fache bereits mit Erfolg tätig war. Es wird neben dem Gehalte Tantieme gewährt. Die Stellung ist selbständig, erfordert aber eine rührige, wirklich befähigte Kraft. Genaue Kenntnis der deutschen Verhältnisse ist Bedingung, Kenntnis der österreichischen Verhältnisse erwünscht.

Ausführliche Angebote u. „Berlin-Wien" ⌗ 2562 an die Geschäftsst. des B.-V.

Für unseren

Kartographischen und Kalender-Verlag

wünschen wir zum 1. Oktober d. J. christl. Herrn, Alter bis 30 Jahre, zu engagieren, der im Vertrieb u. Propaganda Erfahrung und Initiative besitzt. Stellung selbständig und dauernd. Bewerbgn. m. ausführl. Angaben über bisher. Tätigkeit, Zeugn., Gehaltsanspr. erb. nur schriftlich

Berliner Lithographisches Institut
Julius Moser, Berlin W. 35.

Für eine Buchhandlung, verbunden mit Buchdruckerei und Buchbinderei, in einer deutschen Kolonie wird ein tüchtiger, in der doppelten italienischen Buchführung durchaus bewanderter Buchhändler gesucht.

Angebote mit Zeugnisabschriften werden unter ⌗ 1120 durch Herrn K. F. Koehler in Leipzig erbeten.

In **erstem Wiener Sortiment** ist eine Stelle für verkehrsgewandten, tüchtigen, erfahrenen Herrn, der auch über einige Sprachkenntnisse verfügt, ehestens zu besetzen. Herren, die bereits in Österreich gearbeitet haben, bevorzugt. Gehalt den Anforderungen entsprechend. Angebote unter ⌗ 2490 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. Oktober oder auch früher sucht eine grössere Stuttgarter Firma für die Mithilfe bei den Sortimentsverschreibungen und Expeditionsarbeiten e. jungen, tücht. Gehilfen, der rasch und sicher zu arbeiten versteht. Anfangsgehalt 100 Mark monatlich. Gef. Angebote mit Abschriften der Zeugnisse erbittet man unter B.-V. 2466 durch d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. Oktober suche ich für mein Sortiment einen jüngeren Gehilfen evang. Konfession, der gute Literaturkenntnisse besitzt, im Verkehr gewandt und an sicheres Arbeiten gewöhnt ist.

Zum selben Termin suche ich für mein Antiquariat einen jüngeren Mann, der hauptsächlich in Katalogisierungsarbeiten bewandert sein sollte.

Herren, die schon in Universitätsstädten gearbeitet haben, erhalten den Vorzug.

Gef. Angeboten mit Zeugnissen, Angabe der Gehaltsansprüche und Beifügung der Photographie sehe ich entgegen.

Tübingen.

C. Sonnewald,
i/Fa.: J. J. Heckenhauer'sche Buch- und Antiqu.-Handlung.

Zum 1. Oktober wird von Buchhandlung mit Antiquariat **in der Schweiz** ein tüchtiger, gut empfohlener, jüngerer Gehilfe, **Sortimenter**, mit Sprachkenntnissen, gesucht, der an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist. Herren, die bereits in Universitätsstadt gearbeitet haben, u. die mit schweizer. Verhältnissen bekannt sind, bevorzugt. Angebote mit Zeugnisabschriften u. Angabe d. Gehaltsanspr. unter G. R. ⌗ 2561 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Zum 1. Oktober, event. früher, suche ich einen jungen Mann, der gewandt im Verkehr mit dem Publikum, und wenn möglich, im Musikalienhandel bewandert ist.

Angebote mit Photographie, Zeugnissen und Gehaltsansprüchen erbittet

Paul Dienemann, Potsdam.

Zum 1. Oktober suche ich für den 2. Gehilfenposten einen jüngeren, gut empfohlenen Mitarbeiter. Anfangsgehalt 90 ℳ monatlich.

Erlangen. **Max Mencke.**

Für eine Buch- und Kunsthandlung in grösserer Stadt Mitteldeutschlands wird zum 1. Oktober ein fleißiger, an selbständiges, sicheres Arbeiten gewöhnter Gehilfe gesucht. Derselbe muß gute Literaturkenntnisse besitzen, gewandter Verkäufer und im Kunsthandel nicht unerfahren sein; treu mit regem Interesse dem Chef zur Seite stehen und längere Zeit zu verbleiben gedenken. Norddeutscher evangel. Konfession bevorzugt.

Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche, Zeugnisabschrift u. Photographie erbeten unter K. V. 2544 d. d. Geschäftsst. des Börsenvereins.

Zum 1. Oktober wird für mein lebhaftes Sortiment (Nord-Deutschland) ein tüchtiger, nicht zu junger Gehilfe gesucht. Herren, die bereits in Universitätsstadt gearbeitet haben und die dauernd bleiben wollen, erhalten den Vorzug.

Gef. Angebote m. Gehaltsanspruch, vorerst ohne Bild, unter ⌗ 2536 a. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Für die Buchabteilung eines sehr vornehmen, bedeutenden Sortimentes wird eine allererste Kraft gesucht. Gute literarische Kenntnisse, sicheres Auftreten, etwas englische Konversation unerlässlich. Der Posten wird gut bezahlt und bietet Lebensstellung.

Angebote unter ⌗ 2549 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für Buchdruckerei und Zeitungsverlag suche zum 1. Oktober vertrauenswürdige, reifere, kathol.

erste Kraft.

Persönlichkeit muss im Zeitungswesen und Buchdruckereibetriebe Erfahrung haben, durchaus selbstständiger Arbeiter, kaufmännisch firm geschult, im Propagandawesen routiniert sein.

Bewerbungen mit Photographie und Saläransprüchen erbeten.

Paderborn.

Ferdinand Schöningh,
Verlagsbuchhandlung.

Für sofort wird tüchtiger, jüngerer **Verlagsgehilfe** gesucht. Verlangt werden gute Handschrift und gewissenhaftes, flottes Erledigen von Konten- und Expeditionsarbeiten. Gehalt ℳ 100.—. Angeb. erb. an d. Geschäftsst. d. Börsenv. unt. Nr. 2560.

Zum 1. Oktober d. J. suche ich einen jüngeren Gehilfen, der eventuell auch erst vor kurzem die Lehre verlassen haben kann.

Angebote mit Gehaltsanspr. u. Photogr.

Jul. Gaebel's Buchhandlung
(Th. Doleschall)
in Graudenz.

Suche zum 1. Oktober d. J. einen jüng. kathol. Sortimentsgehilfen. Nur Herren mit guten Empfehlungen wollen sich unter Angabe der Gehaltsansprüche und Beifügung ihrer Photographie melden.

Osnabrück. **G. Pillmeyer's Buchh.**
(Jul. Jonscher).

Brauchbarer, jüngerer Gehilfe zum 1. Okt. gesucht. Angebote mit Zeugnisabschriften u. Gehaltsangabe an

Emil Zeidler in Sorau N.-L.

Zum 1. Oktober d. J. suchen wir einen **tüchtigen** Gehilfen. Gef. Angeb. sehen entgegen.

Gera-Reuss. **Kanitz'sche Buchh.**
R. Kindermann,
Hofbuchhändler.

Zum 1. Oktober 1905 suche ich einen jüngeren Gehilfen für Expedition, Buchführung und Korrespondenz (kein Ladenverkehr), der womöchlich schon in Antiquariaten gearbeitet hat. Angeboten mit Gehaltsansprüchen (ohne Photographie) sehe entgegen.

Ernst Carlebach, Antiquariat
in Heidelberg.

Zum 1. Oktober suche ich einen zuverlässigen, gut empfohlenen Gehilfen evang. Konfession.

Angebote mit Gehaltsansprüchen erbeten an **Ed. Rühls Buchhandlung**
in Bautzen.

Reisender

zum Besuche der Sortimente Deutschlands u. Österreichs für neue Kollektion Jugendschriften und Bilderbücher gesucht. Neben Fixum und Reisespesen werden Provisionen gewährt.

Schriftliche Angebote sind unter 2563 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins einzureichen.

Zum 1. Oktober suche ich für mein lebhaftes Sortiment einen jüngeren Gehilfen evang. Konf., der mit der Führung der Buchhändler-Konten vollkommen vertraut ist und bei angenehmen Manieren im Bedienen eines anspruchsvollen Publikums einige Erfahrung besitzt.

Zum gleichen Termin suche ich für meine Propaganda-Abteilung einen jüngeren Herrn, Protestant, der gute Sortimentskenntnisse besitzen und ein flotter Arbeiter sein muss.

Angeboten, mögl. mit Empfehlung des augenblicklichen Chefs, unter Hinzufügung der Gehaltsansprüche und Photographie, sehe ich entgegen.

Düsseldorf, 6. August 1905.

W. Peters
in Fa. Schrobsdorff'sche Buchhandlung.

Suche zum 1. Oktober kathol. Gehilfen. Angebote mit Zeugnis-Abschriften, Photographie und Gehaltsansprüchen an

Leobschütz. **C. Kothe's Nachf.**

Lehrling oder **Volontär** gegen angemessene Vergütung sucht

Carl ten Hompel in Duisburg.

Mehrere Buchhandlungsgehilfen, tüchtige, sichere und flotte Expedienten aus der Kolportage-Grosso-Branche, werden zum baldigen Antritt gesucht.

Angebote mit Gehaltsansprüchen und Zeugnis-Abschriften erbittet das

Grosso- und Kommissionshaus deutscher Buch- und Zeitschriftenhändler
e. G. m. b. H.
in Leipzig, Kurzestr. 7.

Besetzte Stellen.

Den vielen Herren Bewerbern um die in m. Verlage erledigte Gehilfenstelle zur Nachricht, daß dieselbe wieder besetzt ist.

Regensburg, 4. August 1905.

Alfr. Coppenrath's Verlag,
H. Pawelek.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 ₰ pro Zeile.

Für einen jungen Mann, Sohn eines Kollegen in Österreich, der den Buchhandel im Sortiment u. Verlag erlernt und nach beendigter Lehre ein Jahr als Gehilfe gearbeitet hat, ernsten, strebsamen Arbeiter, der die französische und englische Sprache ziemlich beherrscht und der doppelten Buchführung mächtig ist, suche ich zum 1. Oktober eine Gehilfenstelle in einem mittleren Sortiment einer Universitätsstadt (Berlin, Wien, auch Hamburg ausgeschlossen), am liebsten in Süddeutschland.

Gef. Angebote erbitte mir unter # 792.

Leipzig, August 1905. **R. F. Koehler.**

Für einen jungen, gesetzten Mann, der bei uns seine Lehrzeit absolvierte und der im Herbst d. J. seiner Militärpflicht genügt hat, suchen wir zum 1. Oktober Stellung im Verlag oder Sortiment, event. auch in einem Kommissionsgeschäft. Demselben stehen Prima-Referenzen zur Seite, und wir können ihn als intelligenten und gewissenhaften Mitarbeiter empfehlen.

Er besitzt infolge seiner Tätigkeit in Österreich und der Schweiz auch Kenntnisse im internationalen Buchhandel.

Erlangen.

Th. Blaesing's Univ.-Buchhandlung.

Junger Sortimenter, 26 Jahre alt, 10 Jahre beim Fach, mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut,

— selbständiger und gewissenhafter Arbeiter —

sucht zum 1. Oktober dauernde Stellung.

Gef. Angebote unter M. H. # 2528 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Gut empfohlener, junger Sortimenter, 20 J. alt, sucht bei besch. Ansprüchen zum 1. Oktober oder früher anderw. Stellung. Gef. Angebote unter M. R. 2558 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für MÜNCHEN, ev. auch Stuttgart.

Junger Gehilfe, **Franzose,** 4 Jahre im Buchhandel tätig, seit 1 Jahr in angesehener Buchhandlung in Strassburg i/Els., sucht zum 1. Oktober Stellung. Beste Empfehlungen stehen zu Diensten.

Gef. Angebote an **J. Noiriel's Buchh.,**
F. Staat Nachf.
in Strassburg i/Els.

Best. empfohl. Buchhandlungsgehilfin mit Ia-Zeugn. u. flotter Handschr., an selbst. Arbeiten gewöhnt, sucht Stellung für sofort oder später für Kontorarbeit im Sort. od. Verlag. Dresden oder Leipzig bevorzugt. Gef. Angeb. unter S. K. # 2545 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger Verlagsgehilfe mit schöner Handschrift, französischen und englischen Sprachkenntnissen, Routine im Inseratenwesen, ebenso Korrespondenz u. Berichterstattung, gewandt im Ladenverkehr, seit ca. 2 Jahren im Verlag einer größ. Zeitung tätig, sucht für sofort oder später ähnlichen Posten.

Gef. Anfragen unter A. B. # 2552 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Antiquariatsgehilfe
(Wiss. Antiqu.) mit Hochschulbildung und umfassenden Sprachkenntnissen, sehr prakt. im Katalogisieren, sucht — womöglich in Österreich od. Süddeutschland — **dauernde** Stellung. Gef. Zuschriften unter R. R. 2550 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Junger, tüchtiger Sortimenter mit sehr guten Empfehlungen sucht zum 1. Oktober Stellung in größerer Stadt Mittel- oder Süddeutschlands.

Gef. Angebote unter E. H. 50 Postamt Hannover-List.

Energischer, repräs., durchaus vertrauensvoller Buchhändler, mit Kenntn. des französ. u. engl. Buchhandels, bekannt mit der engl., französ. u. ital. Sprache, mit gediegener allgem. u. Literaturbildung, vertraut mit der einfachen u. dopp. Buchführung, sucht zu sofort oder später

dauernde Stellung

in solidem Sort., wo Gelegenheit geboten wird, die Leistungsfähigkeit d. Geschäfts zu erhöhen.

Angebote unter No. 2569 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verlagsgehilfe,

in ungekündigter Stellung, 28 Jahre alt, Gymnasialprimaner und gelernter Sortimenter, mit allen Arbeiten des Verlages vertraut und besten Zeugnissen erster Firmen, sucht zum 1. Oktober oder später besseren Posten im Verlage. Berlin bevorzugt. Gef. Angebote unter # 2568 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger Buchhändler

mit guter allgemeiner Bildung, tatkräftig und intelligent, der mit der Auslieferung vertraut ist u. zuletzt mit Sortimentsarbeiten beschäftigt war, sucht zum 1. Oktober Stellung in Leipziger Verlag, möglichst mit Gelegenheit zur Einarbeitung in das Zeitungswesen. Angebote unter Nr. 2480 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erb.

Für einen meiner Zöglinge suche ich zum 1. September, event. später, Stellung. Ansprüche bescheiden.

Ed. Fabricius in Glückstadt.

Jüngerer, tüchtiger Gehilfe, 8 Jahre beim Fach, mit sämtl. buchhändl. Arbeiten vertraut, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse sowie Literaturkenntnisse, da in mehreren Universitätsstädten tätig gew., zum 1. Okt., event. früher, Stellung.

Gef. Angebote unter A. F. 2570 durch d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ausland.

Kunsthändler, der auch mit allen Arbeiten des Buch-Sortiments vertraut ist, sucht Posten in Paris oder in italienischer Stadt. Angebote unter **F. C. 4285** an Rudolf Mosse in Cassel.

Für einen erfahrenen Buchhändler, 19 Jahre beim Fach, unverheiratet und gesund, suche ich für **sofort oder 1. Oktober** dauernde Stellung. Derselbe ist mit **Verlag und Sortiment** gleich gut vertraut, genau bekannt mit **Berliner und Leipziger** Verhältnissen, **erprobt als Geschäftsführer,** flotter und energischer Arbeiter, vertrauenswürdig und **selbständig.** Gehaltsansprüche bescheiden. Angebote erbitte unter Chiffre G. F.

Leipzig. **L. Fernau.**

Sortimenter *mit Gymnas.-Bildung, als* ***tüchtig*** *empfohlen, angenehmen Charakters, 12 J. b. Fach, 28 J. alt, evgl., militärfrei, verh., repräs. Erscheing., sucht z. 1. Okt. od. spät. e.* ***Vertrauensposten*** *als 1. Geh., Geschäftsführer od. Filialleiter. Suchend. besitzt auch reiche Kenntn. im Kunst-, Musikal.- u. Papierhandel u. Erfahrungen aus früh. eig. Praxis. Chefs, die eine Kraft suchen, die* ***alle*** *Eigenschaften eines* ***tüchtigen*** *Buchhdlrs. in sich trägt, seien auf dieses Angeb. bes. aufmerksam gemacht. Es ist jedoch* ***nur*** *ein Posten erwünscht, wo Schaffenskraft Annerkenn. findet, das Fundament einer erspriessl. und gedeihl. Zusammenarbeit. Beste Zeugnisse und Referenzen. Gehaltsanspruch 1800 ℳ p. a. u. später kleine Tantieme.*

Geneigte Angebote unter „Ohn' Fleiss kein Preis" # 2565 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Katholischer Sortimenter,

28 Jahre alt, militärfrei, bisher in ersten Firmen mit Erfolg tätig, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 1. Oktober od. später leitenden Posten in kathol. Sortiment. Derselbe ist auch zur Übernahme einer Filiale bereit u. kann Kaution ev. gestellt werden. Gef. Zuschriften befördert unter H. H. 2564 die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger, strebsamer Gehilfe, in Arbeiten des Verlags- u. Komm.-Buchh. bewandert, zurzeit in ungekünd. Stellung, sucht zum 1. Oktober anderw. dauernden Posten. Gef. Angeb. u. # 2559 d. d. Gesch.-St. d. B.-V. erb.

Junger, selbständiger Sortimenter, mit Kenntnis der Nebenbranchen, 25 Jahre, vom jetz. Prinzipal empfohlen, sucht für sofort oder später Stellung.

Angebote u. A. C. an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. Oktober, eventuell früher, sucht fleissiger, gewissenhafter Gehilfe, militärfrei und mit sämtlichen Arbeiten des Sortiments und Verlags vertraut, Stellung in grösser. Sortiment, wenn möglich Österreich.

Gef. Angebote unter **„Gewissenhaft" 2571** an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Paris.

Sortimenter, 23 Jahre, tüchtig und selbständig in allen Arbeiten, sucht zum 1. Oktober Stellung als Volontär im Sortiment oder Verlag, wo Aussicht auf spätere Anstellung als Gehilfe vorhanden ist.

Vorzügliche Empfehlungen und gute Sprachkenntnisse.

Angebote unter A. M. 2567 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Aushilfe-Posten

vom 15. August bis 30. September d. J. gesucht von tüchtigem Gehilfen.

Angebote unter A. Z. 34 hauptpostlag. Linz a/Donau erbeten.

Für einen unserer Gehilfen, den wir als sehr zuverlässigen, gewissenhaften und fleissigen Mitarbeiter bestens empfehlen können, suchen wir, da derselbe zum Verlag übergehen will, zum 1. Oktober eine Stellung als Auslieferer etc. Ansprüche bescheiden.

Berlin W. 35. **Struppe & Winckler.**

Vermischte Anzeigen.

Verlagsreste k. bar E. Bartels, Weißensee b/B.

Denjenigen Firmen, die im

August Inventur

machen, offerieren wir das

von

D. Schönwandt

bearbeitete

Inventuren- u. Bilanz-Buch.

200 Seiten geb. ℳ 3.50.
400 „ „ ℳ 5.50.

Mit ausführlichen Anleitungen.

Auslieferung nur bei K. F. Koehler in Leipzig.

Osiander'sche Verlagsbuchh.
(Karl Koehler) in Tübingen.

Wer interessiert sich für den Verlag der

Psalmen,

vollständig erklärt und illustriert?

Antwort an **K. Tschierschky**, Schweidnitz, Obere Wilhelmstr. Nr. 30.

Verlags- und Lagerreste kauft bar
G. Holst, Buchhandlung in Hamburg I, Kornträgergang 54.

BERLIN SW. ZIMMERSTR. 95/96

MORITZ ENAX

FABRIK-PAPIERLAGER

PAPIERE ALLER ART FÜR DRUCK- U. VERLAGSANSTALTEN

ICH BITTE PROBEN ZU VERLANGEN

Angebote von Auflage-**Resten a. d. prakt. Theologie** unter Z. A. # 591 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Loescher & Co. in Rom

(Bretschneider & Regenberg)

liefern prompt und billig direkt und via Leipzig

Italienisches Sortiment

Antiquariat, Akademie-Schriften, Photographien, Karten etc. etc.

Grosses, ständiges Lager der meisten italienischen Verlagsfirmen.

Zeitschriften jeder Art

(auch aus Lesezirkeln) kaufe ich in großen und kleinen Posten und bitte um direkte baldige billigste Angebote.

Schweidnitz. **Conrad Lerch.**

Amerikanische, englische, französische etc. Zeitungen und Zeitschriften

liefern direkt vom Verlagsort oder über Leipzig pünktlichst zu Nettopreisen

Saarbach's News Exchange in Mainz.

Aufträge direkt nach Mainz erbeten.

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 6941. — Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. S. 6943. — Verbotene Druckschriften. S. 6943. — Kreisverein Mecklenburgischer Buchhändler. S. 6944. — Zur Beurteilung älterer Verlagsverträge. S. 6946. — Festschrift zur Begrüßung der sechsten Versammlung Deutscher Bibliothekare in Posen am 14. und 15. Juni 1905. S. 6946. — Kleine Mitteilungen. S. 6946. — Anzeigenblatt. S. 6947—6968.

Ackermann, Th., in Mü. 6963.
Akad. Buchh. in Brln. 6963.
André in Prag 6965.
Baedeker, K., in Le. 6952.
Bahr's Bh. in Brln. 6962.
Baer & Co. 6962.
Baerecke 6961.
Barteis in Weiß. 6968.
Baumgartner in Ludw. 6962.
Beck'sche Brlbh. in Mü. 6965.
Behr's Verl. in Brln. U 4.
Brlnr. Lith. Inst. 6966.
Bermühler'sche Brlsbh. 6961.
Beyer in Königsb. 6963.
Bial, Freund & Co. 6963.
Bibliothek d. B.-V. 6953.
Blaesing 6967.
Bloem 6949.
Braumüller & S. 6963.
Breitenstein 6960.
Brockhaus' Sort. 6961.
Buchh. d. Erziehungsver. in Neuk. 6949.
Calve'sche Hofbh. 6962.
Carlebach 6961. 6966.
Coppenrath's Verl. in Reg. 6967.
Costenoble 6956.
Dawson & S. 6958.
Dtsche. Sonntagsschulbuchh. in Brln. U 4.
Dieball 6960. 6963.
Dienemann in Potsd. 6966.
Dieterich'sche Unvbh. in Gött. 6963.
Eleutheroudakis 6965.
Enax 6968.
Fabricius in Glückst. 6967.
Faßbender 6960. 6962.
Fernau 6967.
Fink in Linz 6964.
Fleischer, E. Fr., in Le. 6965.
Fock G. m. b. H. 6962.
Frederking 6963.
Freytag & B. 6959.
Frick in Wien 6963.
Gaebel's Bh. 6966.
Gerhardt in Brln. 6963.
Gilhofer & R. 6962.
Goar, J. St., 6963.
Gräfe in Ha. 6965.
Graveur'sche Bh. 6963.
Grosso- u. Kommissionsbh. dtschr. Buch- u. Ztschrfthdlr. 6967.
Grunert Sep.-Cto. in Brln. 6960.
Gusek 6963.
Hahn'sche Bh. in Hannov. 6953.
Hansen in Kop. 6964.
Harder in Alt. 6964.
Harrassowitz 6961.
Härtel in Pl. 6960.
Hedewig's Nchf. 6962.
Henckel in Tetsch. 6963.
Herbig in Le. 6962.
Heß in Stu. 6963.
v. d. Heyden 6959.
Heymanns Verl. in Brln. 6951.
Hiersemann 6964.
Hirschwald, A., in Brln. 6950.
Hirt, F., in Bresl. 6965.
Holst 6968.
ten Hompel 6966.
Hübel & D. U 2.
Internat. News Comp. 6963.
Jaeger in Gletw. 6964.
Janson 6954. 6960.
Juhre & N. 6949.
Jurgenson in Le. 6958.
Kanitz'sche Bh. in Gera 6966.
Keil's Nchf. in Le. U 1.
Klüber 6963.
Koch in Gosl. 6961.
Koch in Königsb. 6953. 6960. 6965.
Koehler, K. F., in Le. 6965. 6966. 6967.
Koehler Sort. in Le. 6962.
Köster in Aachen 6958.
Kothe Nchf. 6966.
Krauß Nchf. in Inst. 6954.
Langfeld'sche Bh. 6960.
Lerch in Schweidn. 6968.
Le Soudier 6963.
Lesser in Brsl. 6965.
Levi in Stu. 6965.
Librairie Alpine in Cham. 6961.
Liepmannssohn. Ant. 6965.
Lorentz in Le. 6962.
Lorenz in Freib. 6954.
Lorenz & Waetzel 6965.
Loescher & Co. 6954. 6962. 6968.
Lotus-Verl. 6957.
Maier, O., in Le. 6962.
Märkische Bh. in Brln. 6965.
Mauke Söhne in Ha. 6965.
Mayer'sche Bh. in Aachen 6962.
Mejstrik 6965.
Meißner Nchf. in Bitt. 6965.
Mencke in Erl. 6966.
Meyenburg 6963.
Meyer's, Fr., Bh. in Le 6962.
Mosse in Brln. 6949 (2).
Mosse in Cassel 6967.
Moewig & H. 6955.
Müller in Metz 6955.
Müller-Mann'sche Brlbh. U 2.
Müller, K. J., in Brln. 6962.
Naumann, L., in Le. 6965.
Neugebauer in Prag 6965.
Neumann in Magdeb. 6963.
Nicolaische Brlbh. in Brln. 6954.
Noiriel's Bh. 6967.
Nordiska Bokh. 6963.
Opetz, W., 6949. 6950.
Osiander'sche Brlbh. in Tüb. 6968.
Ostermoor 6963.
Ott in Bruchs. 6963.
Peters in Düss. 6966.
Peters in Gött. 6960.
Pillmeyer's Bh. 6966.
Polyt. Buchh. in Brln. 6961.
Rang in Gotha 6964.
Reichmann in Wien 6965.
Risel in Brln. 6963.
Rivnäs 6954. 6963.
Robolsky 6963.
Röhrscheid & E. 6962.
Rosenzweig's Nchf. 6965.
Roßberg'sche Bh. 6964.
Roth in Gieß. 6956.
Rothacker 6964.
Rühl in Bau. 6962. 6966.
Saarbach's News Exch. 6968.
Safák 6963.
Schimpff 6963.
Schlapp 6964.
Schmidt's Brlbh. in Jena 6949
Schmidt in Remsch. 6960.
Scholz in Lüb. 6965.
Scholz in Werd. 6956.
Schön in Köp. 6965.
Schönfeld in Wien 6963.
Schöningh, F., in Pad. 6966.
Schrobsdorff 6965.
Schweitzer, J., in Aachen 6959.
Seippel 6962.
Senff, A., in Brln. 6963.
Sieler & V. U 4.
Sommermeyer 6950.
Sonnewald 6966.
Sotheran & Co. 6962.
Spemann in Brln. U 3.
Sperling in Stu. 6949.
Speyer & P. 6964.
Stahel'sche Hofbh. 6961.
Steiner in Preßb. 6964.
Stehl 6949.
Struppe & W. 6968.
Süddtschs. Ant. in Mü. 6962.
Szilágyi 6962.
Taschner in Kais. 6960.
Tauchnitz, B., 6956.
Toldt 6963.
Tschierschky 6968.
Twietmeyer, A., in Le. 6962.
Tzschaschel 6963.
Ullstein & Co. 6950. U 3.
Verl. d. Aerztl. Rundschau 6958.
Verl. d. Schriftenvertriebsanst. in Brln. U 3.
Vieweg & S. 6958.
Waldbauersche Bh. in Pass. 6965.
Walther in Brln. 6953.
Warneck in Brln. 6954.
Weber, W., in Brln. 6962.
Winckelmann & S. 6959.
Zahn in Dortm. 6965.
Zangenberg & H. 6965.
Zeidler in Sorau 6966.

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.

Neuer Luther-Kalender 1906

Preis 75 Pf.

Verlag der Schriftenvertriebsanstalt G. m. b. H.

Berlin SW. 13, Alte Jakobstrasse 129.

Zum dritten Male erscheint in diesem Jahre unser **Neuer Luther-Kalender**, ein

Abreisskalender,

dessen erste Ausgaben einer ausserordentlich beifälligen Aufnahme sich erfreuten.

Jeder Tag bringt ausser einem Bibelwort und dem in grosser, deutlicher Schrift ausgeführten Datum einen Ausspruch Dr. Martin Luthers unter genauer Quellenangabe nach der Erlanger Ausgabe seiner Werke.

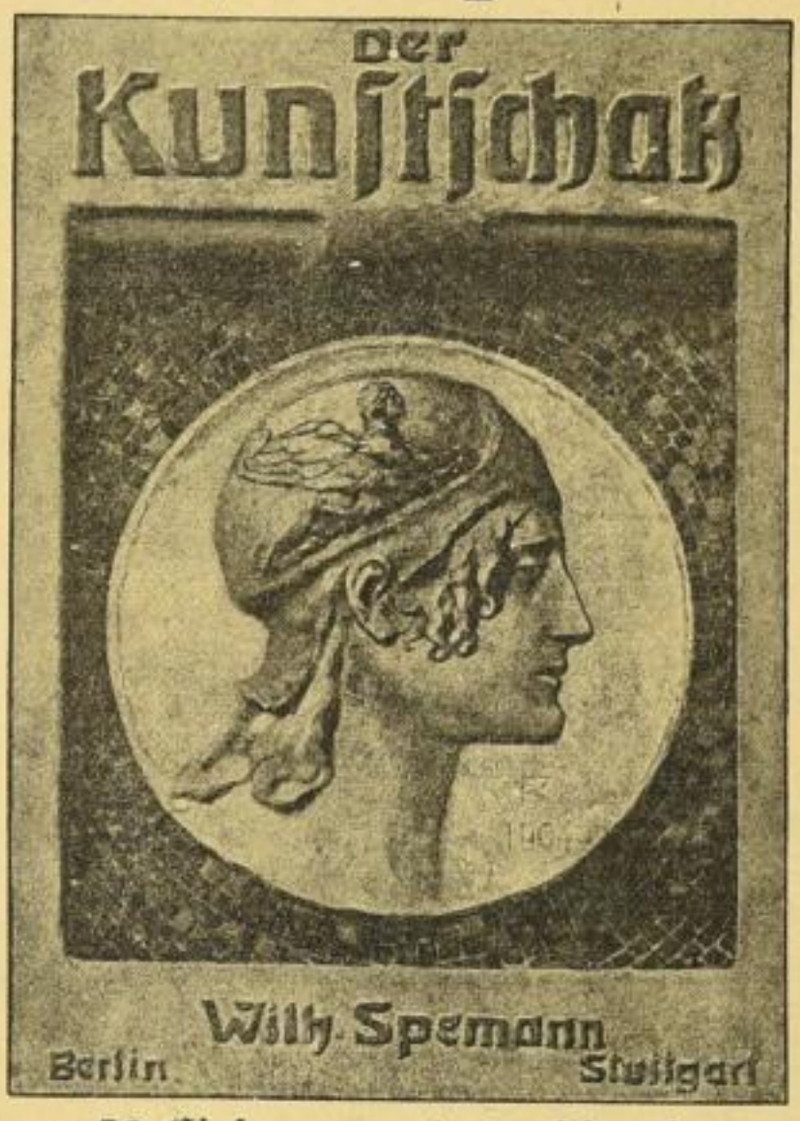
Die künstlerisch hergestellte Rückwand bringt in 14farbigem Kunstdruck das wohlgetroffene Bildnis Dr. Martin Luthers, sowie das Lutherdenkmal in Worms und die Protestationskirche in Speyer. Den Abreisskalender ziert als Deckelbild eine Ansicht der Wartburg.

Die **Bezugsbedingungen** sind:

Bei Entnahme von:	1	25	50	100	250	500	1000 Exempl.
	—.50	12.—	23.—	44.—	105.—	200.—	375.— Mark.
Also pro Exempl.	50	48	46	44	42	40	37½ Pf. u Porto.

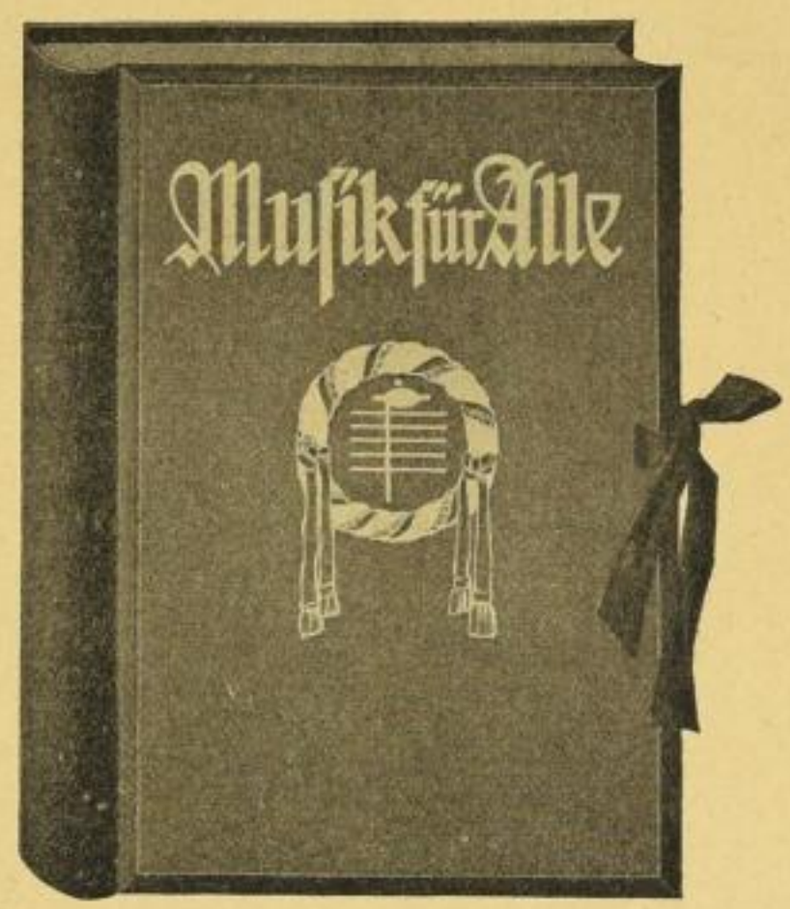
Zur Ausgabe gelangte

Lieferung 11



50 Lieferungen à 40 Pfennig

Ⓩ



Um ein besseres Aufbewahren der Hefte unserer Notenbibliothek zu ermöglichen, haben wir elegante

„Sammelmappen"

anfertigen lassen, die für 2 Jahrgänge, 24 Hefte, ausreichen. Diese Mappen, die durch ihre gediegene und vornehme Ausstattung — echter tiefblauer Kalikoband mit Golddruck — einen Schmuck für jedes Musikzimmer bilden, kosten ord. Mk. 1.25, bar Mk. 1.—.

Verlangzettel anbei.

Berlin SW. 12.

Ullstein & Co.

Ⓩ Soeben erschien:

Das Leben Jesu

bearbeitet für die Unterweisung der Jugend
in Kindergottesdienst und Schule
von **Pastor Wilhelm Romberg**

438 Seiten gr.-8°. 1.—3. Tausend.

Ord. brosch. Mk. 4.—, geb. Mk. 5.—, à cond. nur brosch. Mk. 3.—, bar brosch. Mk. 2.80, geb. Mk. 3.50.

11/10 Exemplare.

2 gebundene Probeexemplare bar für Mk. 6.—

Der in Sonntagsschulkreisen durch seine **„Unterredungen mit Kindern über biblische Texte"** rühmlichst bekannte Verfasser tritt hier mit einem Werk an die Öffentlichkeit, dessen Erscheinen nicht nur bei **Leitern** und **Helfern** in **Kindergottesdiensten** und **Sonntagsschulen,** sondern auch bei **Geistlichen** und **Religionslehrern** an **evangelischen Unterrichtsanstalten,** sowie überhaupt bei allen, denen die **religiöse Erziehung unserer evangelischen Jugend** am Herzen liegt, lebhaftes Interesse hervorrufen wird. Wir bitten daher alle Herren Kollegen, deren Kundenkreis obengenannter Kategorie angehört, dem Vertrieb dieser hochbedeutsamen Erscheinung auf dem Gebiete der katechetischen Literatur ihre besondere Aufmerksamkeit zuzuwenden.

Berlin, im August 1905.

Hochachtungsvoll

Deutsche Sonntagsschulbuchhandlung.

Papier-Lager. **SIELER & VOGEL** Papier-Lager.

Berlin SW. LEIPZIG. Hamburg.

Eigene Papierfabrik: Golzern an der Mulde in Sachsen.

Papiere aller Art für Buchhandel und Druckerei

Werk- und Notendruck,
Bunt-, Licht- und Kupferdruck,
Landkartendruck.

Kunstdruck-Papiere und -Kartons
eigener Fabrikation.
Reichhaltiges Sortiment
farbiger Umschlag- und Prospektpapiere,
Gepresste Papiere in 10 Dessins,
Streifbandpapiere.

Postpapiere,
liniiert und unliniiert in reichster Auswahl,

Schreib- und Konzeptpapiere
für Schulen und Behörden,
für Formulare, Geschäftsbücher etc.

Trauerpapiere,

Kartons, weiss und farbig,
Postkarten-Kartons — Präge-Kartons,
Geschnittene Karten. — Seidenpapiere,
Briefumschläge etc. etc.

Erzieher des preußischen Heeres

Wir danken dem verehrl. Sortimentsbuchhandel für die zahlreich eingegangenen Bestellungen. Wiederholt machen wir darauf aufmerksam, daß **der Vorzugs-rabatt von 40% bez. 50% am 5. August ohne jede Ausnahme erlischt und daß ohne jede Ausnahme reine Kommissionsbestellungen unberücksichtigt bleiben. Das Vertriebsmaterial gelangt Mitte August zur Ausgabe.**

[Vergleiche Börsenblatt vom 17. u. 26. Juli.]

Hochachtungsvoll

Berlin W. 35, 1. August 1905.

B. Behr's Verlag.

Carlyle, Friedrich der Große.

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.